

2017 Bildungsprogramm



Bildung im Doppelpack!
Jetzt mit dem Bildungsprogramm des Hamburger Sportbundes e.V.

 Like uns auf Facebook!
www.facebook.com/hamburgersportjugend

Tischfußball
Box-Athletics
Stand Up Paddling

Fotoworkshop
Prävention sexualisierter Gewalt im Sport
Erlebnispädagogische Abenteuerspiele
Slackline
Spiele von früher

Jugendgruppenleiter/-innen- Ausbildung (60 LE)

Die Juleica (Jugendleiter/-in-Card) ist ein bundesweit anerkannter Qualitäts- und Qualifizierungsnachweis für eine ehrenamtliche Tätigkeit in der Kinder- und Jugendarbeit. Die Hamburger Sportjugend bildet Jugendliche ab 16 Jahren zu Gruppenleiter/-innen im Sport aus. Folgende Inhalte sind Bestandteil der Ausbildung:

- Gesprächsführung und Kommunikation,
- Umgang mit Kinder- und Jugendgruppen (Gruppen- und Sexualpädagogik),
- Kinder- und Jugendschutz (gesetzl. Rechtsgrundlagen, Prävention sexualisierter Gewalt),
- Organisation von Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche (z.B. Spiel- und Kinderfeste, Mädchentreffs etc.),
- Planung und Durchführung von Ferien- und Wochenendfreizeiten,
- Finanzierung von Kinder- und Jugendarbeit im Sport,
- Betreuung von Sportgruppen,
- Öffentlichkeitsarbeit,
- Mitarbeit im Jugendausschuss,
- Vertretung von Jugendinteressen im Vereinsvorstand,
- Anleitung vielfältiger Spiele (Gruppenspiele, kleine Sportspiele u.a.) und
- Konfliktlösungen.

Nach erfolgreicher Teilnahme und der Vorlage einer gültigen Erste-Hilfe-Bescheinigung kann die Juleica der BASFI Hamburg beantragt werden. Weitere Infos zur Juleica unter: www.hamburg.de/juleica/

Um das Engagement der Juleica-Inhaber/-innen zu honorieren, erhalten diese deutschlandweit Vergünstigungen beispielsweise für die Eintrittspreise verschiedener Veranstaltungsangebote und die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel. Des Weiteren wird Juleica-Inhaber/-innen Sonderurlaub gewährt und eine Entschädigung für den Verdienstausschlag kann beantragt werden.

Ausbildungsdauer:	60 LE
Alter:	Ab 15 Jahre (JuLeiCa-Erhalt ab 16 Jahre)
Teilnahmegebühr:	€ 110,00 Stufe 1
	€ 160,00 Stufe 2
	€ 210,00 Stufe 3
Bustransfer:	€ 25,00

► Mehr Informationen auf S. 16

Alle im Folgenden aufgeführten Jugendgruppenleiter/-innen-Ausbildungen enthalten die obligatorischen Themen gemäß der gültigen JuLeiCa-Richtlinien sowie weitere Themen nach dem Konzept der HSJ. Jugendgruppenleiter/-innen-Ausbildungen in Kooperation mit den angeführten Partnerorganisationen haben inhaltliche Schwerpunkte für deren Zielgruppen, die vorrangig als Teilnehmer/-innen für diese Kurse berücksichtigt werden. Grundsätzlich sind die Jugendgruppenleiter/-innen-Ausbildungen offen für alle Mitarbeiter/-innen der Kinder- und Jugendarbeit in Hamburger Sportvereinen.



	Termin	Standort	Besonderheiten
JGL*1/2017	21. – 27. Januar	Schönhausen	In Kooperation mit der Stadtteilschule Hamburg Mitte
JGL*2/2017	04. – 10. März	Schönhausen	
JGL*3/2017	20. – 26. Mai	Schönhausen	
JGL*4/2017	20. – 26. Mai	Behrensdorf	in Kooperation mit der TSG Bergedorf
JGL*5/2017	19. – 25. August	Jenfeld	In Kooperation mit dem Hamburger Fußballverband 
JGL*6/2017	14. – 20. Oktober	Schönhausen	
JGL*7/2017	14. – 20. Oktober	Warwisch	Bootssport & Selbstversorger

Hinweis zu JGL*5/2017: Diese Ausbildung findet in Kooperation mit dem Hamburger Fußballverband (HFV) statt. Wer die Basisausbildung beim HFV in den Jahren von 2013 bis 2016 absolviert hat, kann in dieser Ausbildung nicht nur die Juleica erwerben, sondern auch die Verlängerung des Betreuer- und Jugendleiter/-innenausweises erwirken.

Hinweis zu JGL*7/2017 Bootssport: Dieser Selbstversorger-Kurs ist insbesondere für Kanuten, Ruderer und Segler/-innen geplant! Freizeitboot-Fahrer/-innen, die in die sportliche Jugendarbeit einsteigen wollen, sind herzlich willkommen!



Bildungsurlaub

Für die JGL-Ausbildungen mit * wird Bildungsurlaub nach dem Hamburgischen Bildungsurlaubsgesetz anerkannt. Grundsätzlich sind die Ausbildungen offen für alle Interessierten. Anmeldungen von Mitgliedern der jeweiligen Kooperationspartner haben Vorrang. Diese Ausbildungen sind auf den jeweiligen Verein/Verband bzw. die jeweilige Sportart ausgerichtet. Ausbildungen ohne nähere Bezeichnung sind sportartenübergreifend ausgerichtet.

Fortbildungen

Alle Übungsleiter/innen müssen zur Verlängerung der Gültigkeit ihrer Lizenz innerhalb der letzten zwei Jahre der Gültigkeitsdauer von vier Jahren anerkannte Fortbildungsveranstaltungen im Umfang von mindestens 15 Lerneinheiten (LE) besuchen. Die Jugendgruppenleiter/innen bzw. JuLeiCa-Inhaber/innen der HSJ müssen für den Neuantrag einer JuLeiCa, Fortbildungen mit einem Umfang von 10 LE zu Inhalten der Jugendarbeit bzw. Jugendbildung nachweisen, die zeitlich innerhalb der letzten Gültigkeitsdauer (3 Jahre) der JuLeiCa liegen.

Bei Fortbildungen, die nicht von der HSJ angeboten werden, wird eine vorherige Rücksprache mit dem Lehrbereich der HSJ empfohlen, damit die Anerkennung der Inhalte geklärt werden kann. Anmeldungen für die Fort- und Weiterbildungen sind per E-Mail an Frau Birgit Lass (b.lass@hamburger-sportjugend.de) möglich.

Die Teilnahme an einer Fortbildung ist unabhängig von einer Verlängerung einer Lizenz oder JuLeiCa. Jede/r Interessierte ist herzlich willkommen.

TEILNAHMEGEBÜHREN FÜR DIE FORTBILDUNGEN

Lerneinheiten	Stufe 1	Stufe 2	Stufe 3
bis 2 LE	€ 7,00	€ 10,50	€ 14,00
bis 5 LE	€ 17,50	€ 26,25	€ 35,00
bis 10 LE	€ 35,00	€ 52,50	€ 70,00
bis 15 LE	€ 70,00	€ 105,00	€ 140,00

- Stufe 1 = für Mitglieder von HSB-Vereinen und -Fachverbänden
- Stufe 2 = für Mitglieder von Vereinen, die nicht im HSB sind, aber Hamburger Fachverbänden angehören; für Mitglieder anerkannter Hamburger Jugendverbände; Schüler/innen an allgemeinbildenden Hamburger Schulen
- Stufe 3 = Sonstige

ÜBERSICHT FORTBILDUNGEN 2017

FB-Nr.	Termin	Titel	LE	Leitung
1/2017	22.01.2017	Tischfußball	6	Jan Dreyling-Eschweiler
2/2017	25.02.2017	Rechtsextremismus im Sport(verein)	8	Mobiles Beratungsteam, HSV
3/2017	25.03.2017	Prävention sexualisierter Gewalt im Sport	8	Zündfunke e.V., HSJ
4/2017	31.03. + 01.04.2017	Sportfotografie	12	Tanja Birkner
5/2017	08.04.2017	Box-Athletics	6	Branko Bersa
6/2017	06.05.2017	Erlebnispädagogische Abenteuerspiele	8	Oliver Schmidt
7/2017	14.05.2017	Frisbeesport und Fairness	8	Andreas Runte
8/2017	04.06.2017	Stand Up Paddling inklusiv	8	Carmen Naske
9/2017	17.06.2017	Stand Up Paddling	6	Kursleiter Hochschul-sport
10/2017	08. – 10.09.2017	Spiele von früher	20	Björn Lengwenus
11/2017	17.09.2017	Slackline im Breitensport	8	Oliver Schmidt
12/2017	11.11.2017	Prävention sexualisierter Gewalt im Sport	8	Zündfunke e.V., HSJ
13/2017	25.11.2017	Training in inklusiven Sportgruppen	8	Frederik Bükers, Jennifer Rückforth

FB 1/2017

Tischfußball

Beim Tischfußball lernt man sich und sein Gegenüber ganz schnell auf spielerische Art und Weise kennen. Am Tisch kommen sowohl Mädchen und Jungen als auch Jung und Alt zusammen. Inhalte wie Respekt vor dem Anderen, Fair Play, Verlieren lernen, Konfliktlösungen sowie gemeinsam Spaß haben, sind Bestandteile bei diesem sozialen Zusammenkommen. Neben einer Übersicht zu Tischfußball als organisierter Sport, den Grundlagen zum Spielgerät und den Spielregeln sowie den maßgeblichen Techniken und Taktiken steht vor allem das spielerische Erlernen von Tischfußball im Vordergrund. Darum werden Spielformen und Turniermöglichkeiten vermittelt, wie ein Tischfußballangebot in einer Jugendeinrichtung, an einer Schule oder als Begleitprogramm in einem Sportverein zu einem lebendigen Erlebnis für alle werden kann.



Termin: **Sa., 22. Januar 2017,**
11.30 – 16.00 Uhr,
6 LE
Teilnahmegebühr: 21,00 €/31,50 €/42,00 €
Leitung: **Jan Dreyling-Eschweiler,**
Jugendwart des Deutschen
Tischfußballbundes
Ort: **Kixx,**
Nobistor 38,
22767 Hamburg

FB 2/2017

Rechtsextremismus im Sport(verein) inkl. Stadionführung beim HSV

Diese besondere Fortbildung findet im Wohnzimmer des HSV statt. Im ersten Teil erhaltet ihr Hintergrundinformationen über (extrem) rechte Strukturen und Agitationsweisen sowie Codes, Symbole und Lifestyle der rechten Szene. Es wird die Möglichkeit geben, verschiedene Projekte aus den Bereichen Rechtsextremismus und Sport kennenzulernen und folgende Fragen werden thematisiert: Wie können sich Vereine und ihre Mitglieder zu rechten Akteuren und Aktivitäten verhalten? Was bringen Satzungen und Spielfeldordnungen? In welchem rechtlichen Rahmen bewegt sich der Sport und welche Partner/innen können unterstützen? Unter dem Fokus „rechte Strukturen“ wird im zweiten Teil der Fortbildung das HSV-Fanprojekt vorgestellt. Darüber hinaus erfahrt ihr im Rahmen einer Stadionführung alles über die Geschichte und die Entwicklung der HSV-Fanszene und lernt die Stadionordnung kennen.



Termin: **Sa. 25. Februar 2017**
10.00 – 17.00 Uhr,
8 LE
Teilnahmegebühr: 28,00 €/42,00 €/56,00 €
Leitung: **Mobiles Beratungsteam**
gegen Rechtsextremismus
Hamburg, HSV
Ort: **Volksparkstadion,**
Sylvesterallee 7,
22525 Hamburg

FB 3/2017 und FB 12/2017

Prävention sexualisierter Gewalt im Sport

Die Thematik Prävention sexualisierter Gewalt ist mit entsprechenden Auflagen im Bundeskinder-schutzgesetz verankert. Das hat Auswirkungen auf die Jugendarbeit im Sport. In Hamburg wurde 2014 eine „Vereinbarung zum Tätigkeitsausschluss einschlägig vorbestrafter Personen gemäß § 72a SGB VIII“ abgeschlossen. Seit 2015 wird diese in den Hamburger Vereinen und Verbänden umgesetzt, die Fördermittel erhalten. Das daraus resultierende Schutzkonzept wird grundsätzlich und unabhängig von der Förderung empfohlen, um die Thematik im eigenen Verein/Verband zu verankern und den Kinderschutz sicherzustellen.



Diese Fortbildung wird gemeinsam mit unserem Kooperationspartner Zündfunke e.V. durchgeführt und ist für PSG-Ansprechpersonen im Sport und an der Thematik Interessierte ausgeschrieben. In acht Lerneinheiten (fünf zu Definition, Täterstrategien und Intervention sowie drei zu den gesetzlichen Grundlagen und der Umsetzung des Kinderschutzes im Sport) werden den Teilnehmer/innen verfügbare und angemessene Mittel aufgezeigt, um sexualisierte Gewalt im Rahmen der sportlichen Jugendarbeit zu verhindern.

Termin: **Sa. 25. März 2017, FB3**
10.00 – 17.00 Uhr,
Sa. 11. November 2017, FB12
10.00 – 17.00 Uhr
8 LE
Leitung: **Zündfunke e.V., HSJ**
Ort: **Zündfunke e.V.,**
Max-Brauer-Allee 134,
22765 Hamburg

Diese Fortbildung ist gebührenfrei!

Fortbildungen

FB 4/2017

Fotoworkshop: Deine Sportart ins richtige Licht setzen

In diesem Workshop werden euch eine Menge interessanter Infos über die technischen Grundlagen der Fotografie vermittelt. Anschließend erprobt ihr das Erlernte in einer Praxiseinheit mit sportbezogenen Motiven bei einem Sportverein. Die hier entstandenen Bilder werden gemeinsam im Kurs nachbesprochen.

Für die Praxiseinheiten solltet ihr eine Spiegelreflexkamera, Systemkamera oder eine Kompaktkamera mit manuellen Einstellungsmöglichkeiten für Blende und Belichtungszeit mitbringen.



Termine: **31.03. + 01.04.2017**,
Fr. 16.30 – 20.00 Uhr und
Sa. 10.00 – 16.30 Uhr
12 LE
Teilnahmegebühr: 42,00 €/63,00 €/84,00 €
Leitung: **Tanja Birkner**,
Fotografin
Ort: **Haus des Sports**,
Schäferkampsallee 1,
20357 Hamburg

FB 5/2017

Box-Athletics

In diesem Kurs geht es für euch Schlag auf Schlag. Beim Box-Athletics-Training wird berücksichtigt, dass eine Ausgewogenheit zwischen der besonderen Trainingslehre (Functionaltraining), der Methodik und dem Bezug zum Boxsport hergestellt wird. Eine Vielzahl von spielerischen Aufwärm-, Kräftigungs- und Boxübungen zeigen auf, wie man mit Gruppen, die keinen Bezug zum Boxsport haben, ein abwechslungsreiches und ganzheitliches Boxtraining mit viel Spaß durchführen kann. Es gibt keine körperliche Auseinandersetzung mit einem Gegner (sogenanntes „Sparring“). Vielmehr beschränkt sich Box-Athletics auf das Trainieren boxerischer Grundtechniken mit dem Ziel der Optimierung von Kraft, Ausdauer, Schnelligkeit, Beweglichkeit und Koordination. Box-Athletics ist für beide Geschlechter und jedes Fitnesslevel gleichermaßen geeignet.



Termin: **Sa. 8. April 2017**
10.30 – 15.00 Uhr,
6 LE
Teilnahmegebühr: 21,00 €/31,50 €/42,00 €
Leitung: **Branko Bersa**,
Personal Trainer, Master-
trainer-Lizenz Box-Athletics
Ort: **n. n.**

FB 6/2017

Erlebnispädagogische Abenteuerspiele

Vertrauen, Kooperation und Teamwork sind wesentliche Merkmale, um erfolgreich im Sport zu sein. Ein guter Mannschaftsgeist, der Glaube an eigene Fähigkeiten und die gemeinsame Arbeit für ein Ziel können sowohl im Sport als auch in anderen Praxisfeldern durch erlebnispädagogische Zugänge gestärkt werden. In dieser Fortbildung erfahrt ihr dafür zunächst in einem kurzen theoretischen Einstieg etwas über die Vielfalt und die Grundlagen erlebnispädagogischer Arbeit. Ganz praxisnah folgt dann eine Reihe kooperativer Abenteuerspiele, in der die Teilnehmer/innen eigene Erfahrungen machen, ihr Repertoire an Spielen und Aufgaben erweitern und die zielführende Reflexion als Methode kennenlernen.

Dieser Workshop findet draußen statt. Nur bei schlechtem Wetter geht es in die Halle.



Termin: **Sa. 6. Mai 2017**,
10.00 – 16.00 Uhr,
8 LE
Teilnahmegebühr: 28,00 €/42,00 €/56,00 €
Leitung: **Oliver Schmidt**,
Sozialpädagoge, Psycho-
motoriker, Student der
Erlebnispädagogik
Ort: **Haus des Sports**,
Schäferkampsallee 1,
20357 Hamburg

FB 7/2017

Frisbeesport und Fairness

Frisbeesport wird immer populärer. Sowohl der Teamsport Ultimate als auch der Individualsport Disc Golf ist in vielen Städten, Vereinen und auch vermehrt im Schulsport zu finden. Das Frisbeespiel ist schnell erlernt und bietet viele Möglichkeiten, mit Gruppen Sport zu treiben.

Im Frisbeesport wird viel Wert auf Fairness gelegt. Dieses praktische Seminar setzt einen besonderen Fokus auf die Möglichkeit, strittige Situationen nicht durch Schiedsrichter, sondern durch erlernbare Verhaltensmuster zu regeln. Dies lässt sich auch auf andere Bereiche des Sports und des täglichen Lebens übertragen.

Die Praxis des Frisbeespiels wird den größeren Teil des Seminars einnehmen.



Die beiden am weitesten verbreiteten Disziplinen „Ultimate“ und „Disc Golf“ werden vorgestellt und praktisch erfahren. Das Seminar richtet sich an alle Interessierten, auch wenn keine Frisbeeerfahrung vorhanden ist. Ein weiterer Aspekt wird sein, wie Frisbeesport einer Gruppe vermittelt werden kann.

Termin: **So. 14. Mai 2017,**
11.00 – 17.00 Uhr,
8 LE
Teilnahmegebühr: 28,00 €/42,00 €/56,00 €
Leitung: **Andreas Runte,**
Frisbeesporttrainer, Gründer
und Geschäftsführer von
NORDISC
Ort: **n. n.**

FB 8/2017

Stand Up Paddling (SUP) als Inklusionssport

Diese Fortbildung besteht aus zwei Teilen, von denen der erste einen grundsätzlichen Umgang mit SUP-Equipment und den verschiedenen Techniken beinhaltet: Materialkunde, Grundpaddelschläge, das Manövrieren und das korrekte Ein- und Aussteigen. Im zweiten Teil des Tages wird das zuvor Gelernte vor dem Hintergrund der Barrierefreiheit im SUP thematisiert. Inhalte wie Barrieren im Wassersport, Teilhabe an bewegungskulturellen Gruppenaktionen sowie die praktische Durchführung von inklusiven SUP-Einheiten werden erläutert.

Im Verlauf der Fortbildung werden Theorie und Praxis sinnvoll gemischt, sodass zwischen den Einheiten Raum für Reflexion und Fragen bleibt. Diese Fortbildung wird in Kooperation mit dem Goldbekhaus e.V. durchgeführt.



Termin: **So., 4. Juni 2017,**
10.00 – 17.00 Uhr,
8 LE
Teilnahmegebühr: 28,00 €/42,00 €/56,00 €
Leitung: **Carmen Naske,**
Trainerin für Stand Up Paddling
und Surfen, Leiterin von inklusi-
ven SUP-Kursen im Gold-
bekhaus e.V.
Ort: **n. n.**

FB 9/2017

Stand Up Paddling (SUP)

SUP hat sich in den letzten Jahren als Trendsport etabliert. Die Kombination aus Koordination, Ausdauer und Kräftigung auf dem Wasser spricht alle Altersklassen gleichermaßen an, denn SUP ist auch für ungeübte Wassersportler/innen leicht zu erlernen.

In der vierstündigen Fortbildung lernt ihr alle Grundtechniken, die ihr benötigt, um stehend über die Alster zu paddeln und die Hamburger Kanäle zu erkunden. Durch die gleichzeitige Beanspruchung mehrerer Muskelgruppen in den Armen, Beinen und im Rumpf eignet sich SUP als effektives Ganzkörpertraining. Ob ihr euch voll auspowert oder nur langsam dahin gleitet, dürft ihr selbst entscheiden. Einzige Voraussetzung: Ihr müsst sicher schwimmen können, falls ihr doch mal vom Brett fallt.



Termin: **Sa, 17. Juni 2017,**
10.00 – 14.00 Uhr,
6 LE
Teilnahmegebühr: 21,00 €/31,50 €/42,00 €
Leitung: **n. n.**
(erfahrene/r Kursleiter/in
vom Hamburger
Hochschulsport)
Ort: **Uni-Segelsteg,**
Herbert-Weichmann-Str. 79,
22085 Hamburg

Fortbildungen

FB 10/2017

Spiele von früher

Früher spielte man andere Spiele. Aber was heißt eigentlich früher? Wir spielen Spiele von unserem „früher“. Spiele unserer Kindheit wie Eierhüpfen oder Gummitwist, Länderklauen oder „der Ball ist weg“. Aber auch Spiele von ganz früher. Beim Kippel Kappel oder Steinchenspielen entdecken wir ganz alte Spielvergüngen.

Wie immer nutzen wir ein Septemberwochenende, um in Schönhagen ausgiebig zu spielen. Natürlich wird auch wieder „die größte Murelbahn der Welt“ gebaut. Wir wollen uns ganz einfach an die tollen Spielmomente von früher erinnern. Ganz nebenbei werden wir dadurch sicher auch das eine oder andere unbekannte Spiel entdecken und die traditionelle Schönhagener Wasserschlacht fabrizieren.



FB 11/2017

Slackline im Breitensport

Slackline ist ein Trendsport und meint das Stehen, Gehen und Tricksvorführen auf einem schlauchartigen flexiblen Band, welches zwischen zwei Fixpunkten, in der Regel Bäumen, mittels einer Langhebelratsche, einem Flaschenzugsystem oder einem anderen System befestigt und auf Spannung gebracht wird. Aus den USA stammend hat sich Slackline mittlerweile auch in Europa etabliert. Zunehmend entdecken sowohl Freizeitsportler als auch Vereine und Schulen sowie Physiotherapeuten und Fitnesstrainer das Potential des Trendsports. Denn Slackline trainiert den ganzen Körper und ist ein guter Ausgleichssport für viele andere Sportarten.



In der Fortbildung gibt ein ausgebildeter Slackline Instructor einen Überblick über die Themen Material, Aufbau und Sicherheit, erklärt die ersten Schritte, gibt Hilfestellung bei den ersten eigenen Lernversuchen und Tipps, wie Slackline in Gruppen vermittelt werden kann.

FB 13/2017

Gemeinsam Sporttreiben! Training in inklusiven Sportgruppen für Kinder und Jugendliche

„Barrierefreiheit ist die Grundvoraussetzung für Inklusion“

Dass Barrierefreiheit im Sport mehr bedeutet, als eine Rollstuhlrampe am Halleneingang zu installieren, dürfte allseits bekannt sein. Doch wie kann für (mehr) Barrierefreiheit im Sport gesorgt werden? In dieser Fortbildung sollen Antwortmöglichkeiten auf diese Frage gegeben werden, indem Grundlagenwissen zu den Begriffen „Barrierefreiheit“, „Zugänglichkeit“ und „Nutzbarkeit“ vermittelt wird. Es werden gemeinsam Handlungsmöglichkeiten in Theorie und Praxis erarbeitet, um eventuelle Barrieren im gemeinsamen Sporttreiben abzubauen, zu überwinden oder zu umgehen.



Zur Sensibilisierung für Wahrnehmungsbesonderheiten wird ein Perspektivwechsel vorgenommen, in dem unter Simulation von Beeinträchtigungen Sport getrieben wird.

Termin: **08. – 10. September 2017,**
20 LE
Teilnahmegebühr: 70,00 €/105,00 €/140,00 €
Leitung: **Björn Lengwenus,**
Leiter der Stadtteilschule
Alter Teichweg, Referent HSJ
Ort: **Schönhagen/Ostsee**

Termin: **So. 17. September 2017,**
10.00 – 16.00 Uhr,
8 LE
Teilnahmegebühr: 28,00 €/42,00 €/56,00 €
Leitung: **Oliver Schmidt,**
Sozialpädagoge, Psycho-
motoriker, Slackline
Instructor
Ort: **n. n.**

Termin: **Sa. 25. November 2017,**
10.00 – 16.00 Uhr,
8 LE
Teilnahmegebühr: 28,00 €/42,00 €/56,00 €
Leitung: **Frederik Bükers &
Jennifer Rückforth,**
Sonderpädagogen, Übungslei-
ter/in für Inklusions- und
Behindertensportgruppen
Ort: **Barakiel Halle,**
Elisabeth-Flügge-Straße 8,
22337 Hamburg

Fortbildung für Übungsleiter/innen „Sport als Integrationshilfe für Flüchtlinge“

Für viele Sportvereine ist die Integration von Flüchtlingen gelebte Praxis, andere sind mit ersten Maßnahmen gestartet, einige tasten sich an das Thema heran. Dabei sind es vor allem Übungsleiter/innen der Sportangebote, die der Umgang mit der kulturellen und sprachlichen Vielfalt, möglichen Fluchttraumata etc. oftmals vor neue Herausforderungen stellt.

Der Hamburger Sportbund und die Hamburger Sportjugend bieten daher die Fortbildungsreihe „Sport als Integrationshilfe für Flüchtlinge“ in vier Modulen mit jeweils sechs Lerneinheiten an:

- Lebenslagen von Flüchtlingen & Umgang mit Sprachbarrieren,
- Trauma,
- Interkulturelle Kompetenz,
- Konfliktmanagement.

Ziel ist es, Übungsleiter/innen mehr Wissen und Sicherheit in der Arbeit mit Flüchtlingen zu vermitteln und damit Vereine bei ihrem Engagement zur Integration durch Sport zu unterstützen.

Die Sportjugend plant für Frühjahr und Herbst 2017 jeweils eine Seminarreihe. Die Termine geben wir rund drei Monate vor Beginn über unsere Homepage und den HSB-Newsletter bekannt.

Ansprechpartnerin: **Dorothee Kodra**
(Tel. 040/41908-224)

Weitere Fortbildungsangebote zum Thema finden Sie im Bildungsprogramm des HSB unter „Fit für die Vielfalt“.

Gefördert durch:



Kinderturnen für ALLE – Handwerkszeug für die Inklusion



Im Kinderturnen findet jedes Kind ein Angebot zur Bewegungsschulung nach seinen Fähigkeiten und Bedürfnissen. Kinderturnen ist schon vom Ansatz her inklusiv und heterogene Gruppen gehören hier zum Alltag der Übungsleiter/innen. Dieser Workshop gibt Hilfen zum Umgang mit unterschiedlichen Fähigkeiten und Bedürfnissen, insbesondere wenn Kinder mit geistigen oder körperlichen Beeinträchtigungen in der Gruppe sind.

Termin: **So, 08.10.2017,**
10.00 – 17.00 Uhr,
8 LE
Teilnahmegebühr: 45,00 € VTF-Mitglied
65,00 € mit GymCard
86,00 € Gast
Leitung: **VTF** (Miriam Kuhl und
Fleur Richardson)
Ort: **n. n.**



ANMELDUNGEN BITTE DIREKT AN DEN VTF!

Weitere Lehrmaßnahmen & Ausbildungsangebote



12. SPORTJUGEND BILDUNGSTAGE 2017

Am 04. und 05. November findet die zwölfte Auflage der Sportjugend Bildungstage in der Stadtteilschule am Alten Teichweg statt. In den interdisziplinären Seminaren und Workshops erwarten euch zahlreiche überfachliche und sportliche Highlights. Alle Angebote können zur Verlängerung der JuLeiCa (10 LE) und der Übungsleiter/innen C-Lizenz (15 LE) genutzt werden. Die Teilnahme an max. 16 LE ist an diesem Wochenende möglich. Darüber hinaus bieten die Bildungstage einen lebendigen Rahmen für Begegnung und Austausch mit anderen Aktiven der Kinder- und Jugendbildungsarbeit.

Das detaillierte Programm der HSJ-Bildungstage wird im Jahresverlauf veröffentlicht.



BEWEGUNGSERZIEHUNG IN DER KINDERTAGESSTÄTTE (60 LE)

Durch psychomotorisch orientierte Bewegungserziehung soll der Bewegungsalltag von Kindern in Hamburger Kitas qualitativ verbessert werden, um die Persönlichkeitsentwicklung der Kinder nachhaltig zu fördern. Damit Kinder ihre Umwelt mit allen Sinnen wahrnehmen können, ist es notwendig, differenzierte Bewegungsangebote in den Kitas zu schaffen. Offene, situativ unterstützende und gezielt angeleitete Bewegungsmöglichkeiten für drinnen und draußen sollen sich als ganzheitliches motorisches Lernangebot an die Kinder ergänzen.

Folgende Inhalte werden in dieser Weiterbildung u.a. behandelt:

- Zusammenhang und Bedeutung von Bewegungserziehung und Psychomotorik,
- Bewegungsangebote und Umsetzungsmodelle für die Praxis (Krippen- und Elementarbereich),
- Reflexion der eigenen Bewegungsbiografie,
- Gestaltung von Innen- und Außenräumen (Krippen- und Elementarbereich),
- Bewegung und Ernährung,
- Zusammenarbeit mit Eltern und Kooperationspartnern (z.B. im Stadtteil).

Diese Ausbildung ist eine Weiterbildung für Erzieher/innen und pädagogische Fachkräfte in Kitas zur Erlangung der Auszeichnung „Bewegungskita+“, welche seit Juni 2013 vom Landessportamt Hamburg, in Kooperation mit der Hamburger Sportjugend und dem Verband für Turnen und Freizeit Hamburg (VTF) verliehen wird. Die Weiterbildung ist gem. § 15 HmbBUG als Veranstaltung der beruflichen Weiterbildung im Sinne des § 1 HmbBUG anerkannt. Mehr Infos zur „Bewegten Kita“ und „Bewegungskita+“ finden Sie unter: <http://www.hamburger-sportjugend.de/kita-schule/bewegungskita-plus>

VTF-BASISLEHRGANG FÜR PÄDAGOGISCHE FACHKRÄFTE FÜR MEHR BEWEGUNG IN DER KITA (8 LE)

In dieser Weiterbildung wird in komprimierter Form Grundlagenwissen für pädagogische Fachkräfte vermittelt, um vielfältige Bewegungsangebote in Kitas anbieten zu können.

Inhalte:

- kindliche Entwicklung (Motorik),
- spielerdidaktische Grundlagen (Methodik, Stundenaufbau, Spielklärung, Spiele-Datei),
- Auseinandersetzen mit der eigenen Bewegungsgeschichte (Vorbild),
- Raumnutzung (kleine Räume, drinnen und draußen, freie Flächen),
- Sicherheit (Hilfen, Aufbauten, Spielräume festlegen, draußen sein),
- Sinneserfahrung und Bewegung (ständige Angebote, die die Kinder jederzeit selber wahrnehmen können).



Kosten: Die Kosten für den VTF-Basislehrgang liegen bei 100 Euro pro Person (Gast) und können mit 80 Euro pro Person (nur für Erzieher/innen) gefördert werden.

Termin: **04. + 05. November 2017**
(mind. 4 - max. 16 LE)
Ort: **Stadtteilschule
Alter Teichweg**

PSYCHOMOTORISCHE GRUNDLAGEN FÜR DIE BEWEGUNGSERZIEHUNG

Termin: **03. – 07. April 2017**
10. Mai 2017 (Auswertung)
Teilnahmegebühr: 110,00 € für Mitarbeiter/innen von Kitas, die als BEWKITA⁺ anerkannt sind
165,00 € für Mitarbeiter/innen von Kitas, die BEWKITA⁺ beantragt haben
220,00 € für alle anderen
Ort: **n. n.**

Termin: **25.11.2017**
10.00 – 17.00 Uhr
Ort: **n. n.**
Referentin: **Mirjam Wilke**

ANMELDUNGEN BITTE DIREKT AN DEN VTF!



DTB-KURSLEITER/IN PSYCHOMOTORIK IM KINDERTURNEN – BASISKURS

In diesem Kurs werden die Grundlagen einer psychomotorischen Bewegungserziehung in Theorie und Praxis vermittelt. Die Inhalte sind eine sinnvolle Bereicherung für die (sport-)pädagogische Praxis, insbesondere in Kinderturngruppen. Inhalte u.a.:

- Prinzipien und Methodenwahl,
- Bewegungslandschaften in der Turnhalle (Ideen, Aufbau, Umgang, Sicherheit),
- integrative Spiel- und Bewegungsangebote für heterogene Gruppen,
- psychomotorische Arbeitsmaterialien und deren Einsatzmöglichkeiten,
- Erkennen von Wahrnehmungs- und Bewegungsauffälligkeiten etc.

Der Basiskurs eignet sich hervorragend als Fortbildungsmaßnahme. Besonders geeignet ist diese Weiterbildung für Übungsleiter/innen, die im Kontext „Kooperation Schule und Verein“ tätig sind und/oder



motorisch eingeschränkte Kinder in ihren Gruppen haben. Wenn ihr euch darüber hinaus noch weiter qualifizieren möchtet, dient der Kurs als Basis für den Aufbaukurs ÜL-B-Lizenz „Gesundheitsförderung für Kinder“ sowie für die Kursleiter/in-Ausbildung „Psychomotorik“.

Termine: **24.06.2017** 09.00 – 17.00 Uhr
25.06.2017 09.00 – 17.00 Uhr
01.07.2017 09.00 – 17.00 Uhr

Ort: n. n.

Referent/in: **Ulrike Kock, Stefan Schlegel**

Ausbildungsdauer: 26 LE
 Alter: Ab 16 Jahre
 Voraussetzung: ÜL-C-Lizenz Kinderturnen, Erzieher/in-Ausbildung mit Erfahrung in Bewegungsangeboten oder gleichwertige Qualifikation

Teilnahmegebühr: € 145,00 VTF-Mitglied
 € 145,00 mit GymCard
 € 230,00 Gast

ANMELDUNGEN BITTE DIREKT AN DEN VTF!



DTB-KURSLEITER/IN PSYCHOMOTORIK IM KINDERTURNEN – AUFBAUKURS

Im Aufbaukurs werden weitere vertiefende Inhalte der Psychomotorik vermittelt. Die erfolgreiche Teilnahme am Basis- und Aufbaukurs ermöglicht die Leitung eigener Psychomotorik-Gruppen. Inhalte sind neben der Vertiefung bereits genannter Themen des Basiskurses u.a.:

- Wissenswertes zum Aufbau und zur Finanzierung einer Psychomotorik-Gruppe,
- Einsatz von Alltagsmaterialien,
- kindgerechte Abenteuer – erlebnispädagogische Elemente,
- Beobachtungskriterien für Bewegungs- und Wahrnehmungsauffälligkeiten,
- Spiel- und Bewegungsangebote für heterogene Gruppen – Inklusion.

Nach erfolgreicher Teilnahme am Basis- und Aufbaukurs erhalten die Teilnehmer/innen ein Zertifikat DTB-Kursleiter/in Psychomotorik im Kinderturnen.



Termine: **13.01.2018** 09.00 – 17.00 Uhr
14.01.2018 09.00 – 17.00 Uhr
27.01.2018 09.00 – 17.00 Uhr
28.01.2018 09.00 – 17.00 Uhr

Ort: n. n.

Referent/in: **Ulrike Kock, Stefan Schlegel**

Ausbildungsdauer: 34 LE
 Alter: Ab 16 Jahre
 Voraussetzung: Basiskurs „Psychomotorik/ Gesundheitsförderung für Kinder“ oder gleichwertige Qualifikation

Teilnahmegebühr: € 190,00 VTF-Mitglied
 € 190,00 mit GymCard
 € 225,00 Gast

ANMELDUNGEN BITTE DIREKT AN DEN VTF!



ERSTE-HILFE-AUSBILDUNGEN

Angebote für Erste-Hilfe-Ausbildungen

findet ihr im Bildungsprogramm 2017

des Hamburger Sportbundes auf Seite 9.



Prävention sexualisierter Gewalt im Sport

Vereine und Verbände aufgepasst!

Gerne kommen wir in euren Verein/Verband und führen eine Inhouseschulung zu dem Thema „Prävention sexualisierter Gewalt im Sport“ durch. Durch das Einreichen des Antrags „4.2. Mitarbeiter/innenschulung und Jugendbildung“ (<http://www.hamburger-sportjugend.de/foerderung>) kann die Schulung bezuschusst werden.

Termine für Inhouseschulungen erfolgen nach Absprache. Tagesveranstaltungen am Wochenende oder zwei Abendtermine sind möglich. Die Kosten für eine Inhouseschulung liegen bei 400 €.

Schulungen zu dem Thema „Prävention sexualisierter Gewalt“ im Rahmen von Lizenzen

Die Rahmenrichtlinien schreiben vor, dass das Thema „Prävention sexualisierter Gewalt“ in Lizenzen Berücksichtigung finden muss. Interessierte Verbände können sich direkt an die Hamburger Sportjugend wenden, wenn sie ein entsprechendes Modul (inklusive Referent/in) vom Jugendverband in Anspruch nehmen möchten.

Rechtzeitige Terminabsprache wird erbeten!
Kontakt: Jana Jaeger (Telefon: 040/41908255; j.jaeger@hamburger-sportjugend.de)

Weitere Informationen befinden sich auf unserer Homepage <http://www.hamburger-sportjugend.de/praevention>

FORTBILDUNGSMODUL 1: SEXUALISIERTE GEWALT UND SOCIAL MEDIA

Durch die modernen sozialen Medien gibt es viele, verschiedene und spannende Möglichkeiten zu kommunizieren. Neben dem Chatten können auch Bilder und Videos kinderleicht versendet oder im Internet angeschaut werden. Insbesondere für Kinder und Jugendliche werden die neuen Medien zu alltäglichen Kommunikationsmitteln, die jedoch auch gewisse Risiken mit sich bringen und persönliche Grenzen verletzen können.

- Was, wenn im Gruppenchat nach intimen Dingen gefragt oder „oben-ohne-Fotos“ verschickt werden?
- Was, wenn ein/e Sportler/in in der Kabine Pornos zeigt?
- Wann handelt es sich um sexuellen Missbrauch?



Derartigen Fragen werden in dieser Fortbildung thematisiert. Gemeinsam wird erarbeitet, wann bei der Nutzung von „Social Media“ Grenzen verletzt werden und wie wir Sportler/innen davor schützen können. Neben der Vermittlung von Informationen, werden die Teilnehmer/innen lernen, wie sie im Verdachtsfall vorgehen können und wo sie notwendige Unterstützung erhalten.

Termin: **Mi. 5. April 2017,**
18.00 – 21.00 Uhr,
4 LE
Teilnahmegebühr: 14,00 €/21,00 €/28,00 €

Leitung: **Zündfunke e.V.**
Ort: **Zündfunke e.V.**
Max-Brauer-Allee 134,
22765 Hamburg

FORTBILDUNGSMODUL 2: KULTURSENSIBLER KINDERSCHUTZ

Im sportlichen Alltag begegnen uns Mädchen und Jungen unterschiedlicher Herkunft. Sie alle haben ein Recht auf Schutz vor Übergriffen und sexualisierter Gewalt. Dazu brauchen Erwachsene eine Sensibilität und Handlungssicherheit.

In diesem Workshop wird es zunächst einen Impuls geben, bei dem es um die Frage geht, ob es Besonderheiten gibt, die wir beachten müssen, wenn wir alle Kinder gleichermaßen schützen wollen. Dabei schauen wir auch auf unsere persönliche Haltung. In einem zweiten Schritt werden wir anhand von abstrahierten Fallbeispielen konkrete Situationen durchdenken und Herausforderungen besprechen.



Termin: **Mo. 08. Mai 2017**
18.00 – 21.00 Uhr,
4 LE
Teilnahmegebühr: 14,00 €/21,00 €/28,00 €

Leitung: **Zündfunke e.V.**
Ort: **Zündfunke e.V.**
Max-Brauer-Allee 134,
22765 Hamburg

Anmeldung

an die Hamburger Sportjugend, z.Hd. Frau Birgit Laß, Schäferkampsallee 1, 20357 Hamburg, Fax 040/41908 – 296, E-Mail: b.lass@hamburger-sportjugend.de

Anmeldung zum Seminar-Nr./Lehrgangsbezeichnung	am
Name, Vorname	Geburtsdatum
Straße	Telefon
PLZ, Ort	E-Mail
Verein	Sportart
Mit der Aufnahme meiner Adressdaten (inkl. Telefon) in eine Teilnahmeliste und der Veröffentlichung dieser Liste an die übrigen Teilnehmenden bin ich	
<input type="checkbox"/> einverstanden	<input type="checkbox"/> nicht einverstanden.
Datum/Unterschrift Teilnehmer/in und ggf. Erziehungsberechtigte/r	
Mitglied im Fachverband	

REFERENTINNEN UND REFERENTEN DER SPORTJUGEND

a) Lieblings Unterrichtseinheit · b) Eigener Sport



Knut Kilgus (47)
a) Recht, Vertrauensspiele,
Traumreisen
b) Segeln, Skifahren



Björn Lengwenus (44)
a) Spielpädagogik
b) Schach, Fußball



Sören Nawroth (29)
a) Ringen & Raufen, Dunkelspiele
b) Fußball, Schach



Janina Albers (22)
a) Sportbiographie,
Gruppen- & Spielpädagogik
b) Fußball, Tauchen



Janne Baden (26)
a) Großgruppen- und Geländespiele, Vertrauensspiele, Sexualpädagogik
b) Schwimmen



Tania Leonhardt (27)
a) Gruppenpädagogik
b) Schach, Skifahren



Britta Drengberg (27)
a) Psychomotorische Entwicklung,
Spielpädagogik
b) Yoga, Pilates



Stefan Rieger (34)
a) Sexualpädagogik,
Spielpädagogik
b) Handball, Fußball



Steffi Jahn (39)
a) Konfliktlösung
b) Indiacca, Skifahren



Jan Wehmeyer (26)
a) Ringen & Raufen,
Großgruppenspiele
b) Wasserball, Handball



Anna Hillberg (28)
a) Gruppen- und Spielpädagogik
b) Schach



Christof Brüning (40)
a) Recht
b) Wassersport, Laufen



Thomas Jahn (42)
a) Ringen & Raufen
b) Badminton



Sandra Müller (29)
a) Gruppenpädagogik,
Sexualpädagogik
b) Wellenreiten, Sportklettern,
Kanupolo



Vincent Warlich (27)
a) Vertrauensspiele,
Naturerfahrungen
b) Hockey, Lacrosse



Marcel Misera (30)
a) Ringen & Raufen
b) Schach



Daniel Zillmer (28)
a) Sexualpädagogik
b) Schach, Fußball



Maïke Rieger (31)
a) Spielpädagogik,
Ringen & Raufen
b) Fitness, Basketball



Anne Michaelsen (32)
a) Sportworkshops,
Gruppenpädagogik
b) Tanzen, Squash, Fahrradfahren



Jakob Albrecht (25)
a) Vertrauensspiele, Sportbiographie, Reisen & Freizeiten
b) Lacrosse, SUP, Squash



Katharina Brosien (28)
a) Gruppenpädagogik,
Ringen & Raufen, Recht
b) Kickboxen, Volleyball



Katharina Kling (25)
a) Gruppenpädagogik
b) Schwimmen



Julian Kulawik (29)
a) Entwicklung und Sozialisation,
Sportworkshops
b) Schwimmen, Wasserball



Inga Kreuder (30)
a) Konfliktlösung,
Gruppenpädagogik
b) Hockey, Laufen, Aerobic



Leonhard Heller (27)
a) Ringen & Raufen, Schrei- und Quatschspiele
b) Schach, Tennis



Jennifer Niß (26)
a) Ringen & Raufen,
Gruppenpädagogik
b) Kanupolo



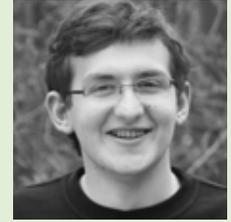
Carla Schenk (23)
a) New Games
b) Eishockey, Floorball



Nils Bangen (31)
a) Gruppenpädagogik, Recht
b) Fußball, Schach



Jindra Nesteriuk (25)
a) Entwicklung und Sozialisation
b) Judo



Jan Lehmann (19)
a) Reisen & Freizeiten,
Großgruppenspiele
b) Paddeln



Patrick Siemer (34)
a) Gruppen- und Sexualpädagogik,
Vertrauensspiele,
Motivation
b) Fußball



Daryoush Danaii (18)
a) Großgruppenspiele
b) Judo, Rettungsschwimmen,
Fitness



Sönke Bergmann (21)
a) Gruppenpädagogik,
Sozialisation und Entwicklung
b) Handball



Claas Ehlbeck (26)
a) Prävention sexualisierter
Gewalt im Sport
b) Badminton, Laufen



Janosch Mücher (26)
a) Gruppenpädagogik
b) Fußball, Capoeira



Björn Eisenschmidt (38)
a) Gruppen- und Sexualpädagogik
b) Rudern, Wakeboard



Inés Mendez (19)
a) Gruppenpädagogik
b) Trampolin, Badminton



Tabea Kern (20)
a) Spielpädagogik
b) Joggen, Einradfahren



Ruben Lengwenus (37)
a) Sexualpädagogik, Großgruppen-
und Geländespiele
b) Fußball, Volleyball, Schach



Tim Kaufmann (20)
a) Großgruppenspiele
b) Segeln



Peter Unruh (61)
a) Outdoorspiele, Entwicklung
und Sozialisation
b) Tennis, Kajak



Luisa Gräve (37)
a) Erlebnispädagogik,
Abenteuersport
b) Capoeira



Marc Weidandt (20)
a) Gruppenpädagogik, Sport-
workshops
b) Fußball, Skifahren, Handball



Benjamin Klein (27)
a) Gruppenpädagogik,
Vertrauensspiele
b) Fußball und Fitness



Friedrich Kaiser (19)
a) Gruppenpädagogik,
Erziehungsstile
b) Rudern



Agnes Hahne (23)
a) Entwicklung und Sozialisation,
Gruppenpädagogik
b) Schwimmen, Surfen,
Snowboarden



Miriam Möller (23)
a) Problemkinder
b) Fitness



Johannes Rönnfeldt (30)
a) Psychomotorische Entwicklung,
Ringen & Raufen,
b) Brazilian Jiu Jitsu, Kampfsport,
Fitness



Fanny Rögler (27)
a) Gruppenpädagogik,
Ringen & Raufen
b) Rugby

DAS SOLLTET IHR WISSEN...

INFOS & BERATUNG:

Birgit Laß
Lehrgangsorganisation
Tel. 040-41908-289
b.lass@hamburger-sportjugend.de

Jana Jaeger
Bildungsreferentin
Tel. 040-41908-255
j.jaeger@hamburger-sportjugend.de

www.hamburger-sportjugend.de/bildung-qualifizierung

Unsere Ausbildungen werden grundsätzlich ab zwölf Teilnehmer/innen durchgeführt. Ausbildungen (JGL - und ÜL-Kurse) finden in der Regel zu Hamburger Ferienzeiten mit Übernachtung statt. Fortbildungen können auch mit weniger als zwölf Teilnehmer/innen stattfinden und werden überwiegend an Wochenenden angeboten. Die Ausbildung zum/zur Sportassistent/in in Kooperation mit Schulen werden innerhalb einer Schulwoche durchgeführt.

Betreuung

Das Leitungsteam setzt sich aus zwei bis vier ausgebildeten Teamer/innen zusammen. Sie sind gemeinsam für den gesamten Kursablauf verantwortlich und besprechen mit euch die Lehrgangsinhalte und die Organisation des Lehrgangs.

Kooperation

Grundsätzlich sind die Kurse offen für jede/n. Die Kurse, die wir mit Kooperationspartnern durchführen, sind auf den jeweiligen Verein/Verband bzw. die jeweilige Sportart ausgerichtet. Ein bestimmtes Platzkontingent ist für den Kooperationspartner reserviert.

Übernachtung

Bei Übernachtungskursen ist für die Verpflegung gesorgt. Gemeinsames Übernachten und gelegentliches Kochen schafft über den Unterricht hinaus viele Gelegenheiten, andere Teilnehmer/innen kennenzulernen und Erfahrungen auszutauschen. Ihr könnt in der Ausbildungsgruppe erleben, was euch anschließend in euren Jugendgruppen erwarten kann. Bei den Fortbildungen wird in der Einladung mitgeteilt, ob für die Verpflegung gesorgt wird. Wenn eine Lehrgangsstätte keine Verpflegung anbietet, wird gemeinsam eingekauft und gekocht.

Anreise

Bei Wochenkursen außerhalb Hamburgs erfolgt die Anreise in der Regel gemeinsam mit dem Bus. Für die Busfahrt wird ein zusätzlicher Betrag von 25 € berechnet. Genaue Informationen werden rechtzeitig mit der Einladung verschickt.

Teilnahmebedingungen

Der Sportassistent/innen-Ausweis wird ab 13 Jahren und die Juleica ab 16 Jahren ausgestellt. Die ÜL-Lizenz kann grundsätzlich nach den DOSB-Rahmenrichtlinien ab 16 Jahren erteilt werden. Interessierte, die noch nicht die Altersgrenze überschritten haben, dürfen an den Ausbildungen teilnehmen. Den Ausweis erhalten sie jedoch erst nach Erreichen der Altersgrenze. Für die Ausstellung der Juleica sowie der ÜL-Lizenz ist eine Erste-Hilfe-Ausbildung über neun Lerneinheiten erforderlich. Der Erste-Hilfe-Nachweis darf zum Zeitpunkt des Ausbildungsbeginns nicht älter als zwei Jahre sein.

Anmeldung

Die Anmeldung zu den Aus- und Fortbildungen erfolgt schriftlich. Dies ist per Post, Fax oder E-Mail möglich. Eine Anmeldung ist dann vollständig, wenn sie folgende Angaben enthält: Name und Vorname, Anschrift, Telefonnummer, Geburtsdatum, Verein, Kurs-Nummer des gewünschten Kurses und ggf. E-Mailadresse für Rückfragen sowie als Kontakt für Informationen.

Bitte gebt bei der Anmeldung immer den Rechnungsempfänger an. Sollte dies nicht der/die Kursteilnehmer/in sein, nennt unbedingt eine/n Ansprechpartner/in mit Telefonnummer und/oder Mailadresse. Eine Kostenübernahme durch den Verein muss vor Absenden der Anmeldung geklärt sein.

Die Anmeldung bitte an folgende Adresse senden:

Hamburger Sportjugend
Birgit Laß
Schäferkampsallee 1
20357 Hamburg
Fax: 040-41908 296
E-Mail: b.lass@hamburger-sportjugend.de

Kosten

1. Die Teilnahmegebühren sollten über den Verein abgerechnet werden.
2. Die Teilnahmegebühren werden von uns in Rechnung gestellt. Wir bitten um Überweisung auf das Konto der Sportjugend (keine Lastschrift).

Stufe 1: Für Mitglieder von HSB-Vereinen und -Fachverbänden

Stufe 2: Für Mitglieder von Vereinen, die nicht im HSB sind, aber Hamburger Fachverbänden angehören; für Mitglieder anerkannter Hamburger Jugendverbände; Schüler/innen an allgemeinbildenden Hamburger Schulen

Stufe 3: Sonstige

Absagen

Absagen erbitten wir schriftlich per E-Mail. Bei Absagen ab drei Tagen vor Kursbeginn berechnen wir die vollen Teilnahmegebühren, sollte der Platz nicht wieder besetzt werden. Bei einer Erkrankung nach dem Kursbeginn wird die Teilnahmegebühr nicht erstattet. Die doppelte Teilnahmegebühr wird bei unentschuldigtem Nichterscheinen erhoben.

Die HSJ behält sich vor, einzelne Lehrgangsangebote zu stornieren oder abweichende Teilnahmegebühren zu erheben.

Bildungsurlaub

Bildungsurlaub ist nach dem Hamburgischen Bildungsurlaubsgesetz für die Ausbildungen zum/zur Jugendgruppenleiter/in, die ÜL-Lizenz Kompaktwoche sowie für die Weiterbildung „Psychomotorische Grundlagen für die Bewegungserziehung“ anerkannt.



Mit freundlicher Unterstützung
der Freien und Hansestadt Hamburg



ERHARD® SPORT

für Verein | Schule | Sport & Freizeit | Event | Therapie | Fitness

SPORTPARTNER



DIE ZUKUNFT DES SPORTS

Modernisierung

- Digitalisierung von offline zu online und mobil
- Kompatible, zukunftsfähige Infrastruktur
- Mitglieder-Management
- Mitglieder-Organisation

Neue Potenziale

- Kostensenkung
 - Mehreinnahmen
 - Synergien
- zwischen Vereinen, mit Verbänden und Wirtschaftspartnern

Verwaltungseffizienz

- Eindeutige Identifikation
 - Eindeutige Legitimation
 - Schnittstellen-Management
- im Verein, vereins- und verbandsübergreifend

Nachhaltigkeit

- Mitgliederbetreuung
 - Mitgliederbindung
 - Ehrenamtsförderung
- für das Vereinsmanagement von morgen

Zukunft beginnt heute:

Kontaktieren Sie unsere Vereins- und Verbandsbetreuung

www.sportausweis.de/info

Tel.: +49 (234) 58 71 00 14
 Fax.: +49 (234) 58 71 00 29
 E-Mail: info@sportausweis.de

DSA Deutsche Sportausweis GmbH
 Massenbergsstraße 9-13
 D-44787 Bochum

GUT INFORMIERT IM „DREIERPACK“

Sie wünschen eine Mischung aus gedruckten und elektronischen Informationen, aktuellen und hintergründigen Geschichten? Dann ist unser „Dreierpack“ genau richtig für Sie! Neben dem Magazin sportwelt hamburg liefert der HSB auf seiner Website unter www.hamburger-sportbund.de sowie mit seinem Newsletter eine runde Informationsmischung.

HSB-Newsletter:

Der Hamburger Sportbund versendet im 14-Tage-Rhythmus seinen elektronischen Newsletter über die HSB-Webseite unter www.hamburger-sportbund.de bestellen.



HSB-Website: Bewegung im Netz

Ob Nachrichten, eine Übersicht der HSB-Arbeitsgebiete, die „Sportwelt“ mit vielen „bewegenden“ Möglichkeiten, Sportkalender, Downloads oder den passwortgeschützten Mitglieder-Bereich „inside“: Der Internetauftritt des HSB unter www.hamburger-sportbund.de lohnt immer den Besuch.



sportwelt hamburg: jetzt entdecken

Das Magazin des HSB können Sie einfach per Post oder Fax bestellen. Coupon ausschneiden, ausfüllen und an folgende Anschrift senden: Hamburger Sportbund, Referat Öffentlichkeitsarbeit, Schäferkampallee 1, 20357 Hamburg, Fax: 040 / 41 908-230

meineabobestellung

sportwelt hamburg – die will ich entdecken!

Bitte liefern Sie mir sportwelt hamburg – das Magazin des Hamburger Sportbundes – per Post frei ins Haus. Das Abonnement für 4 Ausgaben jährlich kostet Euro 12,-.

Name:

Vorname:

Anschrift:

PLZ/Ort:

E-Mail-Adresse:

Unterschrift

*Hinweis:
HSB-Mitgliedsvereine und -verbände, Kooperationspartner sowie Institutionen der Hamburger Sportverwaltung und Sportredaktionen erhalten jeweils ein Exemplar pro Ausgabe von sportwelt hamburg kostenfrei zugestellt. Andere Bezahler oder Organisationen, die mehrere Exemplare wünschen, machen bitte von der Möglichkeit des Abonnements Gebrauch.*



Widerruf: Diese Bestellung kann ich innerhalb von zehn Tagen schriftlich beim Hamburger Sportbund e.V. widerrufen.



an den Hamburger Sportbund - Bildungsreferat -, Schäferkampsallee 1, 20357 Hamburg, Fax 040 / 419 08-230
Gläubiger-Identifikationsnr. DE18ZZZ00000278520

Anmeldung zum Seminar-Nr. / Lehrgangsbezeichnung _____ am _____

Name, Vorname _____ Geburtsdatum _____

Straße _____ Telefon _____

PLZ _____ Ort _____ E-Mail _____

Verein _____ Sportart/Funktion _____

Mit der Aufnahme meiner Adressdaten (inkl. Telefon) in eine Teilnehmerliste bin ich einverstanden nicht einverstanden.

Die AGB habe ich zur Kenntnis genommen und erkenne ich an.

Datum/Unterschrift Teilnehmer/in _____ HSB-Vereinsnummer/Vereinsstempel/Unterschrift _____

Mitglied im Fachverband _____ Sportart _____

Auf Nachfrage ist die Mitgliedschaft nachzuweisen.

SEPA-Lastschriftmandat (Bildungsreferat)

Mandatsreferenz: _____ (wird vom HSB vergeben)

Name und Anschrift des Zahlungspflichtigen: _____

Hiermit ermächtige/n ich/wir den Hamburger Sportbund e.V. die von mir/uns zu entrichtenden Teilnahmegebühren in Höhe von _____ Euro für die o.a. Veranstaltung zu Lasten meines/unsers Kontos

IBAN des Zahlungspflichtigen: _____ BIC des Zahlungspflichtigen: _____

durch einmalige Lastschrift einzulösen. Zugleich weise/n ich/wir mein/unsere Kreditinstitut an, die vom Hamburger Sportbund e.V. auf mein/unsere Konto gezogene Lastschrift einzulösen.

Hinweis: Ich/wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belastenden Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unsere Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Ort, Datum, Unterschriften/Zahlungspflichtiger (bei Vereinen/Verbänden: Stempel)

Hinweis: Die oben stehenden persönlichen Angaben werden im Sinne des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) vertraulich behandelt.

Allgemeine Geschäfts- und Teilnahmebedingungen (AGB)



WEITERE INFORMATIONEN

erteilt Ihnen gerne das Bildungsreferat des
Hamburger Sportbundes:

Bildungsreferat / Kerstin Klante
Schäferkampallee 1

20357 Hamburg

Tel. 040 / 419 08 – 226

k.klante@hamburger-sportbund.de

www.hamburger-sportbund.de

RÜCKTRITT DURCH DEN/DIE TEILNEHMER/IN

Der Rücktritt von einer HSB-Bildungsveranstaltung muss schriftlich (per Post, Fax oder E-Mail) erfolgen. Bei einem kurzfristigen Rücktritt, der weniger als 15 Tage vor Veranstaltungsbeginn erfolgt, wird eine Ausfallgebühr in Höhe von 50 % des Teilnehmerbeitrages einbehalten. Erfolgt kein schriftlicher Rücktritt oder erhalten wir eine Absage erst am Seminarstag oder nach Beginn der Veranstaltung, wird der Gesamtbetrag fällig. Die vorgenannten Regelungen entfallen bei Teilnehmer/In, dieses muss dem HSB-Bildungsreferat schriftlich vor Veranstaltungsbeginn angezeigt werden. Im Krankheitsfall ist ein ärztliches Attest vorzulegen, die Teilnahmegebühr wird in diesem Fall erstattet.

Die vorgenannten Regelungen gelten auch für Teilnehmende der Ausbildung zur Übungsleiter/In C-Lizenz Breitensport. D. h. erfolgten Absagen später als 15 Tage vor Veranstaltungsbeginn oder gar nicht, werden die oben genannten Ausfallgebühren fällig.

RÜCKTRITT UND ÄNDERUNGEN DURCH DEN VERANSTALTER

Der HSB kann Bildungsveranstaltungen absagen, wenn sachlich gerechtfertigte Gründe vorliegen. Dazu zählen die Erkrankung des/der Dozenten/Dozentin oder die Unbrauchbarkeit bzw. Nichtnutzungsmöglichkeit von Lehrgangsräumen. Eine Bildungsveranstaltung kann ferner abgesagt werden, wenn die erforderliche Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird. Für die Durchführung von HSB-Seminaren und HSB-Ausbildungen sind in der Regel mindestens 10 Teilnehmer/innen notwendig. Liegen für eine Bildungsveranstaltung nicht genügend verbindliche Anmeldungen vor, so kann der HSB bis spätestens 10 Tage vor geplanten Beginn die Veranstaltung absagen. Bereits entrichtete Teilnahmegebühren werden im Falle einer Absage durch den HSB zurückerstattet. Der HSB ist berechtigt, bei sachlich gerechtfertigten Gründen Bildungsveranstaltungen räumlich zu verlegen und/oder einen anderen Termin ersatzweise zu benennen.

VORAUSSETZUNGEN FÜR DIE TEILNAHME AN

HSB-BILDUNGSVERANSTALTUNGEN
Voraussetzung für die Teilnahme an Bildungsveranstaltungen des Hamburger Sportbundes (HSB) ist die Vollendung des 16. Lebensjahres (bei B-Lizenzausbildung des 18. Lebensjahres). Bei Anmeldungen von Minderjährigen zu HSB-C-Lizenzausbildungen (1. Lizenzstufe) ist eine schriftliche Befürwortung der Teilnahme durch den Verein vorzulegen. Für die Teilnahme an Lizenzausbildungen ist die Mitgliedschaft in einem Sportverein erforderlich.

ANMELDUNG UND TEILNAHMEBESTÄTIGUNG

Die Anmeldung zu einer Bildungsveranstaltung des HSB muss schriftlich per Post, Fax oder E-Mail erfolgen. Verwenden Sie dazu bitte das **Anmeldeformular** oder nutzen Sie die Möglichkeit der **Online-Anmeldung** unter **www.hamburger-sportbund.de** (im Bereich Service/Bildungsprogramm). Bei der Online-Anmeldung erhalten Sie eine elektronische System-Bestätigung, darüber hinaus senden wir Ihnen spätestens 14 Tage nach Eingang Ihrer Anmeldung eine Anmeldebestätigung zu. Nach Anmeldeabschluss – in der Regel zwei Wochen vor Beginn der Veranstaltung – erhalten Sie eine verbindliche Seminarbestätigung mit allen notwendigen Informationen (Ort, Zeit, Ablauf etc.). Die Bearbeitung der Anmeldungen erfolgt in der Reihenfolge ihres Eingangs. Ist die Veranstaltung zum Zeitpunkt Ihrer Anmeldung bereits ausgebucht, bitten wir Ihnen die Aufnahme in eine Warteliste an.

GEBÜHREN UND ZAHLUNGSBEDINGUNGEN

Mit der Anmeldung erteilen Sie uns zur Abbuchung der Teilnahmegebühr ein **SEPA-Lastschriftmandat** gemäß SEPA-Bedingungen auf dem Anmeldeformular bzw. in der Online-Anmeldung. Die Abbuchung durch den HSB erfolgt in der Regel 10 Werktage nach der Veranstaltung. Wenn der HSB eine Lastschrift nicht einlösen kann, werden Ihnen zusätzlich zur Teilnahmegebühr die dem HSB entstehenden Rücklastschriftgebühren in Rechnung gestellt. Wenn eine Rechnung nicht innerhalb einer schriftlich gesetzten Frist beglichen wird, erhebt der HSB zusätzlich Mahngebühren in Höhe von 2,50 Euro (1. Mahnung) und 5,00 Euro (2. Mahnung). Bei Nichteinholung des letzten schriftlich gesetzten Zahlungstermins (2. Mahnung) wird ein gerichtliches Mahnverfahren eingeleitet.

Der bei den Veranstaltungen zuerst genannte, niedrigere Betrag gilt für Teilnehmer/innen, die einem Mitgliedsverein des Hamburger Sportbundes angehören. Der zweite Betrag gilt für Teilnehmer/innen aus HSB-Fachverbänden (ohne Mitgliedschaft in einem HSB-Verein), der dritte Betrag für Teilnehmer/innen, die keinem HSB-Verein/-Fachverband angehören. Grundsätzlich enthalten die Bildungsveranstaltungen des HSB keine Übernachtung und Verpflegung.





Rucker, Veronika
 Direktorin der Führungs-Akademie des DOSB, Beratung von Verbänden im Bereich der Organisations-Entwicklung, insbesondere zu Strategie- und Strukturfragen, Begleitung von Veränderungsprozessen



Rucker, Peter
 Dipl. Sportwissenschaftler, Geschäftsführer der Sportmanagement-Beratung „ruecker-consult“



Dr. Rott, Christoph
 Doktor der Psychologie, wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Gerontologie der Universität Heidelberg und am Deutschen Zentrum für Altersforschung



Dr. Reinhardt, Jörg
 Geschäftsführer der Unternehmensberatung Intilic Consulting Group, spezialisiert auf die Themen Kundenmanagement und Customer-Relationship-Management (CRM)



Ratzeburg, Kerstin
 Sportpädagogin, Betriebswirtin, Business-Coach



Rasch, Christian
 Beschäftigt sich seit über 15 Jahren mit Computern und ist seit dem letzten Jahrhundert im Internet unterwegs: Aktuelle Tätigkeit als Projektleiter, SEO und Social Media Scout, außerdem Betreuung diverser Vereine bei deren Onlineaktivitäten



Quast, Günter
 Dipl. Finanzwirt, Steuerberater, Dozent in Vereinsmanagement-Ausbildungen



Müller, Stefan
 Studium der Sportwissenschaft, Lehrer im Schuldienst für Sport und Englisch, Athletik-Trainer und Leiter von HSB-Talentgruppen, Ausbilder der Life Kinetik®-Trainer



Prof. Dr. Thieme, Lutz
 Professor für Sportmanagement an der Hochschule Koblenz/RheinAhrCampus Remagen, Experte für den Bereich Vereinsmanagement und -steuerung



Thiel, Matthias
 Studentrat, freiberuflicher Dozent



Surmann, Kai
 Rechtsanwalt, selbstständiger Mitarbeiter und Partner in Anwaltskanzleien, Gutachter und Dozent im Bereich Datenschutz



Spreckels, Christian
 Diplom-Sportwissenschaftler und Diplomsportarten Psychologe, Dozent am Fachbereich Bewegungswissenschaft der Universität Hamburg, Mentaltrainer für verschiedene Sportarten



Schmitz, Herbert
 Dipl. Psychologe



Schlegel, Stetan
 Dipl. Sportwissenschaftler



Schein, Frank
 Projektmitarbeiter „Integration durch Sport“



Scheibpflug, Günter
 Sportphysiotherapeut



Woller, Melke
 Dipl. Sozialwirtin, Trainerin für interkulturelle Kompetenz



Wilhelm-Jörck, Tamara
 Krankenschwester, Fachkraft für Heilpraktikerin, Referentin u.a. für die Hamburger Angehörigenschule und das Diakonische Werk Hamburg



Tießen-Hammer, Hanna
 ARAG-Sportversicherung

Unsere Referentinnen und Referenten



Böhner, Frank
Selbstverteidigungsspezialist, einer von 10 Spezialisten weltweit für Giron Amis Escrma, verschiedene Meistergrade im Taekwondo und Escrima.



Doghan Yaman, Nesrin
Diplom-Kauffrau, interkulturelle Trainerin, Systemische Beraterin, Mitarbeiterin im Programm „Integration durch Sport“ des Hamburger Sportbundes



Dorn, Olivia
Freiberufliche Referentin u. a. für Sportverbände, Coach und Trainerin, Personalfachwirtin mit Ausbildung in systemischer Beratung und Eignungsdiagnostik, Systemische Teamentwicklerin



Esser, Jörg
Sportwissenschaftler, Diplomanalyst des DOStB, Dozent in Vereinsmanagement-Ausbildungen



Fleischer, Renate
Dipl. Sportwissenschaftlerin



Franz, Hans-Jürgen
Sportphysiotherapeut, Betreuer verschiedener Sportteams, Gastreferent im Bereich Fort- und Weiterbildung an der DSHS Köln



Goetze, Ulrich
Steuerberater, Dozent Vereins- und Verbandsservice Frankfurt



Güven, Can
Selbstverteidigungsreferent für Landes- und Betriebsverbände, verschiedene Meistergrade im Taekwondo und Kickboxen, mehrfacher Medallengewinner internationaler Kampfsportturniere



Grützer, Martin
Sportlehrer, Physiotherapeut



Hatemeister, Silvia
Dipl. DTB-Ausbildern, Trainern und Coach



Hansen, Thore
Geschäftsführer Point of Sailing Marketing GmbH, Dozent in Vereinsmanagement-Ausbildungen



Harisch, Henning
Vizepräsident beim Basketball-Bundesligisten Alba Berlin, dort zuständig für die Nachwuchsförderung



Henrich, Rebekka S.
Dipl. Sozialarbeiterin, Dipl. Kriminologin, Geschäftsführerin Zweikampfhelferinnen e.V., Coolness-/Anti-Aggressivitäts-Trainern, Berufliche Schwerpunkte: Gewaltprävention, Integration, Sportszialarbeit



Horn, Andreas
Dipl. Trainer, Sportfachwirt



Kaiser, Florian
Wissenschaftlicher Referent der Führungs-Akademie des DOStB, Beratung von Sportverbänden in Strategie- und Strukturentwicklungsprozessen



Koch, Daniel
Dipl. Biologe, Referent in mehreren LSB-Bildungsprogrammen



Krempl, Jürgen
Diplomtrainer Leichtathletik, Sportmanager



Legge, Martin
Spiel- und Erlebnispädagoge, freiberuflich tätig als „Stadtfinder“ in den Bereichen: Stadtplanung, Gesundheitsförderung, Spielerevents und Jugendarbeit



Lemberger, Heike
Dipl. Ökotrophologin, Fitnesslehrerin und MTA (Medizinisch technische Assistentin), Ernährungsberatung von Leistungssportlern, Dozentin an der Universität Hamburg, Institut für Bewegungswissenschaft



Matthiesen, Ernst
Freier Journalist und Filmemacher, Produzent von Dokumentationen und Reportagen für gemeinnützige Organisationen, TV-Anstalten sowie mittelständische Unternehmen



Dr. Nagel, Gudrun
Dipl. Sportwissenschaftlerin, Bewegungs- und Gestalttherapeutin, Heilpraktikerin, Promotion an der Universität Hamburg zum Thema „Leibliches Lernen“



Nagel, Volker
Dozent am Institut für Bewegungs- und Sportwissenschaft der Universität Hamburg, Arbeitschwerpunkte: Methodik und des Seniorsports, Publikationen zu den Themen Wintersport, Ballsport-Vermittlung und Seniorsportkonzepte



Naucke, Sven
Rechtanwalt, Geschäftsführer eines Arbeitgeberverbandes, Dozent in Vereinsmanagement-Ausbildungen



Nyhuis, Anne
Redakteurin, PR-Referentin

HSB.VIBSS online – informativ und kompetent

Sie fragen sich, wie Sie in mit dem Thema Mindestlohn in Ihrem Verein umgehen sollen oder mit welchen neuen Ideen sie den Trainings- und Sportbetrieb mit mehr Abwechslung gestalten können? HSB.VIBSS online hat die Antworten – und noch mehr!
HSB.VIBSS online ist das Informations- und Beratungstool des Hamburger Sports. Es steht Ihnen unter hsb.vibss.de rund um die Uhr zu Fragen des Vereins- und Verbandsmanagements sowie der Sportpraxis zur Verfügung.



LEICHTATHLETIK
Hamburger Leichtathletik-Verband e.V.
www.hhlv.de

LUFTSPORT
Luftsportverband Hamburg e.V.
www.luftsport.hamburg.de

RADSPORT
Radsport-Verband Hamburg e.V.
www.radsport-hh.de

REITEN
Landesverband der Reit- und Fahrvereine
Hamburg e.V.
www.pferdesport-hamburg.de

RUDERN
Allgemeiner Alster-Club/Norddeutscher
Ruderer-Bund
www.alsterclub.de

RUGBY
Hamburger Rugby-Verband e.V.
www.hamburg-rugby.de

SCHACH
Hamburger Schachverband e.V.
www.hamburger-schachverband.de

SCHIESSSPORT
Schützenverband Hamburg und Umgegend e.V.
www.schuetzenverband-hamburg.de

SCHWIMMEN
Hamburger Schwimmverband e.V.
www.hamburger-schwimmverband.de

SEGELN
Hamburger Segler-Verband e.V.
www.hamburger-segler-verband.de

SKI
Verband Hamburger Ski-Vereine e.V.
www.hsv.de

SQUASH
Hamburger Squash Verband e.V.
<http://hamburg.dsqv.de>

TAEKWONDO
Taekwondo Union Hamburg e.V.
www.taekwondo-hamburg.de

TANZEN
Hamburger Tanzsportverband e.V.
www.hatv.de

TAUCHSPORT
Hamburger Tauchsportbund e.V.
www.htsb-ev.de

TENNIS
Hamburger Tennis-Verband e.V.
www.hamburger-tennisverband.de

TISCHTENNIS
Hamburger Tisch-Tennis Verband e.V.
www.tt-maximus.de

TURNEN & GYMNASTIK
Verband für Turnen und Freizeit e.V.
www.vtf-hamburg.de

VOLLEBALL
Hamburger Volleyball-Verband e.V.
www.hvbv.de

4. Aus- und Fortbildungen der HSB-Fachverbände

Ansprechpartner/innen der Hamburger Sportfachverbände:

EIS- UND ROLLSPORT Hamburger Eis- und Rollsportverband e.V. www.herv.de	FECHTEN Hamburger Fecht-Verband e.V. www.fechten-hamburg.de	FUSSBALL Hamburger Fußball-Verband www.hfv.de	GOLF Hamburger Golf-Verband e.V. www.golfverband-hamburg.de	HANDBALL Hamburger Handball-Verband e.V. www.hamburgerhv.de	HOCKEY Hamburger Hockey-Verband e.V. www.hamburgerhockey.de	JUDO Hamburger Judo-Verband e.V. www.hamburg-judo.de	JU-JUTSU Hamburgischer Ju-Jutsu Verband e.V. www.hjv.net	KANU Hamburger Kanu-Verband e.V. www.hamburgerkanu-verband.de	KARATE Hamburger Karate-Verband e.V. www.karate-hamburg.de	KEGELN & BOWLING Landesfachverband Hamburg für Kegeln und Bowling e.V. www.lfv-hamburg.de
--	--	--	--	--	--	---	---	--	---	--

AMERICAN FOOTBALL
American Football Verband Hamburg e.V.
www.atvhamburg.de

BADMINTON
Hamburger Badminton-Verband e.V.
www.hamburg-badminton.de

BAHNENGOLF
Hamburger Bahngolf Verband
www.minigolfhamburg.de

BASEBALL & SOFTBALL
Hamburger Baseball und Softball Verband e.V.
www.hbvnet.de

BASKETBALL
Hamburger Basketball-Verband e.V.
www.basket-hamburg.de

BEHINDERTEN-/REHASPORT
Behinderten- und Rehabilitations-Sportverband Hamburg e.V.
www.brs-hamburg.de

BERGSTEIGEN/KLETTERN
Deutscher Alpenverein, Sektion Hamburg und Niederelbe e.V.
www.dav-hamburg.de

BOXEN
Hamburger Amateur-Box-Verband e.V.
www.habv.de



Ausbildungslehrgänge zur Erlangung der sportartspezifischen Trainer/innen-C-Lizenz (1. Lizenzstufe) und der Trainer/innen-B-Lizenz (2. Lizenzstufe) werden von den jeweiligen Landesfachverbänden zusammen mit dem Hamburger Sportbund (HSB) durchgeführt. Die Lizenz-Ausbildungen haben entweder die Ausrichtung Breitensport (T-C B / T-B B) oder Leistungssport (T-C L / T-B L).

Fortbildungsveranstaltungen zur Verlängerung der jeweiligen Lizenzen bieten ebenfalls die zuständigen Fachverbände an. Eine Lizenzverlängerung ist ebenso durch die Teilnahme an sportartenübergreifenden Fortbildungsangeboten des HSB-Bildungsprogramms – nach Rücksprache mit dem/der zuständigen Fachverbands-Lehrwart/in – möglich.

Zu den einzelnen Lehrgängen werden gesonderte Ausschreibungen durch die Fachverbände herausgegeben. Weitere Informationen erteilen das Bildungsreferat des HSB (Kerstin Kante, Tel: 41908-226, E-Mail: k.kante@hamburger-sportbund.de) und die jeweils zuständigen Fachverbands-Lehrwart/innen.



Ehrenamt, wenn schon nicht für immer, dann wenigstens für ewig!

Die Suche nach einem neuen Vorstand oder einem Freiwilligen beginnt oft kurz vor einer Wahl, wenn die Arbeit an einem Projekt oder der Auftrag unmittelbar bevor steht oder ganz unverhofft jemand ausfällt. Ehrenamtliches und freiwilliges Engagement langfristig abzusichern und so „Engpässe“ zu verhindern ist etwas, das im Alltag des Vereins und Verbands oft zu kurz kommt. Wie man es schafft, trotz der Anforderungen des alltäglichen Vereins- und Verbandsmanagements trotzdem langfristig zu denken und zu handeln, ist Thema dieser Veranstaltung. Sie vermittelt dazu theoretische Kenntnisse und praktische Beispiele, wie Vereine oder Verbände die Ehrenamtsförderung strategisch verankern. Mit Blick auf die Zukunft werden Sie mit Instrumenten und Handwerkszeug bekannt gemacht, mit dem Sie in Ihrer Organisation einen Ansatz zur strategischen Ehrenamtsförderung entwickeln können.

Inhalte:
 → Einführung in das Strategische Freiwilligenmanagement
 → Lebenszyklus des Freiwilligen Engagements im Sport
 → Entwicklung einer Engagementsstrategie für den eigenen Verein
 → Ehrenamtsförderung als kontinuierliche Aufgabe etablieren.

Zielgruppe: Ehren- und hauptamtliche Führungskräfte aus Vereinen/Verbänden, Abteilungs- und Spartenleiter/innen, Interessierte
 Ort: Hamburg
 Termin: Mi., 22. November 2017
 Zeit: 18 - 21 Uhr
Anmeldung: bis 08.11.17
Leitung: Akademie für Ehrenamtlichkeit
Gebühren: 16,00 / 24,00 / 32,00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 4 LE zur Verlängerung von VM-Lizenzen anerkannt.

VM 3.7.06

Raus aus der Unterwelt – Rein ins Engagement: Geflüchtete für Ehrenämter in meinem Verein gewinnen

Für Vereine stellt sich nicht nur die Frage, wie sie Angebote für geflüchtete Menschen machen können, sondern auch, wie Geflüchtete selbst als Freiwillige für die Arbeit im Verein gewonnen werden können. Die Veranstaltung trägt aktuelle Erkenntnisse zusammen und zeigt Wege auf, wie Engagement von Geflüchteten in Vereinen gestaltet und damit auch eine verstärkte Einbindung und Integration in das Vereinsleben ermöglicht werden kann.

In der Veranstaltung wird folgenden Fragen nachgegangen: Welche Informationen brauchen Geflüchtete, um sich im Verein ehrenamtlich zu engagieren? Welche Engagementbereiche eignen sich für geflüchtete Menschen besonders? Was müssen Vereine bereitstellen, damit Geflüchtete sich engagieren können und wollen? Und was sollte bei der Gewinnung und Begleitung von Geflüchteten als Freiwillige besonders beachtet werden?

Inhalte:
 → Einsatzfelder von Geflüchteten im Verein
 → Gewinnungswege
 → Einarbeitung und Begleitung von Geflüchteten im Engagement
 → Zusammenarbeit von neuen und alten Freiwilligen konstruktiv gestalten
 → Umgang mit Sprachbarrieren.

Zielgruppe: Ehren- und hauptamtliche Führungskräfte aus Vereinen/Verbänden, Abteilungs- und Spartenleiter/innen, Interessierte
 Ort: Hamburg
 Termin: Di., 12. September 2017
 Zeit: 18 - 21 Uhr
Anmeldung: bis 29.08.17
Leitung: Akademie für Ehrenamtlichkeit
Gebühren: 16,00 / 24,00 / 32,00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 4 LE zur Verlängerung von VM-Lizenzen anerkannt.

VM 3.7.05



Engagieren ja, aber bloß nicht im Vorstand!

Für viele Vereine und Verbände ist es eine Herausforderung, Vorstandsposten ehrenamtlich zu besetzen. Vor allem jüngere schreckt ein vermeintlich verstaubtes Bild von der Vorstandarbeit ab. Manchmal ist es aber auch die fehlende Offenheit für frischen Wind von außen, neue Formen der Vorstandarbeit oder eine Frage der Herausforderung. Die Veranstaltung bietet Ihnen eine innovative Weiterentwicklung der Vorstandarbeit zu diskutieren. Sie eröffnet Ihnen damit eine weitere Möglichkeit der Ehrenamtsförderung sowie zur Lösung der Herausforderungen zeitgemäßer Vorstandarbeit und der Besetzung von Ämtern.

Zielgruppe: Ehren- und hauptamtliche Führungskräfte aus Vereinen/Verbänden, Abteilungs- und Spartenleiter/innen, Interessierte
 Ort: Hamburg
 Termin: Mi., 21. Juni 2017
 Zeit: 18 - 21 Uhr
Anmeldung: bis 07.06.17
Leitung: Akademie für Ehrenamtlichkeit
Gebühren: 16,00 / 24,00 / 32,00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 4 LE zur Verlängerung von VM-Lizenzen anerkannt.

VM 3.7.04



3.7 Fachforen

Ehrenamtliches Engagement



VM 3.7.01

Viele Menschen wollen sich engagieren, aber warum keiner bei uns?

Sportvereine und -verbände haben das Gefühl, ein immer größeres Problem bei der Gewinnung neuer Engagierter zu haben. Scheinbar oft vergeblich versuchen sie Ehrenamtliche zu finden, die Wettkämpfe mitorganisieren, hier und dort ein Projekt übernehmen oder sogar ein Vorstandsamit – und das alles freiwillig! Wenn Sie erfahren wollen, was Menschen motiviert, sich zu engagieren, was Ihr Verein oder Verband diesen Menschen bieten kann und mit welchen Instrumenten Engagierter erfolgreich gewonnen werden können, dann melden Sie sich an. In der Veranstaltung wird in einer Mischung aus Input, konkreten Übungen und Austauschformaten gearbeitet.

Inhalte:

- ➔ Motivation für freiwilliges Engagement im Sport
- ➔ Aktivierung von Vereinsmitgliedern und Gewinnung von außerhalb
- ➔ Aufgabenprofile und attraktive Engagementangebote entwickeln
- ➔ von der Erstinformation zum Erstgespräch.

Ort:

Hamburg
Mi., 01. Februar 2017

Zeit:

18 - 21 Uhr

Anmeldung:

bis 18.01.17

Lecture:

Akademie für Ehrenamtlichkeit
16.00 / 24.00 / 32.00

Hinweis:

Dieser Lehrgang wird mit 4 LE zur Verlängerung von VM-Lizenzen anerkannt.



VM 3.7.02



Gemeinsam für die gute Sache? – Engagiert bei der Arbeit mit Geflüchteten

Integration durch Sport ist ein hilfreicher Weg, um Geflüchteten das Ankommen in Deutschland zu erleichtern. In der Realität zeigen sich dabei jedoch verschiedene Hürden und die Integration von Geflüchteten in die Sportangebote funktioniert vor allem dann, wenn die freiwillig Engagierten, neben ihrer Einsatzbereitschaft auch viel Flexibilität und interkulturelle Kompetenz einbringen. Denn die, die in dem Bereich aktiv sind, haben oft mit besonderen Herausforderungen zu tun: von der Sprachbarriere über wechselnde Teilnehmende bei Angeboten bis hin zu unterschiedlichen Spielweisen. Damit Freiwillige im Bereich der Integration arbeiten weiter am Ball bleiben oder neue Freiwillige für die Arbeit mit Geflüchteten Menschen gewonnen werden, ist es sinnvoll, ein besonderes Augenmerk auf die Begleitung, Unterstützung aber auch Vorbereitung auf die Tätigkeit der Engagierten zu legen.

Inhalte:

- ➔ Themen der Vorbereitung/Einarbeitung für
- Freiwillige im Bereich der Arbeit mit Geflüchteten (u.a. Sensibilisierung für die konkrete Situation der Geflüchteten, interkulturelle Grundkompetenz)
- ➔ Wege der guten Begleitung und Unterstützung für die Freiwilligen
- ➔ Umgang mit Sprachbarrieren
- ➔ Arbeit mit Geflüchteten im Verein verankern.

Zielgruppe:

Ehren- und hauptamtliche Führungskräfte aus Vereinen/Verbänden, Abteilungs- und Spartenleiter/innen, Interessierte

Ort:

Hamburg
Do., 27. April 2017

Zeit:

18 - 21 Uhr

Anmeldung:

bis 13.04.17

Lecture:

Akademie für Ehrenamtlichkeit
16.00 / 24.00 / 32.00

Hinweis:

Dieser Lehrgang wird mit 4 LE zur Verlängerung von VM-Lizenzen anerkannt.

VM 3.7.03

Ehrenamt, nichts als undankbares Engagement?

Die Anerkennung des Engagements für den Sportverein oder Verband ist eine wichtige Grundlage zur langfristigen Bindung der Engagierten, die man als Organisationsmitarbeiter für sich gewonnen hat. Aber Anerkennungskultur ist sehr viel mehr als das Zahlen einer Aufwandsentschädigung, der Erhalt einer Ehrennadel oder die Teilnahme am jährlichen Grundkollektiven: Vom alltäglichen Dankeschön, über Qualifizierungsmöglichkeiten, Aufwandsentschädigungen, Geschenke, persönliche Gespräche, Mitsprachemöglichkeiten bis hin zu Engagementnachweisen gibt es viele Möglichkeiten, den heutigen Bedürfnissen von Engagierten nach Anerkennung gerecht zu werden. Denn Wertschätzung und Anerkennung sorgen zum einen dafür, dass Engagierter merken, dass ihr Engagement gesehen wird und wichtig ist. Zum anderen führt eine gelebte Anerkennungskultur zu einer positiven Grundatmosphäre zwischen den Engagierten, was ebenfalls ein wichtiger Faktor ist, um sich weiterhin zu engagieren.

Inhalte:

- ➔ Unterschiedliche Formen der Anerkennung
- ➔ angemessene Anerkennungskultur im Verein entwickeln und etablieren
- ➔ Grundregeln der Anerkennung im ehrenamtlichen Engagement.

Zielgruppe:

Ehren- und hauptamtliche Führungskräfte aus Vereinen/Verbänden, Abteilungs- und Spartenleiter/innen, Interessierte

Ort:

Hamburg
Di., 16. Mai 2017

Zeit:

18 - 21 Uhr

Anmeldung:

bis 02.05.17

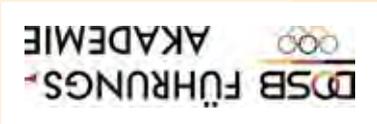
Lecture:

Akademie für Ehrenamtlichkeit
16.00 / 24.00 / 32.00

Hinweis:

Dieser Lehrgang wird mit 4 LE zur Verlängerung von VM-Lizenzen anerkannt.

VEREINSMANAGEMENT



Die Fachforen „Vereins- und Verbandsentwicklung“ (VM 3.6.02 – 05) werden in einer Zusammenarbeit des Hamburger Sportbundes und der Führungs-Akademie des DOSB angeboten

Neue Impulse für die Vereins- und Verbandsgeschäftsstelle

VM 3.6.03

Geschäftsstellen bearbeiten Sachthemen, sind Ansprechpartner, Wissensträger und Visitenkarte für den Verein oder Verband. Dabei kommt es im Wesentlichen auf die Qualität von Leistungen und Ergebnissen an. Um dieser Anforderung gerecht werden zu können, ist es erforderlich, den Begriff Qualität für sich selbst zu bestimmen und die erforderlichen Instrumente für die Gestaltung und Sicherung von Qualität zu kennen. Erst dann wird es möglich, den zweckmäßigen Einsatz von Ressourcen abzuleiten sowie Strukturen und Verfahren zu entwickeln. Dazu müssen vor allem Aufgaben- und Arbeitsprozesse festgelegt und so dokumentiert werden, dass die Geschäftsstellenarbeit nachvollziehbar ist. Das Thema Qualität ist ein zentraler Begriff, unter dem die verschiedenen Aspekte der Geschäftsstellenarbeit mit dem Ziel eines Managementplans für die eigene Geschäftsstelle thematisiert werden. Der Schwerpunkt liegt neben der Vermittlung von theoretischem Hintergrundwissen auf der Gestaltung von praxisnahen „Prozessen“ – grundsätzlich und mit Blick auf die konkrete Situation der Teilnehmer(innen): Entschender Leitgedanke ist dabei, dass es nicht in erster Linie um theoretisch perfekte, sondern vor allem um pragmatisch-wirksame Lösungen geht.

Ihr Nutzen

- Die Teilnehmer(innen) entwickeln ein vertieftes Verständnis für Qualität als Schlüsselfaktor der Geschäftsstellenarbeit und für die Sicherung und Weiterentwicklung der Geschäftsstelle
- erhalten durch den Austausch untereinander einen zusätzlichen Erfahrungsschatz – insbesondere für das eigene Vorgehen vor Ort
- lernen erste Lösungen für das Vorgehen vor Ort einschließlich der Argumentation gegenüber Mitarbeiter(innen) und ehrenamtlich Verantwortlichen.

Inhalte

- Rahmenbedingungen, Rollenverständnis, Ziele und Strategie
- Aufbau- und Ablauforganisation
- Qualitätssicherung
- konkretes Vorgehen vor Ort

Zielgruppe

Leiter/innen der Geschäftsstellen von Großsportvereinen und Sportverbänden

Ort:

Hamburg
Di., 25. April 2017

Zeit:

10 – 17 Uhr

Anmeldung:

bis 11.04.17

Gebühren:

95,00 / 105,00 / 115,00

Hinweis:

Dieser Lehrgang wird mit 8 LE zur Verlängerung von VM-Lizenzen anerkannt.

Vereins- und Verbandssziele strategisch und wirtschaftlich absichern

VM 3.6.04

Sportorganisationen haben zunehmend Schwierigkeiten ausreichend Mittel zur Verfolgung ihrer Ziele zur Verfügung zu stellen. Die Ursachen dafür sind unterschiedlich: Zuwendungen öffentlicher Stellen stagnieren oder werden gekürzt, Sponsoren oder andere Finanzquellen sind nicht verlässlich. Gleichzeitig steigen die Anforderungen an die Sicherstellung der Finanzierung zur Verfolgung der eigenen Ziele kontinuierlich. Wie schafft man als Verband bzw. Verein diesen Spagat und behält die eigenen Ziele trotz dieser Schwierigkeiten im Blick? Die Antwort ist die zielorientierte Steuerung des Managements der Finanzen in der eigenen Organisation. Die zielorientierte Steuerung eines Vereins wie eines Verbands und das Treffen betriebswirtschaftlicher Entscheidungen erfordern fundierte Kenntnisse in den Bereichen Finanzmanagement und Controlling. Im Seminar werden bewährte und moderne Instrumente des strategischen und operativen Controllings als Impulse für die eigene Organisation praxisgerecht dargestellt und bearbeitet.

Ihr Nutzen

- Die Teilnehmer/innen lernen Werkzeuge der Betriebswirtschaft kennen
- um Ihre Finanzsituation fundiert einschätzen und richtige Entscheidungen treffen zu können
- lernen die Anforderungen an ein modernes und eins- und verbandssziel treffen zu können
- entscheiden sortiertes Rechnungswesen und Controlling kennen.

Inhalte

- Finanzmanagement im Überblick, Erfassung der Finanzsituation eines Verbands/Vereins
- Voraussetzungen im internen Rechnungswesen, Herausforderungen und Besonderheiten der strategischen Zielplanung und des Controlling in Verbänden
- Instrumente des strategischen und des operativen Controllings in der Praxis.

Zielgruppe

Vorsitzende, Präsidiumsmitglieder und Geschäftsführer von Vereinen/Verbänden

Ort:

Hamburg
Di., 04. Juli 2017

Termin:

10 – 17 Uhr

Anmeldung:

bis 20.06.17

Gebühren:

95,00 / 105,00 / 115,00

Hinweis:

Dieser Lehrgang wird mit 8 LE zur Verlängerung von VM-Lizenzen anerkannt.

Offensive Wege zu neuen Mitgliedern

VM 3.6.05

Das Thema Mitgliederentwicklung ist seit Jahren ein Dauertemmer im organisierten Sport. Die Möglichkeiten, diese Entwicklung als Verein positiv zu beeinflussen, sind sehr vielfältig und abhängig von zahlreichen Faktoren. Ansatzpunkte gibt es auf der einen Seite in der Angebots-, Preis-, und Kommunikationspolitik, auf der anderen aber auch in der Vertriebspolitik eines Vereins. In diesem Seminar steht die Erarbeitung eines Vertriebskonzeptes für (Groß-) Sportvereine im Vordergrund. Mit einem bewussten Blick auf die Ansätze im Vertrieb von Wirtschaftsunternahmen wird erarbeitet, wie Vereine neue und kreative Wege zur Mitgliederentwicklung ableiten können.

Ihr Nutzen

- Sie erkennen die Möglichkeiten, die mit alternativen, offensiven Wegen zur Gewinnung verschiedener Zielgruppen verbunden sind, sie reflektieren Ihre bestehenden Prozesse und erarbeiten sich Ansatzpunkte für Optimierungen, Sie profitieren vom systematischen Erfahrungsaustausch und Best-Practices sowie von Ideen aus anderen Feldern.
- Vertrieb als Serviceleistung in Abgrenzung zum Verkauf und im Kontext von Gemeinnützigkeit
- Einbettung der Vertriebspolitik in den Gesamtkontext Marketing und strategische Mitgliederentwicklung
- Text Marketing und strategische Mitgliederentwicklung
- kreative Gewinnungsinstrumente und Wege abseits der bekannten Wege
- Haltung und Kompetenzen der beteiligten Mitarbeiter/innen

Zielgruppe

Führungskräfte und Geschäftsführer/innen aus Großsportvereinen

Ort:

Hamburg
Mi., 10.30 - 18.00 und

Termin:

Mi., 10.30 - 16.30 Uhr

Anmeldung:

Bitte direkt an die Führungs-Akademie des DOSB, Tel. 0221/221 220 13, info@fuhrungs-akademie.de

Leitung:

Florian Kaiser, Dr. Jörg Reinhardt

Gebühren:

230,00 / 230,00 / 395,00

Hinweis:

Dieser Lehrgang wird mit 15 LE zur Verlängerung von VM-Lizenzen anerkannt.



3.6 Fachforen

Vereins- und Verbandsentwicklung

Nutzen Sie auch in 2017 die Fachforen, um Ihre Organisation mit neuen Impulsen für die Vereins- und Verbandsentwicklung in strategischen Fragen weiterzuentwickeln. Die Fragen lauten:

- **Wohn- steuert der Wettkampfsport** und wie können Sie ihn zukunftssicher aufstellen?
- **Wie entwickeln Sie Ihre Geschäftsstelle** als Dienstleister und Visitenkarte weiter?
- **Wie können Sie Vereins- und Verbandsziele strategisch und wirtschaftlich absichern?**
- **Welche Wege führen Sie zu neuen Mitgliedern?**

Holen Sie sich neben praktischen Tipps auch das nötige Handwerkszeug, die Entwicklung Ihrer Organisation selbst zu gestalten!

- Zusätzlich in 2017: Machen Sie sich fit im Bereich Ehrenamt und freiwilliges Engagement. Lernen Sie Strategien und Instrumente kennen, mit denen Sie:
- neue Ehrenamtliche und Engagierte für die Vereins- und Verbandsarbeit gewinnen,
 - es schaffen, dass Ihnen die Engagierten lange erhalten bleiben,
 - Vorstandarbeit nicht nur wieder attraktiv sondern auch effizient wird,
 - ehrenamtliches und freiwilliges Engagement nachhaltig absichern,
 - das Engagement für Geflüchtete und von Geflüchteten stärken.
- Nutzen Sie die Fachforen, um sich im intensiven Dialog auszutauschen sowie neue Ideen, Lösungen und Strategien für die eigene Organisation mitzunehmen, melden Sie sich an.



VM 3.6.01

Im Umfeld verändert sich etwas – Chance oder Risiko für die Vereinsentwicklung?

Das Umfeld von Sportvereinen gerät zunehmend in Bewegung: Die Einführung der Ganztagschule, sich verändernde Sportgewohnheiten von Kindern und Jugendlichen, Erwachsenen bis hin zu älteren Menschen oder die zunehmende Konkurrenz durch andere Anbieter von Sport und Bewegung sind Herausforderungen für die Vereinsentwicklung. Und es gibt noch mehr... Immer wenn das Umfeld in Bewegung gerät, tun dies auch die Sportvereine: Vereine beziehen viele wichtige Ressourcen aus ihrem Umfeld. Deshalb brauchen sie Strategien, mit denen sie erfolgreich ihre Zukunft sichern. Der Schlüssel für die Vereinsentwicklung liegt also immer öfter außerhalb des Vereins: Die Teilnehmenden bekommen neue Perspektiven und erfolgreiche Ansätze ihrer Realisierung für ein Umfeldmanagement, einen Einblick in Anforderungen des Umfeldmanagements und Möglichkeiten ihrer Bewältigung sowie Orientierung hinsichtlich der eigenen Möglichkeiten und Grenzen.

Um an einem ganz konkreten Beispiel einen Einblick zu bekommen, wie erfolgreiches Umfeldmanagement aussehen kann, haben wir Henning Hamisch eingeladen. Der Basketball-Europameister von 1993 und jetzige Vizepräsident von Alba Berlin berichtet über die „erfolgreiche Praxis“, mit der sein Verein es in einem schwierigen Umfeld geschafft hat, neue Zugänge zu seinen Zielgruppen zu finden, erfolgreiche Netzwerke mit einem Mehrwert für den eigenen Verein zu knüpfen und seine Attraktivität über die gezielte Entwicklung des Vereinsprofils für Mitglieder wie potenzielle Partner zu steigern. Nutzen Sie seine Erfahrung für sich und Ihren Verein und melden sich an!

Zielgruppe: Eltern- und hauptamtliche Führungskräfte aus Vereinen/Verbänden, Abteilungs- und Spartenleiter, Projektmitarbeiter/-koordinatoren, Interessierte
Ort: Hamburg
Termin: Mi., 08. Februar 2017
Zeit: 18 – 21 Uhr
Anmeldung: bis 25.01.17
Letzung: Henning Hamisch
Gebühren: 10,00 / 15,00 / 20,00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 4 LE zur Verlängerung von VM-Lizenzen anerkannt.

VM 3.6.02

Wettkampfsport neu aufgestellt

Der Wettkampfbetrieb ist das Herzstück der Sportfachverbände – er sorgt für die Bindung an und die Begleitung für eine Sportart. Jedoch ist der Wettkampfsport der Verbände in den letzten Jahren zahlreichen Veränderungen ausgesetzt. Beispielfähig seien hier nur der demographische Wandel, neue Sportmodi, die Trends der Zeitkultur, die Neuerungen im IT-Bereich oder auch die veränderten Formen des ehrenamtlichen Engagements genannt. Es ist daher an der Zeit, dass die Verbände ihre über die Jahre bewährten Systeme kritisch überprüfen und Chancen nutzen, die sich für ein attraktives und zukunftsfähiges Wettkampfwesen bieten. Dazu können neue Wettkampfformate im Jugend- und Erwachsenenbereich ebenso beitragen wie angepasste Wettkampfsysteme (z. B. Ligastruktur, regionale Einteilung) oder zeitgemäße Organisationsstrukturen und -prozesse (z. B. im Pass- bzw. Meldewesen), bei den Spielansetzungen oder beim Ergebnisdienst. Im Rahmen des Seminars sollen die auf den Wettkampfsport einwirkenden Herausforderungen betrachtet, bereits bestehende Wettkampfsysteme einer kritischen Bestandsaufnahme unterzogen und Ansatzpunkte für Veränderungen gesammelt werden.

Ihr Nutzen

- ➔ Die Teilnehmer(innen) setzen sich intensiv mit den Herausforderungen an das Wettkampfwesen in ihrem Sportverband auseinander
- ➔ lernen verschiedene Ansatzpunkte kennen, um das Wettkampfwesen attraktiver zu gestalten und profitieren von den Ideen und Anregungen anderer Verbände.

Inhalte

- ➔ Diskussion der aktuellen Herausforderungen für den Wettkampfsport
- ➔ Entwicklung von Ansatzpunkten zur Gestaltung eines attraktiven und zeitgemäßen Wettkampfwesens.

Zielgruppe:

Vertreter/innen von Landesfachverbänden mit Zuständigkeiten im Wettkampfsport, Interessierte
Ort: Hamburg
Termin: Mi., 15. Februar 2017
Zeit: 10 – 17 Uhr
Anmeldung: bis 01.02.17
Letzung: Veronika Rückert
Gebühren: 95,00 / 105,00 / 115,00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 8 LE zur Verlängerung von VM-Lizenzen anerkannt.





VM 3.5.07

So ein Stress! Strategien im Umgang mit Stress und Zeitnot

Beruf, Ehrenamt, Familie, Hobbies etc. unter einen Hut zu bringen lässt uns schnell mal in Stress und unter Zeitnot geraten. Stress entsteht durch äußere Faktoren und durch unsere eigene Einstellung dazu. Der Gegenspieler von Stress ist Freude am Tun. Treffen Sie eine Entscheidung gegen den Stress und unterstützen Sie dies z. B. durch eine zu Ihnen passende Planung oder Konsequentes NEIN sagen. Einigen von Ihnen wird eine detaillierte Planung "entsstressen", andere möglicherweise individuell passende Techniken und Verhaltensweisen gilt es zu entdecken und auszuprobieren.

Inhalte:

- Individuelle Zeitliebe und Stressoren identifizieren
- Haltung zum Zeit- und Stressmanagement
- Strategien für den Umgang mit Zeit und Stress

Zielgruppe: Interessierte
Ort: Hamburg
Termin: Sa., 23. September 2017
Zeit: 9 - 18 Uhr
Anmeldung: bis 10.09.17
Leitung: Kerstin Ratzburg
Gebühren: 40,00 / 60,00 / 80,00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 10 LE zur Verhängung von VM-Lizenzen anerkannt.

VM 3.5.08

Fit für die Vielfalt – Interkulturelle Kompetenz im Sport (Intensivseminar)

Lassen Sie sich für ein Wochenende voll neuer Ansätze integrierter Arbeit begeistern. Sich zwei ganze Tage mit Vielfalt zu beschäftigen, wird Ihren Blick auf Menschen ebenso verändern wie den auf Ihre Organisation. Zumal Sie diese Vielfalt umfassend diskutieren, aber auch konkret erfahren: in praktischen Übungen, die teils den Körper und stets den Geist in Bewegung bringen. Gemeinsam mit den Fahrlehrer:innen werden Sie einen Blick auf Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen verschiedenen Kulturen werfen, ihre eigene kulturelle Prägung hinterfragen und lernen, die Perspektive zu wechseln. Darüber hinaus werden Sie über kulturell bedingte Verständigungsprobleme und Situationen in Ihrer Vereinsarbeit sprechen und Lösungsstrategien für die Vereinspraxis entwickeln. Die theoretischen Einheiten werden durch spielerische und praktische Übungen zur Stärkung des Miteinanders im Sport aufgelockert.

Zielgruppe: UL, Trainer/innen, ehren- und hauptamtliche Führungskräfte in Vereinen/Verbänden, interessierte
Ort: Hamburg
Termin: Sa./So., 04. und 05. November 2017
Zeit: Sa., 9 - 18 Uhr + So., 9 - 15 Uhr
Anmeldung: bis 22.10.17
Leitung: Nesrin Doghan Yaman, Meike Woller
Gebühren: 30,00 / 45,00 / 60,00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 12 LE zur UL-Ausbildung und zur Verhängung von UL-, Trainer-, VM-Lizenzen sowie der JuLeiCa anerkannt.



Mmm...
 mehr gemeinsam erleben!

Für ein gemeinsames Erlebnis mit Familie, Freunden und Vereinskollegen

Beim Essen einer Tafel Schokolade verbrennt man vier Kalorien. Sport kann so einfach sein! Probieren Sie es selbst!

Melberg 1, nur zwei Stationen vom Hauptbahnhof entfernt, 20095 Hamburg, Tel.: 040 41 91 230-0, gruppen@chocoversum.de, www.chocoversum.de



3.5 Management und persönliche Kompetenzentwicklung

VM 3.5.03 / 3.5.06 / 3.5.09

Konfliktprävention – Kontakt statt Konflikt

Auf Grund der großen Nachfrage und der zunehmenden Notwendigkeit, eine nachhaltige Präventionshilfe gegen Konflikte und Gewalt in unseren Sportbereichen vorzuhalten, reagiert der Hamburger Sportbund mit einer Weiterbildung „Konfliktprävention“, in dieser Fortbildung lernen Sie effektives Konfliktmanagement, in dem Sie Spannungen frühzeitig erkennen, offen damit umgehen und diese gewinnbringend für alle Beteiligten auflösen. Mit wirkungsvollen Techniken trainieren Sie ein lösungsorientiertes Verhalten in schwierigen Situationen. Ein konstruktiver Umgang mit Konflikten ist motivierend und leistet so einen wertvollen Beitrag für mehr Freundlichkeit im Sport.

Inhalte:

- Konfliktarten
- Konflikte erkennen
- Konfliktanalyse und -analyse
- Konfliktlösungen

Zielgruppe: Übungsleiter/innen, Trainer/innen, ehren- und hauptamtliche Führungskräfte in Vereinen/Verbänden, interessierte
Ort: Hamburg
Termin: Sa., 10. Juni 2017 (VM 3.5.03)
 Sa., 09. September 2017 (VM 3.5.06)
 Sa., 18. November 2017 (VM 3.5.09)
Zeit: 09 - 16 Uhr
Anmeldung: bis 28.05.17 (VM 3.5.03)
 bis 27.08.17 (VM 3.5.06)
 bis 05.11.17 (VM 3.5.09)
Leitung: Rebekka S. Heinrich, Frank Schein
Gebühren: 10,00 / 20,00 / 30,00
Hinweis: Diese Lehrgänge werden mit 8 LE zur Verlängerung von UL-, Trainer-, VM-Lizenzen sowie der JuLeiCa anerkannt.

VM 3.5.04

Fit für die Vielfalt – Interkulturelle Kompetenz im Sport (Tagesseminar)

Wollen Sie „Fit für die Vielfalt“ werden? Dieses Tagesseminar ist eine kompakte, aber intensive Trainingseinheit in Theorie und Praxis. Es werden die Begriffe Vielfalt, Kultur, Werte und Normen in ihren einzelnen Aspekten beleuchtet sowie Anregungen für einen Dialog und Austausch mit Menschen verschiedener Kulturen gegeben. In verschiedenen spielerischen und praktischen Einheiten lernen Sie, wie man Sport untereinander zu unterstützen. Auch wird diskutiert, wie Sie mit kulturell bedingten Unterschieden im Sport und in Ihrer Vereinspraxis umgehen können.

Zielgruppe:

UL, Trainer/innen, ehren- und hauptamtliche Führungskräfte in Vereinen/Verbänden, interessierte

Ort:

Hamburg
 Sa., 24. Juni 2017

Termin:

10 - 17 Uhr

Zeit:

bis 11.06.17

Anmeldung:

Nesrin Doghan Yaman, Meike Woller
 20,00 / 30,00 / 40,00

Gebühren:

Dieser Lehrgang wird mit 8 LE zur

Hinweis:

UL-Ausbildung und zur Verlängerung von UL-, Trainer-, VM-Lizenzen und der JuLeiCa anerkannt.

VM 3.5.05

Hier bin ich! Selbstbewusstes und überzeugendes Auftreten

Ob als Trainer/in, Redner/in, Moderator/in oder sonstige/r Vertreter/in Ihres Vereins stehen Sie vor Gruppen und überzeugen neben Fach- und Methodenkompetenz vor allem durch Ihr Auftreten. Körperprache und Stimme bewusst einzusetzen, sich selbst gut einzuschätzen sowie einen ganz persönlichen Stil zu haben, sind wichtige Faktoren für einen erfolgreichen Auftritt, mit dem Sie Menschen begeistern, überzeugen und bewegen. In diesem Kurs lernen Sie mehr über Ihre eigene Wirkung und Wahrnehmung und arbeiten an Ihrem selbstbewussten und überzeugenden Auftritt. Mit vielen praktischen Übungen wird die Ausdruckskraft jedes Einzelnen gefördert und gestärkt. Wir arbeiten in einer vertraulichen Atmosphäre, so dass die Teilnahme zu einer Chance wird, die es so im echten Leben nicht gibt.

Zielgruppe:

Interessierte
 Hamburg

Ort:

Sa., 25. Juni 2017

Termin:

10 - 17 Uhr

Zeit:

bis 11.06.17

Anmeldung:

Olivia Dorn
 45,00 / 67,00 / 90,00

Leitung:

Dieser Lehrgang wird mit 8 LE zur

Gebühren:

von UL-, Trainer- und VM-Lizenzen anerkannt.



3.5 Management und persönliche Kompetenzentwicklung

Die Zukunftsfähigkeit von Sportvereinen und -verbänden hängt in starkem Maße ab von der Anpassung der Strukturen und Angebote an aktuelle und zukünftige Herausforderungen. Management-Seminare aus den Themenbereichen Organisations- und Personalentwicklung speziell für ehren- und hauptamtliche Führungskräfte in Sportvereinen und -verbänden machen Sie dem vermitteln die Seminare in diesem Abschnitt persönliche Kompetenzen für die tägliche Arbeit im Verein/Verband und sollen so zu mehr Sicherheit und Zufriedenheit verhelfen.

VM 3.5.01

Fit für die Vielfalt – Interkulturelle Kompetenz im Sport (Kompaktseminar)

Wer sich für dieses Seminar interessiert, muss dreierlei mitbringen: Lust auf Bewegung, etwas Zeit und ein wenig Neugier. Mehr verlangt der Einstieg ins Programm „Fit für die Vielfalt“ nicht. In kurzen theoretischen und praktischen Einheiten bekommen Sie einen ersten Einblick, was Verschiedenheit bedeutet, wie wir sie wahrnehmen und wie man mit ihr umgehen kann. Darüber hinaus werden Sie erfahren, wie Verständigung und Vertrauen zwischen Menschen unterschiedlicher kultureller Prägung im und durch den Sport gestärkt und gefördert werden kann.

Zielgruppe: UL, Trainer/innen, ehren- und hauptamtliche Führungskräfte in Vereinen und Verbänden

Ort: Hamburg
Termin: Di., 04. April 2017
Zeit: 18 - 21 Uhr
Anmeldung: bis 21.03.17
Leitung: Nesrin Doghan Yaman
Gebühren: 10,00 / 15,00 / 20,00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 4 LE zur UL-Ausbildung und zur Verlängerung von UL-, Trainer, VM-Lizenzen sowie der JuLeCa anerkannt.

VM 3.5.02

Führen mit Zielen oder gezielt führen?

Sie wollen die Kompetenzen Ihrer haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen sowie Honorarkräfte bestmöglich nutzen und die Ziele Ihres Vereins erreichen? „Management by objectives“ (Führen mit Zielen) ist dafür ein Ansatz. In diesem Seminar lernen Sie einen ganzheitlichen Zielvereinbarungsprozess mit seinen einzelnen Bestandteilen kennen und prüfen seine Chancen und Risiken bzgl. der Anwendung in Ihrem Verein. Ebenfalls beleuchten wir den Reifegrad Ihrer Mitarbeiter/innen, um abwägen zu können, wieviel Freiheit, aber auch wieviel konkrete Weisung Ihre Mitarbeiter/innen brauchen, um motiviert und erfolgreich zu arbeiten. Es gibt ebenso Zeit für Austausch und Fragen, denn am Ende des Tages entscheiden Sie, ob das Führen mit Zielen gelingt oder es besser ist, gezielt zu führen.

Zielgruppe: Ehren- und hauptamtliche Führungskräfte von Vereinen/Verbänden, wie z.B. Vorstände, Geschäftsführer/innen, Abteilungs-/Spartenleiter/innen sowie sonstige Personalverantwortliche und Interessierte
Ort: Hamburg
Termin: Do., 18. Mai 2017
Zeit: 10 - 17 Uhr
Anmeldung: bis 04.05.17
Leitung: Olivia Dorn
Gebühren: 45,00 / 67,00 / 90,00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 8 LE zur Verlängerung von VM-Lizenzen anerkannt.



3.4 Öffentlichkeitsarbeit & Marketing



VM 3.4.11

Marketing und Sponsoring im Verein und Verband

Die Sportvereine und Verbände stehen heute mit vielen anderen Freizeitaktivitäten und Sportanbietern im Wettbewerb. Im Seminar werden nach einer Analyse der aktuellen Situation in den Vereinen die Marketingwerkzeuge vorgestellt und an praktischen Beispielen aus dem Sport erklärt. Weiterhin werden Hinweise gegeben, wie man seinen Verein/Verband für die Zukunft aufstellt. Die Vor- und Nachteile von verschiedenen Strategien werden genauso aufgezeigt wie positive Beispiele für die Neuausrichtung oder Festigung von Vereinsstrategien. Im Rahmen der Marketingstrategie spielt das Sponsoring und Fundraising bei Vereinen und Verbänden als Beschäftigungsinstrument für Geld- oder Sachmittel eine große Rolle. Im Seminar werden viele praktische Hinweise für die erfolgreiche Sponsorenakquise gezeigt und Vorgehensweisen vermittelt, wie man Unternehmen systematisch und erfolgreich anspricht, um sie für den eigenen Verein/Verband oder die Mannschaft zu gewinnen.

Inhalte:

- Analyse von Sportvereinen/Sportverbänden
- Marketing Management Prozess
- Marketing Mix in Sportvereinen und Verbänden
- Strategien für das Marketing in Sportvereinen und Verbänden
- Sponsoring im Sportverein/ Sportverband (Image des Vereins/ Verbandes, Sponsorenauswahl, Sponsorensprache)
- Sponsorenakquise

Zielgruppe:

Mitarbeiter oder Ehrenamtliche im Sportverband, die im Bereich Marketing/Sponsoring/Veranstaltungen tätig sind

Ort: Hamburg

Termin: Sa., 04. November 2017

Zeit: 10 - 17 Uhr

Anmeldung: bis 22.10.17

Leitung: Thore Hansen

Gebühren: 45,00 / 67,00 / 90,00

Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 8 LE zur Verlängerung von VM-Lizenzen anerkannt.

VM 3.4.09

Fundraising Intensivkurs: Wie bekommt mein Verein Unterstützer?

Fundraising bezeichnet nach Wikipedia die Mittelbeschaffung für eine steuerbegünstigte Organisation durch die systematische Analyse, Planung, Durchführung und Kontrolle der darauf ausgerichteten Aktivitäten. In diesem Seminar wird verteilt auf zwei Tagen das Thema Fundraising intensiv behandelt. Angefangen vom Basiswissen über "Spenden managen" bis zum "Danke sagen" werden die Teilnehmenden sich in Theorie und Praxis mit verschiedenen Themen beschäftigen. Dazu gehören neben den Grundlagen der Kommunikation auch der Einsatz von Social Media.

Zielgruppe:

Ehren- und hauptamtliche Führungskräfte von Vereinen/Verbänden, Mitarbeiter/innen im Bereich Marketing/Sponsoring, Interessierte

Ort: Hamburg

Termine: So., 17. und 24. September 2017

Zeit: 10 - 17 Uhr

Anmeldung: bis 03.09.17

Leitung: Christian Rasch

Gebühren: 64,00 / 96,00 / 128,00

Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 15 LE zur Verlängerung von VM-Lizenzen anerkannt.

Tipps für die Vereinshomepage

Fast alle Sportvereine sind bereits mit unterschiedlichen Webseiten-Typen online: Einige präsentieren sich in Form einer Visitenkarte, andere stellen ihr Sportangebot ausführlich dar, nutzen es für die interne Kommunikation oder als Inagetransfer. Gemeinsam haben sie eine Herausforderung zu meistern: Wie werde ich gefunden? In dem Seminar erhalten die Teilnehmenden Tipps zur Verbesserung der eigenen Webseite.

Seminarziele:

- Webseiten-Typen
- Suchmaschinenoptimierung / Webseitenoptimierung
- Onpage: Tipps für den Startseitentext / interne Verlinkung
- Offpage: Backlinks
- Analyse von Vereinshomepages

VM 3.4.08

Filmen fürs Web: Videos mit Smartphone oder Camcorder einfach selber machen!

Sportvereine, die bei jugendlichen punkten wollen, können auf eigene Videos nicht mehr verzichten. Schließlich müssen sie auf sich aufmerksam machen, ihre Aktivitäten und Angebote präsentieren und Mitglieder werben. Und das gelingt mit Videofilmen im Internet besonders gut. Mittlerweile ist die Produktion von einfachen, aber ansprechenden Filmen für jeden möglich: denn ein gut gemachtes Video entsteht in erster Linie nicht durch eine teure Ausrüstung, sondern folgt bei der Konzeption, den Dreharbeiten und im Schnitt vor allem journalistisch-handwerklichen Regeln.

Seminarziele:

- Grundlagen - Einführung in die journalistische Videoproduktion;
- rund um die Dreharbeiten - Konzeptentwicklung, Drehgenehmigungen und Persönlichkeitsrechte, Bildstellungen, Interviewführung;
- rund um den Filmschnitt - Materialisierung und Musikbindung;
- Publikationsmöglichkeiten im Internet.

Bitte beachten Sie, dass es sich bei diesem Kursangebot NICHT um ein Technik-Seminar handelt. Ein verstärkter Umgang mit dem eigenen Gerät sowie gute PC- und Internetkenntnisse werden vorausgesetzt.

Zielgruppe:

Ehren- und hauptamtliche Führungskräfte in Vereinen/Verbänden, Pressewart/innen, Webmaster, Interessierte

Ort: Hamburg

Termine: Sa./So., 09. und 10. September 2017

Zeit: 10,00 - 17,00 Uhr

Anmeldung: bis 27.08.17

Leitung: Ernst Mathiesen

Gebühren: 64,00 / 96,00 / 128,00

Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 15 LE zur Verlängerung von VM-Lizenzen anerkannt. Bitte bringen Sie Ihr Smartphone (oder einen HD-Camcorder) incl. Kabelverbindungen sowie Ihren Laptop mit. Der Filmschnitt erfolgt mittels einer kostenlosen Software im Internet.

VM 3.4.10

Ehren- und hauptamtliche Führungskräfte von Vereinen/Verbänden, Pressewart/innen, Webmaster, Interessierte

Ort: Hamburg

Termin: Do., 02. November 2017

Zeit: 17,30 - 20,30 Uhr

Anmeldung: bis 19.10.17

Leitung: Anne Nyhuis

Gebühren: 16,00 / 24,00 / 32,00

Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 4 LE zur Verlängerung von VM-Lizenzen anerkannt.



Präsentationen und Sponsoren- konzepte erstellen

VM 3.4.03

Die professionelle Gestaltung von Präsentationen und Sponsorenkonzepten ist der erste Weg zum Erfolg. Im Seminar wird der professionelle Umgang mit dem Präsentationsprogramm Microsoft PowerPoint® erläutert und die Möglichkeiten aufzeigt, mit der Software effektiv Präsentationen und Sponsorenkonzepte zu erstellen. Es geht dabei um die praktische Umsetzung von einzelnen Arbeitsschritten wie z.B. das Arbeiten mit Masterfolien und Folienlayouts. Außerdem wird die Größe in die Präsentation integriert werden, ohne dass die Präsentations-Datei zu groß wird.

Grundkenntnisse in Power Point sollten vorhanden sein.

Inhalte:

- Grundsätzliche Gestaltungsprinzipien
- Arbeiten mit Hilfslinien und Ausrichten, Verteilen von Objekten
- Erstellung von Masterfolien
- Zuweisung von Folienlayouts für bestimmte Folien
- Erstellen von Platzhaltern auf Masterfolien für Objekte
- Grundlegende Fotobearbeitung mit GIMP oder Adobe Photoshop Einfügen von Objekten und Grafiken (Fotos, Tabellen)
- Erstellen von Präsentations-Dateien für den E-Mailversand

Zielgruppe:

Ehren- und hauptamtliche Führungskräfte von Vereinen/Verbänden, interessierte Pressewart/innen, interessierte

Ort:

Hamburg

Termin:

Di., 28. März 2017

Zeit:

18 - 21 Uhr

Anmeldung:

bis 14.03.17
Thore Hansen
25.00 / 37.00 / 50.00
Verlängerung von VM-Lizenzen anerkannt.

Gebühren:

anerkannt.

Hinweis:

anerkannt.

Einführungskurs Social Media – ein Überblick

VM 3.4.04

In diesem Kurs erhalten Sie einen aktuellen Überblick über die zur Zeit relevanten Social Media-Werkzeuge, u.a. Facebook und bti.ly, welche Sie im bzw. wahr-scheinlich auch nach dem Kurs nutzen werden. Es geht um Tools, die Ihnen das Leben im Social Media-Dschungel erleichtern sollen.

Zielgruppe:

Ehren- und hauptamtliche Führungskräfte von Vereinen/Verbänden, interessierte Pressewart/innen, interessierte

Ort:

Hamburg

Termin:

Mi., 03. Mai 2017

Zeit:

17 - 21 Uhr

Anmeldung:

bis 19.04.17

Gebühren:

20.00 / 30.00 / 40.00

Hinweis:

Dieser Lehrgang wird mit 5 LE zur Verlängerung von VM-Lizenzen anerkannt.

Themenreihe Vereinshomepage (1) Struktur, Lesbarkeit, Suchmaschinen

VM 3.4.05

In Teil 1 der Kursreihe geht es darum, wie man eine Webseite richtig aufbaut und welche Hostler (Webserver) man nutzen sollte. Zudem wird gezeigt, wie man mit einer guten Struktur und Lesbarkeit einer Vereinsseite ein optimale Ergebnis erreicht. Außerdem werden Grundlagen der organischen Suchmaschinenoptimierung behandelt, also: Wie werde ich am besten in der normalen Suche bei Google etc. gefunden? Was bieten mir Firmen für meine Vereinsarbeit?

Zielgruppe:

Ehren- und hauptamtliche Führungskräfte in Vereinen/Verbänden, Pressewart/innen, interessierte.

Ort:

Hamburg

Termin:

Do., 01. Juni 2017

Zeit:

18 - 21 Uhr

Anmeldung:

bis 18.05.17

Gebühren:

16.00 / 24.00 / 32.00

Hinweis:

Dieser Lehrgang wird mit 4 LE zur Verlängerung von VM-Lizenzen anerkannt.

Themenreihe Vereinshomepage (2) Werbung und Datenschutz

VM 3.4.06

Im 2. Teil der Kursreihe geht es darum, wie man mit Social Networks die eigene Vereinsseite bekannt macht und diese für die Mitgliedererregung und -bindung für den Verein nutzt. Weitere Themen: Fotos und Videos im Netz, Datenschutz und was man noch an rechtlichen Dingen beachten muss (keine Rechtsberatung!).

Zielgruppe:

Ehren- und hauptamtliche Führungskräfte in Vereinen/Verbänden, interessierte, Pressewart/innen, interessierte.

Ort:

Hamburg

Termin:

Do., 08. Juni 2017

Zeit:

18 - 21 Uhr

Anmeldung:

bis 25.05.17

Gebühren:

16.00 / 24.00 / 32.00

Hinweis:

Dieser Lehrgang wird mit 4 LE zur Verlängerung von VM-Lizenzen anerkannt.

Themenreihe Vereinshomepage (3) Verknüpfungen mit Social Networks

VM 3.4.07

Im 3. und letzten Teil der Kursreihe geht es schwerpunktmäßig um die Verknüpfung der Vereinsseite mit den Social Networks sowie deren richtige Handhabung. Behandelt werden auch die Traffic-Messung sowie datenschutzrechtliche Aspekte - was sollte man bei den Verknüpfungen beachten?

Zielgruppe:

Ehren- und hauptamtliche Führungskräfte, Pressewart/innen, interessierte

Ort:

Hamburg

Termin:

Do., 15. Juni 2017

Zeit:

18 - 21 Uhr

Anmeldung:

bis 01.06.17

Gebühren:

16.00 / 24.00 / 32.00

Hinweis:

Dieser Lehrgang wird mit 4 LE zur Verlängerung von VM-Lizenzen anerkannt.

3.4 Öffentlichkeitsarbeit & Marketing

Öffentlichkeitsarbeit ist ein zentrales Mittel, um die Ziele und die Arbeit der Vereine und Verbände an vielfältige Zielgruppen zu kommunizieren. Wie aber erreichen Sie, dass Berichte Ihres Vereins/Verbands in der Presse abgedruckt werden? Wie können Sie beispielsweise das "Social networking" in Ihrer Kommunikationsstrategie einsetzen? In den hier angebotenen Seminaren bekommen Sie u.a. das hierfür passende "Handwerkszeug".

VM 3.4.01

Öffentlichkeitsarbeit – Wie erreiche ich meine Zielgruppen?

Viele Sportvereine arbeiten mit den Medien zusammen, haben eine Homepage, erreichen aber trotzdem nicht ihre Zielgruppe. Wer ist genau die Zielgruppe für die Mitgliedergewinnung im Verein? Welche PR-Instrumente kann der Sportverein nutzen, um sie zu erreichen?

Inhalte:

- Bestimmung der Zielgruppe
- Analyse der passenden PR-Instrumente
- Erstellung eines Konzeptes für Öffentlichkeitsarbeit
- Möglichkeiten und Grenzen der Mitgliedergewinnung und -bindung durch Öffentlichkeitsarbeit

Zielgruppe:

Ehren- und hauptamtliche Führungskräfte von Vereinen/Verbänden, Pressewart/innen, Interessierte

Ort:

Hamburg

Termin:

Sa., 25. März 2017

Zeit:

10 - 13 Uhr

Anmeldung:

bis 12.03.17

Leitung:

Anne Nyhuis

Gebühren:

16,00 / 24,00 / 32,00

Hinweis:

Dieser Lehrgang wird mit 4 LE zur Verlängerung von VM-Lizenzen anerkannt.

VM 3.4.02

Vereinsflyer – optimal texten, gestalten, produzieren

Den Verein vorstellen, das Kursprogramm auf ein Blatt bringen oder eine Veranstaltung bewerben. Informationen prägnant und aufmerksamkeitsstark in Szene zu setzen, das erfordert eben sehr viel mehr als einen PC und einen Kopierer. Konzept, Struktur, Text, Layout, Typografie und Farbwahl stehen ebenso im Mittelpunkt wie der konkrete Projektablauf inklusive Produktion, Druck und Finanzierung.

Ziele:

- Einsatzmöglichkeiten von Flyern
- zentrale Grundlagen der Gestaltung praxisnah auf den Punkt bringen
- Inhalte:
 - Konzeptentwicklung
 - Texten, Satz, Layout, Produktion, Vertrieb
 - Finanzierung

Zielgruppe:

Ehren- und hauptamtliche Führungskräfte, Pressewart/innen, Interessierte

Ort:

Hamburg

Termin:

Sa., 25. März 2017

Zeit:

14 - 17 Uhr

Anmeldung:

bis 12.03.17

Leitung:

Anne Nyhuis

Gebühren:

16,00 / 24,00 / 32,00

Hinweis:

Dieser Lehrgang wird mit 4 LE zur Verlängerung von VM-Lizenzen anerkannt.





VM 3.3.03

Verinsrecht – Grundkenntnisse für die Arbeit im Sportverein

Vorstände und Geschäftsführungen von Sportvereinen und -verbänden müssen ständig auf dem Laufenden sein, damit ihr Verein/Verband nicht den Anschluss verliert. Dieses gilt auch für rechtliche Aspekte, die den Verein/Verband betreffen und ständigen Neuerungen unterliegen. In diesem kompaktem Seminar werden kurz und praxisnah relevante Grundkenntnisse vermittelt. Ein weiteres Ziel ist dabei auch die Schärfung des Problem- bzw. Bewusstseins. Auf die Fragen und Praxisbeispiele der Teilnehmer/innen wird eingegangen.

- Inhalte:**
- ➔ Arbeitsrecht
 - ➔ Sozial(versicherungs)recht
 - ➔ Vereinsrecht
 - ➔ Satzungsrechtliche Fragen
 - ➔ Haftung

Zielgruppe: Ehren- und hauptamtliche Führungskräfte von Vereinen/Verbänden, Interessierte
Ort: Hamburg
Termine: Mi., 14. Juni 2017
Zeit: 18 - 21 Uhr
Anmeldung: bis 31.05.17
Leitung: Sven Naucke
Gebühren: 16.00 / 24.00 / 32.00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 4 LE zur Verlängerung von VM-Lizenzen anerkannt.

VM 3.3.05

Mitgliederversammlungen planen und durchführen

Die Organisation und Durchführung von Mitgliederversammlungen stellt an die Verantwortlichen in Vereinen und Verbänden hohe Anforderungen. Diese zu beherrschen und Versammlungen sicher und souverän zu leiten ist das Ziel für die Teilnehmenden dieses Seminars. In einem praxisorientierten Vorgehen wird schrittweise die Planung und Durchführung einer Mitgliederversammlung – von der ordnungsgemäßen Einberufung bis zur Nachbereitung – durchgespielt, wobei auch auf den Umgang mit unvorhergesehenen Ereignissen eingegangen wird.

Zielgruppe: Ehren- und hauptamtliche Führungskräfte von Vereinen/Verbänden, Interessierte
Ort: Hamburg
Termin: Mi., 11. Oktober 2017
Zeit: 18 - 21 Uhr
Anmeldung: bis 27.09.17
Leitung: Sven Naucke
Gebühren: 16.00 / 24.00 / 32.00
Hinweis: Dieses Seminar wird mit 4 LE zur Verlängerung von VM-Lizenzen anerkannt.

VM 3.3.06

Der HSB-Sportversicherungsvertrag und Zusatzversicherungen

Erläutert wird der Sportversicherungsvertrag, den der HSB für seine Mitgliedsverbände und -vereine mit der AFA-G-Sportversicherung abgeschlossen hat. Ergänzt werden kann dieser Versicherungsschutz durch Zusatzversicherungen. Die wichtigsten Zusatzversicherungen zum Sportversicherungsvertrag: Vermögensschaden-Haftpflicht-, Nichtmitglied-, Kitz-Zusatz- und Reiseversicherung werden vorgestellt. Die Grundsätze zur Beurteilung eines umfassenden und ausreichenden Versicherungsschutzes werden mit den Teilnehmern erörtert.

Zielgruppe: Ehren- und hauptamtliche Führungskräfte eines Vereins, Interessierte
Ort: Hamburg
Termin: Di., 07. November 2017
Zeit: 18 - 21 Uhr
Anmeldung: bis 24.10.17
Leitung: Hanna Tießen-Hammer
Gebühren: 10.00 / 15.00 / 20.00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 4 LE zur Verlängerung von VM-Lizenzen anerkannt.



Im täglichen Vereins- und Verbandsleben müssen sich Vorstände und Funktions-träger/innen immer wieder mit rechtlichen Fragestellungen aus den Bereichen Vereinsrecht und Satzung auseinandersetzen. Unsere Seminare bieten hier Informationen und Hilfen. Der Sportversicherungsvertrag zwischen HSB und ARAG liefert weitere Antworten für Führungskräfte in Vereinen und Verbänden. Hier geht es um Umfang und Leistungen der Unfall-, Haftpflicht-, Vertrauensschaden- und Rechtsschutzversicherung sowie um empfohlenswerte Zusatzversicherungen.

VM 3.3.01

Versicherungsschutz im Sportverein/-verband

Es werden der Versicherungsschutz für die Organisation und der für die Mitglieder und Mitarbeiter des HSB und der Organisationen im HSB sowie der Umfang und die Leistungen der Sparten des Versicherungsvertrages: Unfall-, Haftpflicht- (einschließlich erweiterter Vermögensschaden-Haftpflicht-), Vertrauensschaden- und Rechtsschutzversicherung vorgestellt. Ein kurzer Überblick über mögliche und empfehlenswerte Zusatzversicherungen als Ergänzung des Versicherungsschutzes des Sportversicherungsvertrages wird gegeben.

Zielgruppe:

ÜJ, GL, Trainer/innen, Führungs- und Verwaltungskräfte der Vereine und Verbände

Ort:

Hamburg

Termin:

Di, 21. März 2017

Zeit:

18 - 21 Uhr

Anmeldung:

bis 07.03.17

Leitung:

Hanna Tießen-Hammer

Gebühren:

10,00 / 15,00 / 20,00

Hinweis:

Dieser Lehrgang wird mit 4 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von VM-, ÜL- und Trainer-Lizenzen sowie der JuLeiCa anerkannt.



VM 3.3.02 / 3.3.04

Datenschutz im Sportverein/-verband

Auch Sportvereine und -verbände unterliegen den Datenschutzbestimmungen. Durchgeführte Prüfungen bei Hamburger Sportvereinen durch die Aufsichtsbehörde belegen die Brisanz dieses Thementfeldes. In diesem Seminar werden Grundlagen des Bundesdatenschutzgesetzes vermittelt, wobei auf die besonderen Bedingungen in den Sportvereinen/-verbänden eingegangen wird. So wird es auch genügend Raum für die Behandlung von Fragen aus der Vereins- und Verbandspraxis geben. Das Seminar vermittelt Basiswissen zur Erlangung eines Fachkundenachweises nach § 4f BDSG. Das zweite Seminar (VM 3.3.04) im Oktober wird als Vertiefung geplant (abhängig von den Vorkenntnissen der Teilnehmer).

Inhalte:

- Grundlagen des Datenschutzes im Verein/Verband
- Datenschutzmanagement im Verein/Verband (Mitglieder, Mitarbeiter u.a.)
- Veröffentlichungen im Internet
- Weitergabe von Daten an Werbepartner und Sponsoren
- Aufgaben eines Datenschutzbeauftragten
- Kontrolle und Beratung durch die Hamburger Aufsichtsbehörde

Zielgruppe:

Vorstände, Geschäftsführungen, Datenschutzbeauftragte, interessierte

Ort:

Hamburg

Termine:

Mi, 17. Mai 2017 (VM 3.3.02)

Di, 10. Oktober 2017 (VM 3.3.04)

Zeit:

17 - 21 Uhr

Anmeldung:

bis 03.05.17 (VM 3.3.02)

bis 26.09.17 (VM 3.3.04)

Leitung:

Kai Surmann

Gebühren:

40,00 / 60,00 / 80,00

Hinweis:

Dieser Lehrgang wird mit 5 LE zur Verlängerung von VM-Lizenzen anerkannt.



Steuerklärung des Vereins –
muss das sein?

Verein? Steuerklärung? Wir sind doch gemeinnützig!
Warum und wann sind welche Steuerklärungen abzu-
geben? Wer ist dafür verantwortlich? Sind zusätzliche
Unterlagen erforderlich? Die rechtlichen Aspekte und
praktische Beispiele mit den amtlichen Vordrucken und
entsprechenden Arbeitshilfen sollen diese – und ggf.
austauschende – Fragen im Seminar behandeln.

Zielgruppe: Ehren- und hauptamtliche Führungs-
kräfte von Vereinen/Verbänden
Hamburg
Di., 20. Juni 2017
Zeit: 18 - 21 Uhr
Anmeldung: bis 06.06.17
Günter Quast
Gebühren: 16,00 / 24,00 / 32,00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 4 LE zur
Verlängerung von VM-Lizenzen
anerkannt.



VM 3.2.03

Haushaltsüberwachung
und Haushaltsplanung

Die Knappheit der finanziellen Ressourcen veranlasst
(Sport)Vereine haben heute sehr vielfältige geschäft-
liche Aufgaben zu erfüllen. Bewegung und Gesundheits-
vorsorge, Kooperation von Schule und Verein und – ganz
aktuell – die Integration von Flüchtlingen, um nur einige
zu nennen. Zur Bewältigung dieser Aufgaben ist ein
hoher Finanzbedarf nötig, der allein durch die Erhebung
von Mitgliedsbeiträgen nicht zu schaffen ist. Vielmehr ist
ein breiter Finanzierungsmix nötig.

Doch aufgepasst! Ist alles erlaubt, was gefällt? Was sagt
die Satzung? Das Vereins(Steuer)Recht ist kompliziert. Es
erfordert von den Verantwortlichen breites Fachwissen
und Kreativität. Werden vereinsrechtliche Vorgaben und
Regeln missachtet, drohen Strafen und – im schlimmsten
Fall – der Entzug der Gemeinnützigkeit.

Ulrich Goetze, Steuerberater und ausgewiesener Vereins-
experte, beleuchtet in diesem Seminar die finanzierungs-
quellen des Vereins ganz gezielt von der steuerrechtlichen
Seite. Er stellt verschiedene Modelle der Finanzierung
von Vereinen vor, erläutert Vor- und Nachteile und zeigt
die steuerrechtlichen Fallstricke auf. Abgerundet wird das
Seminar mit aktueller Rechtsprechung und Erlassen der
Finanzverwaltung zu weiteren Themenbereichen wie z.B.
Mindestlohn und Mitgliedererversammlung. Nicht zuletzt
beantwortet er gerne Ihre individuellen Fragen!

Inhalte:

- systematischer Aufbau des Vereinshaushaltes
- Betriebsabrechnung und Kostenrechnung
- Aufbau eines Controlling-Systems aus:
– Kostenplanung
– Kostenkontrolle
– Kosten- und Preiskalkulation
– Liquiditätsrechnung
– Investitionsrechnung
– Deckungsbeitragsrechnung

Zielgruppe: Ehren- und hauptamtliche Führungs-
kräfte von Vereinen/Verbänden,
interessierte
Hamburg
Sa., 07. Oktober 2017
Zeit: 10 - 17 Uhr
Anmeldung: bis 24.09.17
Günter Quast
Gebühren: 32,00 / 48,00 / 64,00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 8 LE zur Ver-
längerung von VM-Lizenzen anerkannt.

Ort: Hamburg
Termin: Sa., 07. Oktober 2017
Zeit: 10 - 17 Uhr
Anmeldung: bis 24.09.17
Gebühren: 32,00 / 48,00 / 64,00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 8 LE zur Ver-
längerung von VM-Lizenzen anerkannt.

VM 3.2.05

Finanzierungsquellen des Vereins im
Fokus des Vereins(Steuer)Rechts

Zielgruppe: Vereinsvorsstände, (ehrenamtliche)
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von
Vereinen und Verbänden, Rechtsan-
wältige, Steuerberater
Hamburg
Di., 10. Oktober 2017
Termin: Di., 10. Oktober 2017
Zeit: 18 - 21 Uhr
Anmeldung: Die Anmeldung erfolgt an den VVS
Frankfurt, Rolf Höfling, info@vvs-
frankfurt.de
Ulrich Goetze
Gebühren: 58,31 / 58,31 / 58,31
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 4 LE zur Ver-
längerung von VM-Lizenzen anerkannt.

Auszug von möglichen Inhalten:

- Aktuelles aus Rechtsprechung und Verwaltung
- Mitgliedsbeiträge: Umlagen, Aufnahmegebühren, Arbeitsstunden
- Fördermittel und Zuschüsse: echte und unechte Zuschüsse, Umsatzsteuer, Leistungsaustausch, Gegenleistungen
- Darlehen und Kredit, Leasing: Varianten und Alternativen
- Durchführung von Veranstaltungen: Verwirklichung von Satzungszwecken, Erzielung von Einnahmen, Umsatzsteuerpflicht?
- Sponsoring und Werbung: Erlöse im wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb, Umsatzsteuerpflicht, Werbung auf Trikots
- Crowdfunding: Idee und Umsetzung, steuerliche Behandlung

VM 3.2.05

Fortbildungen

3.2 Finanzen & Steuern

Die Finanzsituation vieler Sportvereine rückt immer mehr

ins Zentrum der Arbeit von Vorständen und Geschäfts-

führungen. Die Seminare in diesem Abschnitt bieten Ihnen

Informationen und Hilfen zu steuerrechtlichen Fragestellungen sowie Einspar- und

Finanzierungsmöglichkeiten. Die VM-Fortbildungen im Bereich „Finanzen & Steuern“ finden in Kooperation mit dem Hamburger Fußball-Verband (HFV) statt.



VM 3.2.01

Spenden – was muss der Verein beachten?

Das Seminar behandelt die Voraussetzungen für die Berücksichtigung von Zuwendungen als Spenden. Dabei geht es u. a. um die Fragen, mit welchen Werten Sachspenden bestätigt werden, wann Aufwandspenden vorliegen, ob Mitgliedsbeiträge spenden sein können und was geschieht, wenn Spenden nicht sachgerecht verwendet werden. In diesem Seminar werden diese Fragen beantwortet und die erforderlichen Formulare im Seminar werden die unterschiedlichen Formen der Rücklagen und die Voraussetzungen für die Bildung und Verwendung der verschiedenen Rücklagen erläutert. Außerdem werden Hinweise für die erforderliche Nebenrechnung der gebildeten Rücklagen gegeben.

Zielgruppe: Ehren- und hauptamtliche Führungskräfte von Vereinen/Verbänden, Interessierte
Ort: Hamburg
Termin: Di., 04. April 2017
Zeit: 18 - 21 Uhr
Anmeldung: bis 21.03.17
Leitung: Günter Quast
Gebühren: 16,00 / 24,00 / 32,00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 4 LE zur Verlängerung von VM-Lizenzen anerkannt.

VM 3.2.02

Rücklagen – Finanzpolster für die Vereine

Auch nach den Änderungen durch das Ehrenamtsstärkungsgesetz müssen die Mittel des gemeinnützigen Vereins zeitnah ausgegeben werden. Es sollte daher überlegt werden, ob und ggf. unter welchen Voraussetzungen aus Überschüssen Finanzpolster für bestimmte Aufgaben, Anschaffungen oder auf Dauer gebildet werden können.

Zielgruppe: Ehren- und hauptamtliche Führungskräfte von Vereinen/Verbänden, Interessierte
Ort: Hamburg
Termin: Di., 09. Mai 2017
Zeit: 18 - 21 Uhr
Anmeldung: bis 25.04.17
Leitung: Günter Quast
Gebühren: 16,00 / 24,00 / 32,00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 4 LE zur Verlängerung von VM-Lizenzen anerkannt.



3.1. VM-Lizenzausbildungen

VM 3.1.01

DSB Vereinsmanager/in C (1. Lizenzstufe)

Jeder Sportverein und -verband mit einem zeitge-
mäßen Führungsverständnis sollte darauf achten, seine
Mitarbeiter/innen auf die anstehenden Tätigkeiten
vorzubereiten und zu fördern. Einen wesentlichen
Beitrag hierzu leisten die Qualifizierungsmaßnahmen
im Bereich des "Vereinsmanagements", die der
Hamburger Sportbund (HSB) in Kooperation mit dem
Landessportverband Schleswig-Holstein (LSV) und dem
Hamburger Fußball-Verband (HFV) anbietet. Ein wich-
tiger Baustein in diesem Qualifizierungssystem ist dabei
die C-Lizenz-Ausbildung "Vereinsmanager/in".

- Themenfelder:**
- ➔ Führung und Kommunikation
 - ➔ Vereinsentwicklung und Vereinsorganisation
 - ➔ Recht und Versicherung
 - ➔ Finanzen und Steuern
 - ➔ Marketing und Sponsoring
 - ➔ Öffentlichkeitsarbeit und Veranstaltungsmanagement

Zielgruppe: Die Lizenz-Ausbildung wendet sich an alle Personen, die für ihre Tätigkeit im Vereinsmanagement ein breites Grundlagenwissen erwerben wollen. Diejenigen, die eine leitende oder verwalternde Funktion im Verein ausüben, erhalten fundierte Grundlagen

Ort: Hamburg

Termine: 29./30. April 2017
13./14. Mai 2017
10./11. Juni 2017
01./02. Juli 2017
09./10. September 2017
23./24. September 2017
18. November 2017 (Prüfung)

Zeiten: Sa. 9 - 18 Uhr + So. 9 - 17 Uhr
bis 16. April 2017

Anmeldung: HSB

Gebühren: 300,00 / 400,00 / 600,00
Die Gebühren beinhalten keine Übernachtung und Verpflegung.

Hinweis: Diese Ausbildung findet in Kooperation mit dem LSV Schleswig-Holstein (LSV) und dem Hamburger Fußball-Verband (HFV) statt.
Die Ausbildung umfasst 120 Lerneinheiten (LE) und kann nur als geschlossene Ausbildung gebucht werden.



DSB Vereinsmanager/in B (2. Lizenzstufe)

VM 3.1.02

Der Hamburger Sportbund bietet VM-B-Lizenzausbil-
dungen (2. Lizenzstufe) mit unterschiedlichen Profilen
an. In der B-Ausbildung werden Kenntnisse und
Handlungskompetenzen aus der C-Ausbildung vertieft
bzw. erweitert.

Profil/Inhalt: Bitte beim HSB-Bildungsreferat erfragen!

Zielgruppe: Vereinsmanager/innen mit einer
gültigen VM-C-Lizenz

Ort: Hamburg

Termine: 22. - 26. November 2017
Prüfung im Januar 2018

Zeit: jeweils 9 - 18 Uhr

Anmeldung: HSB
bis 08.11.17

Gebühren: 180,00 / 240,00 / 360,00

Hinweis: Teilnahmeveroraussetzung ist eine
gültige VM-C-Lizenz. Die Ausbildung
umfasst 60 Lerneinheiten (LE) und
kann nur als geschlossene Ausbil-
dung gebucht werden. Die Gebühren
beinhalten keine Übernachtung und
Verpflegung.

3. HSB-Aus- und Fortbildungen Vereinsmanagement

3.1 VM-Lizenzausbildungen

SEITE	VERANSTALTUNG	DATUM	SEMINAR-NR.
33	DOSB Vereinsmanager/in C (1. Lizenzstufe)	29.04. bis 18.11.17	VM 3.1.01
33	DOSB Vereinsmanager/in B (2. Lizenzstufe)	22.11. - 26.11.17	VM 3.1.02

3.2 Finanzen & Steuern

34	Spenden – was muss der Verein beachten?	04.04.17	VM 3.2.01
34	Rücklagen – Finanzpolster für die Vereine	09.05.17	VM 3.2.02
34	Steuerklärung des Vereins – muss das sein?	20.06.17	VM 3.2.03
35	Haushaltsplanung und Haushaltsüberwachung	07.10.17	VM 3.2.04
35	Finanzierungsquellen des Vereins im Fokus des Vereins(Steuer)Rechts	10.10.17	VM 3.2.05

3.3 Recht & Versicherungen

36	Versicherungsschutz im Sportverein/-verband	21.03.17	VM 3.3.01
36	Datenschutz im Sportverein/-verband	17.05.17	VM 3.3.02
36	Vereinsrecht – Grundkenntnisse für die Arbeit im Sportverein	14.06.17	VM 3.3.03
36	Datenschutz im Sportverein/-verband	10.10.17	VM 3.3.04
37	Mitgliederversammlungen planen und durchführen	11.10.17	VM 3.3.05
37	Der HSB-Sportversicherungsvertrag und Zusatzversicherungen	07.11.17	VM 3.3.06

3.4 Öffentlichkeitsarbeit & Marketing

38	Öffentlichkeitsarbeit – Wie erreiche ich meine Zielgruppen?	25.03.17	VM 3.4.01
38	Vereinsflyer – optimal texten, gestalten, produzieren	25.03.17	VM 3.4.02
39	Präsentationen und Sponsorenkonzepte erstellen	28.03.17	VM 3.4.03
39	Einführungskurs Social Media – ein Überblick	03.05.17	VM 3.4.04
39	Themenseite Vereinshomepage (1): Struktur, Lesbarkeit, Suchmaschinen	01.06.17	VM 3.4.05
39	Themenseite Vereinshomepage (2): Werbung und Datenschutz	08.06.17	VM 3.4.06
39	Themenseite Vereinshomepage (3): Verknüpfungen mit Social Networks	15.06.17	VM 3.4.07
40	Filmen fürs Web: Videos mit Smartphone oder Camcorder einfach selber machen!	09. und 10.09.17	VM 3.4.08
40	Fundraising Intensivkurs: Wie bekommt mein Verein Unterstützer?	17. und 24.09.17	VM 3.4.09
40	Tipps für die Vereinshomepage	02.11.17	VM 3.4.10
40	Marketing und Sponsoring im Sportverein/Sportverband	04.11.17	VM 3.4.11

3.5 Management und persönliche Kompetenzentwicklung

41	Fit für die Vielfalt – interkulturelle Kompetenz im Sport (Kompaktseminar)	04.04.17	VM 3.5.01
41	Führen mit Zielen oder gezielt führen?	18.05.17	VM 3.5.02
41	Konfliktprävention – Kontakt statt Konflikt	10.06.17	VM 3.5.03
42	Fit für die Vielfalt – interkulturelle Kompetenz im Sport (Tagesseminar)	24.06.17	VM 3.5.04
42	Hier bin ich! Selbstbewusstes und überzeugendes Auftreten	25.06.17	VM 3.5.05
42	Konfliktprävention – Kontakt statt Konflikt	09.09.17	VM 3.5.06
42	So ein Stress! Strategien im Umgang mit Stress und Zeitnot	23.09.17	VM 3.5.07
43	Fit für die Vielfalt – interkulturelle Kompetenz im Sport (Intensivseminar)	04./05./11.17	VM 3.5.08
42	Konfliktprävention – Kontakt statt Konflikt	18.11.17	VM 3.5.09

3.6 Faktoren Vereins- und Verbandsentwicklung

44	Im Umfeld verändert sich etwas – Chance oder Risiko für die Vereinsentwicklung?	08.02.17	VM 3.6.01
44	Wettkampfsport neu aufgestellt	15.02.17	VM 3.6.02
44	Neue Impulse für die Vereins- und Verbandsgeschäftsstelle	25.04.2017	VM 3.6.03
45	Vereins- und Verbandsziele strategisch und wirtschaftlich absichern	04.07.2017	VM 3.6.04
45	Offensive Wege zu neuen Mitgliedern	15./16.11.17	VM 3.6.05

3.7 Ehrenamtliches Engagement

46	Viele Menschen wollen sich engagieren, aber warum keiner bei uns?	01.02.17	VM 3.7.01
46	Gemeinsam für die gute Sache? – Engagierte bei der Arbeit mit Geflüchteten motivieren und unterstützen	27.04.17	VM 3.7.02
46	Ehrenamt, nichts als undankbares Engagement?	16.05.17	VM 3.7.03
47	Engagieren ja, aber bloß nicht im Vorstand!	21.06.17	VM 3.7.04
47	Raus aus der Unterwelt – Rein ins Engagement: Geflüchtete für Ehrenämter in meinem Verein gewinnen	12.09.17	VM 3.7.05
47	Ehrenamt, wenn schon nicht für immer, dann wenigstens für ewig!	22.11.17	VM 3.7.06

Hamburger Sportbund e.V.
Andreas Ohlrogge
 Bildungsreferent
 Tel.: 040/41 908-285
 Fax: 040/41 908-230
 a.ohlrogge@hamburger-sportbund.de

Hamburger Sportbund



Der HSB unterstützt Sie gerne.
 Bitte kontaktieren Sie uns!

Eine umfassende und solide Finanzierung der Sportvereine und -verbände ist unablässig, damit diese ein breit gefächertes und kostenünstiges Sportangebot für alle Hamburgerinnen und Hamburger ermöglichen können. Allerdings rückt die Finanzsituation vieler Sportvereine immer mehr ins Zentrum der Arbeit von Vorständen und Geschäftsführungen. Sinkende Zuschüsse, stagnierende Mitgliedszahlen, steigende Energie- und Personalkosten und Investitionsrückstaus sind u.a. als Gründe hierfür zu nennen. Umso mehr wird es daher wichtig, dass der Verein zu jedem Zeitpunkt bestmögliche Transparenz bzgl. seiner Finanzdaten hat. Nur so kann sichergestellt werden, dass frühzeitig auf kritische Entwicklungen reagiert werden kann. Vereine und Verbände können eine Finanzberatung durch den HSB in Anspruch nehmen. Gerne erörtern wir mit Ihnen die Möglichkeiten einer solchen Beratung.



Sportfinanzierung

Ansprechpartner:
Christian Poon
 Tel. 040/41908-257
 c.poon@hamburger-sportbund.de

dere den Nachwuchssport – und treiben dessen Entwicklung in den Vereinen und Verbänden voran. Wir unterstützen und beraten die Verbände bei der Erarbeitung und Evaluation ihrer Leistungskonzepte sowie in der Weiterentwicklung ihrer Organisations- und Personalstrukturen. Wir sind für den Nachwuchsleistungssport zentraler Ansprechpartner und Berater in Fragen der Talentsichtung und Talentförderung.



Sportinfrastruktur

Ansprechpartner: Bernd Kösler
 Tel. 040/41908-263
 b.koesler@hamburger-sportbund.de

Unsere Aufgabe ist es, Rahmenbedingungen für eine moderne und wirtschaftliche Sportinfrastruktur in Hamburg zu schaffen. Dabei steht die Sicherung der Anzahl und Qualität der Sporteinrichtungen für die Vereine sowie deren Zugänglichkeit und Nutzbarkeit im Mittelpunkt. Mit dem „Investitionsprogramm vereinseigene Anlagen“ fördern wir Baumaßnahmen zur Sanierung und Modernisierung sowie Neubauten von vereinseigenen Anlagen. Hierzu bieten wir eine umfassende Beratung an. Kontaktieren Sie uns zu allen Belangen der baulichen Umsetzung und Unterhaltung.

Breitensportentwicklung

Ansprechpartnerin: Katrin Gauler
 Tel. 040/41908-225
 k.gauler@hamburger-sportbund.de



Wir entwickeln gesundheitsorientierte Bewegungs- und Sportangebote, fördern zielgruppenspezifische Angebote und nachhaltige Strukturen für gleichberechtigte Teilhabe. Gerne beraten wir Sie zu Entwicklungs- und Vernetzungsmöglichkeiten in den Themenfeldern Gesundheitsport, Integration durch Sport, Sport der Älteren und Inklusion.

Leistungssportentwicklung

Ansprechpartner: Niclas Hildebrand
 Tel. 040/41908-201
 n.hildebrand@hamburger-sportbund.de



Der Leistungssport bietet eine Vorbildfunktion für alle Zielgruppen des organisierten Sports und zeigt, dass Menschen, unabhängig von Herkunft, Geschlecht und Alter, im Sport besondere Leistungen erbringen können. Wir fördern den Leistungssport – insbesondere

Vereins- und Verbandsentwicklung im Hamburger Sportbund

Sportvereine und -verbände müssen sich ständig auf Veränderungen einstellen: auf steigende Anforderungen der Mitglieder oder die zunehmende Konkurrenz kommerzieller Anbieter genauso wie auf neue politische und wirtschaftliche Rahmenbedingungen. Vorhandene Strukturen müssen auf ihre Zukunftsfähigkeit überprüft, ggf. verändert und weiterentwickelt werden. Vereins-/Verbandsvorstände und Geschäftsführungen sind mehr denn je gefordert.



Wir gestalten mit Ihnen zusammen Ihren Weg in die Zukunft!

Der Hamburger Sportbund unterstützt hauptsächlich ehrenamtlich geführte Vereine und Verbände kompetent auf ihren Weg in die Zukunft. Neben den Aus- und Fortbildungsangeboten im Vereinsmanagement gibt es ein umfassendes Beratungssystem, ausgereicht an den Kernprozessen der Organisationsstruktur des HSB:

- ← Vereins- und Verbandsentwicklung
- ← Breitensportentwicklung
- ← Leistungssportentwicklung
- ← Sportinfrastruktur
- ← Sportfinanzierung

Vereins- und Verbandsentwicklung
Ansprechpartner: Dr. Stephan Klaus
Tel. 040/41908-243
s.klaus@hamburger-sportbund.de

Wir beraten und qualifizieren Sportvereine und -verbände in der Gestaltung von Organisationsstrukturen sowie bei Fragen zu Veränderungs- und Entwicklungsprozessen. Organisations- und Personalentwicklung sind dabei eng miteinander verknüpft.

Im Bereich Organisationsentwicklung bieten wir Ihnen z.B. Unterstützung in Ihrer Strategieplanung bis hin zur Erstellung eines Leitbildes. In Zukunftswerkstätten und Inhouse-Schulungen haben Sie z.B. die Möglichkeit, zusammen mit uns Ihre Ideen und Ziele zu entwickeln und umzusetzen.

In der Personalentwicklung ist es unser Ziel, durch ein umfangreiches Vereinsmanagement-Programm eine stetige Qualifizierung von Führungskräften und Mitarbeitenden in allen dem HSB angeschlossenen Sportorganisationen zu erreichen.

*Preis inkl. Überführungs- und Zulassungskosten, Kfz-Steuer, Kfz-Versicherung mit Selbstbehalt, Rundfunkgebühren, gesetzl. MwSt. Anzahlung und Schlussrate fallen nicht an. 10.000 km bis 30.000 km Jahresfreiläufleistung je nach Hersteller und Modell (5.000 Mehrkilometer gegen Aufpreis möglich). Stand: 23.11.2016. Angebot gilt vorbehaltlich etwaiger Änderungen und Irrtümer. Gelieferte Fahrzeuge können von der Abbildung abweichen.

ALLE MODELLE, INFOS UND BERATUNG:

ASS Athletic Sport Sponsoring GmbH | Tel.: 0234 95128-40 | www.ass-team.net

Hamburger Sportbund



GEZ
Inklusive Rundfunkgebühren.



JÄHRLICHER NEUWAGEN
Zahlreiche Modelle verschiedener Hersteller.



KEINE KAPITALBINDUNG
Anzahlung und Schlussrate entfallen.



12-MONATSVERTRÄGE
Hohe Planungssicherheit. Mit Verlängerungsoption.



MONATLICHE KOMPLETTRATE
Inklusive Versicherung und Steuern.



WIR FÜR DICH
Persönliche Betreuung, schnelle Bearbeitung.

DEINE KOMPLETTRATE



**ICH
DEIN
AUTO**
www.ass-team.net

2. Fortbildungen für Übungsleiter/innen und Trainer/innen

2.3 Vielseitige Methoden und Ansätze im Gesundheitssport

VTF 17/6401



DTB-Kursleiter/in Menschen mit Demenz bewegen

Die Anzahl demenzkranker Menschen wird deutlich ansteigen – sowohl im Wohnumfeld als auch in stationären Einrichtungen. Diese Ausbildung zeigt Vereinsübungsleiter/innen und Mitarbeiter/innen von Altenpflegeeinrichtungen, wie Menschen mit Demenz zur Bewegung motiviert werden können. Denn: Eine körperliche Aktivierung hat nachgewiesenermaßen positive Auswirkungen auf den Krankheitsverlauf, auf das Verhalten und auf die Gesundheit der Betroffenen. Sie erfahren, welche Übungen wirksam sind, wie sie für diese spezielle Zielgruppe vermittelt werden müssen, und Sie bekommen jede Menge Ideen, Übungsbeispiele und Praxistips. Nach erfolgreicher Teilnahme an dieser Weiterbildung erhalten Sie das Zertifikat „DTB-Kursleiter/in Menschen mit Demenz bewegen“, das unbegrenzt gültig ist.

Ort: Hamburg
Termin: Fr, 03. bis So, 05. Februar 2017
Zeit: Fr, 17 – 21 und Sa./So. 9 – 18 Uhr
Anmeldung: an den VTF
Leitung: VTF
Gebühren: 202,00 / 202,00 / 247,00
Hinweis: Dieser Lehrgang umfasst 25 LE.



Ernährung: Mythen und Fakten

VTF 17/1015



Ernährung ist eines der viel diskutierten Themen unserer Gesellschaft. Fast täglich wird darüber in den Medien berichtet. Eiweiß, Low Carb, künstliche Vitamine – viele Schlagworte, viele Mythen wie: „Fettes Essen macht dick“, „Spinat enthält viel Eisen“ oder „zwei Liter Flüssigkeit am Tag sind Pflicht“. Wenn Sie wissen möchten, was dahintersteckt, sind Sie in dieser Fortbildung genau richtig. Ziel ist es, dass Sie sich eine eigene Meinung bilden und so auch auf die Fragen Ihrer Kursteilnehmer/innen adäquat antworten können.

Ort: Hamburg
Termin: Do, 27. April 2017
Zeit: 17.30 – 21.30 Uhr
Anmeldung: an den VTF
Gebühren: 31,00 / 45,00 / 59,00
Hinweis: Dieser Lehrgang umfasst 5 LE.

DTB-Rückentrainer/in

VTF 17/6077



Diese Ausbildung ist speziell für die Zielgruppe Übungsleiter/in bzw. Trainer/in konzipiert und baut auf der 2. Lizenzstufe „Sport in der Prävention“ mit dem Profil „Haltung und Bewegung“ auf. Sie werden qualifiziert zur eigenverantwortlichen und kompetenten Durchführung von Rückentraining-Kursen. Das Konzept „Rücken-Aktiv“ besteht aus 10 Kurseinheiten und beinhaltet ein Trainer/in-Manual nebst Teilnehmerunterlagen sowie Material zur Planung und Organisation des Kurses. Moderne Einflüsse auf die Rückenschule bilden den Schwerpunkt dieser Ausbildung.

Inhalte:

- ➔ Einfluss der Sensomotorik im Rückentraining
- ➔ die Wirbelsäule als Teil eines Ganzkörper-Haltungskonzeptes
- ➔ Training von Muskelschlingen/Muskellketten
- ➔ psychosoziale Ressourcen im Rückentraining
- ➔ Vermittlung des Kurskonzeptes „Rücken-Aktiv“, das nach § 20 SGB V Absatz 1 bezuschussungsfähig und von den Krankenkassen anerkannt ist.

Nach erfolgreicher Teilnahme erhalten Sie das Zertifikat „DTB-Rücken-Trainer/in“ und das Manual. Darüber hinaus erhalten Sie ein Zertifikat über die Schulung in dem anerkannten Rücken-Kursprogramm „Rücken-Aktiv“, sofern Sie die UL-B-Lizenz mit dem Profil „Haltung und Bewegung“ oder „Allgemeines Gesundheitsstraining“ besitzen. Die Fortbildungsmaßnahmen müssen alle zwei Jahre mit 8 LE fachspezifischer und vom DTB anerkannter Fortbildung verlängert werden.

Ort: Hamburg
Termin: Fr, 03. bis So, 05. November 2017
Zeit: Fr, 17 – 21 Uhr, Sa./So. 09 – 18 Uhr
Anmeldung: an den VTF
Leitung: VTF
Gebühren: 202,00 / 202,00 / 247,00
Hinweis: Dieser Lehrgang umfasst 25 LE.

HINWEIS: Weitere Fortbildungen in den Bereichen „Ernährung“ und „Gesundheit“ finden Sie beim Verband für Turnen und Freizeit (VTF): www.gym-akademie.de

UL 2.3.17

Sportverletzungen – Ursachen, Prävention & Therapie

Rund 25 % aller Verletzungen im Sport betreffen Faszen, Sehnen, Muskulatur sowie den Kapsel-Band-Apparat. Zu einer zielgerichteten Prävention von Verletzungen gehört die Früherkennung von Überlastungssymptomen durch die genaue Beobachtung von Bewegungsabläufen sowie das Wissen über die Grundlagen des Lernens von Bewegungen. Dazu kommt das Wissen über Methoden, wie die Muskulatur und die anderen Körperstrukturen gezielt trainiert werden können. Behandelt werden in diesem Praxis/Theorie-Seminar Bewegungsbeobachtung, Zusammenhänge von Gehirn und Bewegungslernen, Physiologie und Training von Faszen, Sehnen, Muskulatur, Kapsel und Bändern sowie Sofortmaßnahmen bei Sportunfällen.

Zielgruppe: UL, Trainer/innen, interessierte

Ort: Hamburg

Termin: So., 19. November 2017

Zeit: 9 - 16 Uhr

Anmeldung: bis 05.11.17

Leitung: Martin Grützer

Gebühren: 36,00 / 54,00 / 72,00

Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 8 LE zur UL-

UL- und Trainer-Lizenzen anerkannt.



UL 2.3.16

Die Muskulatur – das unterschätzte Organ

Im Allgemeinen wird die Muskulatur als Mittel zur Fortbewegung gesehen. Die Bedeutung als Stabilisator und Sicherungssystem findet schon weniger Beachtung. Und kaum bekannt ist der immense Einfluss einer starken und leistungsfähigen Muskulatur auf das Gehirn, das Herz-Kreislauf-System. Aber was ist eine "starke und leistungsfähige" Muskulatur und wie bekommt man sie? Behandelt werden der Einfluss von Muskeltraining auf Gehirn, Herz-Kreislauf-System und andere Körpersysteme; Muskelphysiologie, gesundheitsrelevante Trainingsmethoden sowie praktische Umsetzung mit dem eigenen Körper und Sporthallengeräten.

Zielgruppe: UL, Trainer/innen, interessierte

Ort: Hamburg

Termin: So., 12. November 2017

Zeit: 9 - 17 Uhr

Anmeldung: bis 29.10.17

Leitung: Martin Grützer

Gebühren: 40,00 / 60,00 / 80,00

Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 9 LE zur UL-

UL- und Trainer-Lizenzen anerkannt.

UL 2.3.13

Nahrungsergänzung im Sport

Jeder leistungsorientierte Trainierende sucht nach Möglichkeiten, das Optimum aus seinem Körper herauszuholen. Aus dem aktuellen Sportgeschehen sind so genannte "Leistungsförderer" nicht mehr wegzudenken, so wird auch mit der Ernährung versucht, die individuelle Leistungsgrenze hinaufzuschrauben. In den letzten Jahren sind immer mehr Nahrungsergänzungsmittel (Ergogenic Aids) auf den Markt gekommen, ganze Regale in den Fitnessstudios, Super- und Drogeriemärkten sind damit gefüllt. Sie lernen in diesem Seminar die bekanntesten Präparate und deren Wirkungen kennen. Sie erfahren welche Ergänzungen sinnvoll sind und welche – auch unter Beachtung gesundheitlicher und ethischer Aspekte (Dopingproblematik) – weniger bzw. nicht.

UL 2.3.14

Der Fuß – das Fundament für Bewegung und Gesundheit

Laut verschiebender Statistiken leiden rund 80% der Deutschen unter Fußproblemen. Dabei können Probleme im Knie, in der Hüfte, der Wirbelsäule, der Schulter, der Halswirbelsäule und im Handgelenk ihre Ursache in den Füßen haben! Das hat natürlich auch Auswirkungen auf Training und Wettkampf. Gezielte Fußübungen – integriert in das Training – schaffen Abhilfe und bieten eine echte Alternative zu Einlagen und Operationen und sind leicht in den Übungsbetrieb zu integrieren. Behandelt werden die Anatomie und Funktionsweise des Fußes, das richtige Stehen und Gehen sowie alltagstaugliche Basisübungen.

Zielgruppe: UL, Trainer/innen, interessierte

Ort: Hamburg

Termin: Fr., 03. November 2017

Zeit: 17 - 21 Uhr

Anmeldung: bis 22.10.17

Leitung: Martin Grützer

Gebühren: 25,00 / 38,00 / 50,00

Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 5 LE zur UL-

UL- und Trainer-Lizenzen anerkannt.

2. Fortbildungen für Übungsleiter/innen und Trainer/innen

2.3 Vielseitige Methoden und Ansätze im Gesundheitssport

ÜL 2.3.10

Sport für Menschen mit Demenz (Einführung)

Sportgruppen mit heterogenen und verschiedenen Teilnehmer/innen können eine Chance sein, auch Menschen mit beginnender Demenz in den gewohnten Kursen zu belassen – in diesem Einführungsseminar wird aufgezeigt, welche Besonderheiten für die Betreuung und Beschäftigung von Menschen mit Demenz gelten. Wie könnte ein inklusives, sinnvolles Sportangebot für Menschen mit und ohne Demenz aussehen? Welche Rahmenbedingungen braucht es? Wie sind die Anforderungen an den/die Kursleiter/in und an die Gruppe? Wie erkenne ich das vielfältige Krankheitsbild einer Demenz? Welche Auswirkung hat diese Erkrankung auf das alltagspraktische Handeln? Bewegung und Freude am Erleben in einer Gruppe kann eine Demenz-Prävention sein und ist auch im Rahmen der Erkrankung von großem therapeutischem Nutzen. In diesem Seminar werden Tipps und Anregungen für ein gelingendes Angebot vermittelt – eine vertiefende, praxisorientierte Vermittlung erfolgt im Tagesseminar am 28.10.17 (ÜL 2.3.12).

Zielgruppe: ÜL, Trainer/innen, Interessierte

Ort: Hamburg

Termin: Di., 26. September 2017

Zeit: 18 - 21 Uhr

Anmeldung: bis 12.09.17

Leitung: Tamara Wilhelm-Jörck

Gebühren: 10,00 / 15,00 / 20,00

Hinweis: Der Lehrgang wird mit 4 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von

ÜL- und Trainer-Lizenzen anerkannt.

ÜL 2.3.11

Die richtige Ernährung für Breiten- und Leistungssportler

Das Seminar vermittelt den Zusammenhang zwischen Ernährung, Leistungsfähigkeit und Gesundheit. Durch eine optimale Nährstoffversorgung wird eine natürliche Leistungssteigerung, eine verkürzte Regeneration, mentale Stärke und Vitalität bis ins hohe Alter erreicht. Inhalt: Zusammenhang Ernährung, Gesundheit und Leistung, Gewichtsoptimierung ohne Muskelabbau, Low Carb in der Sporternährung, intelligente Ernährung vor und nach dem Wettkampf und wie sollte ein Sportgetränk zusammengesetzt sein?

Zielgruppe: ÜL, Trainer/innen, Interessierte

Ort: Hamburg

Termin: Sa., 07. Oktober 2017

Zeit: 10 - 17 Uhr

Anmeldung: bis 24.09.17

Leitung: Heike Lemberger

Gebühren: 42,00 / 63,00 / 84,00

Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 8 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von

ÜL- und Trainer-Lizenzen sowie der

Julica anerkannt.

ÜL 2.3.12

Sport für Menschen mit Demenz (Vertiefung und Praxis)

Sportgruppen mit heterogen und verschiedenen Teilnehmer/innen können eine Chance sein, auch Menschen mit beginnender Demenz in den gewohnten Kursen zu belassen – in diesem praxisorientierten Tagesseminar werden Tipps und Anregungen – als Fortführung des Einführungsseminars (s. ÜL 2.3.10) – vertiefend vermittelt.

Zielgruppe: ÜL, Trainer/innen, Interessierte

Ort: Hamburg

Termin: Sa., 28. Oktober 2017

Zeit: 10 - 17 Uhr

Anmeldung: bis 15.10.17

Leitung: Tamara Wilhelm-Jörck

Gebühren: 20,00 / 30,00 / 40,00

Hinweis: Der Lehrgang wird mit 8 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von

ÜL- und Trainer-Lizenzen anerkannt.





ÜL 2.3.03 / 2.3.15

Einführung in die Sportmassage

Massage kann erheblich zur Verbesserung des körperlichen Wohlbefindens, zur Entspannung sowie zur Vorbereitung sportlicher Leistungen beitragen. In dieser Veranstaltung werden theoretische Grundkenntnisse über die Funktionsweise des Muskelsystems sowie Ziele, Wirkungsweisen und Einsatzmöglichkeiten von Massage vermittelt. Einfache Techniken werden vorgestellt und von den Teilnehmer/innen praktisch angewendet.

Zielgruppe: max. 14 ÜL, Trainer/innen
Ort: Hamburg
Termin: So., 02. April 2017 (2.3.03)
 So., 12. November 2017 (2.3.15)
Zeit: 9 - 18 Uhr
 bis 19.03.17 (2.3.03)
 bis 29.10.17 (2.3.15)
Leitung: Günter Scheibenpflug
Gebühren: 45,00 / 68,00 / 90,00
 Dieser Lehrgang wird mit 10 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von ÜL- und Trainer-Lizenzen anerkannt.

ÜL 2.3.04

Auf den Rücken achten!

Rückenprobleme und Angewohnheiten sind eng miteinander verbunden, auch im Training kann es bei Nichtbeachtung grundlegender Regeln zu negativen Auswirkungen kommen. Durch Achtsamkeit und Selbstbewusstsein im eigentlichen Wortsinne wird der Rücken und die gesamte Statik gleichmäßig gefordert, so werden Überlastung und Unterforderung vermieden: Ein alltagsstaugliches Übungsrepertoire als Ergänzung für jede Sportart und für jedes Niveau.

Zielgruppe: ÜL, Trainer/innen, Interessierte
Ort: Hamburg
Termin: So., 23. April 2017
 10 - 13 Uhr
 bis 09.04.17
Leitung: Daniel Koch
Gebühren: 25,00 / 37,00 / 50,00
 Dieser Lehrgang wird mit 4 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von ÜL- und Trainer-Lizenzen anerkannt



ÜL 2.3.05

Training, Fatburning und Weightmanagement

Welcher Sport ist der beste, um abzunehmen? Wie schnell soll ich laufen, um am besten Fett zu verbrennen? Wann beginnt der Körper beim Sport Fett zu verbrennen? Kann man durch Training Fett in Muskeln umwandeln? Diese und mehr Fragen werden in diesem Workshop geklärt. Außerdem wird praxisnah beschrieben, wie man unterschiedliche Aktivitäten individuell optimal zur Fettverbrennung kombinieren kann. Ein Kurs für Übungsleiter, Interessierte und Menschen, die selbst abnehmen wollen.

Zielgruppe: ÜL, Trainer/innen und Interessierte
Ort: Hamburg
Termin: So., 23. April 2017
 14 - 17 Uhr
 bis 09.04.17
Leitung: Daniel Koch
Gebühren: 25,00 / 37,00 / 50,00
 Dieser Lehrgang wird mit 4 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von ÜL- und Trainer-Lizenzen anerkannt.

Funktionelles Training der Schulter

Die Schulter verstehen und dadurch effektiv und sicher trainieren, ist der Inhalt dieses Kurzworkshops. Das Training der Schulter ist in der Praxis oft einseitig und in me der Schulter erfordert aber ein sehr gut überlegtes und gesteuertes Training! Kraftigungsübungen werden mit Kleingeräten in der Gruppe geübt, die Übungsinhalte sind aber auch auf das stationäre Krafttraining übertragbar.

Zielgruppe: ÜL, Trainer/innen, Interessierte
Ort: Hamburg
Termin: Sa., 25. Juni 2017
 10 - 15 Uhr
 bis 11.06.17
Leitung: Daniel Koch
Gebühren: 36,00 / 54,00 / 72,00
 Dieser Lehrgang wird mit 6 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von ÜL- und Trainer-Lizenzen anerkannt.

ÜL 2.3.07

Rücken fit – Übungen für das Training in allen Sportarten

Eine Hauptursache für Rückenschmerzen ist Bewegungsmangel. Auch zu starke oder einseitige Belastung kann auf Dauer zu Schäden führen. Die Kräftigung und Dehnung der Rückenmuskulatur ist nicht nur vorbeugend wichtig, sondern hilft auch, Schmerzen loszuwerden und gestärkt den Alltag zu bewältigen. Auch für Athleten ist ein stabiler Rumpf eine der Voraussetzungen, um sportliche (Höchst)Leistungen erbringen zu können, daher sollten Übungen für den Rücken in keiner Sport- und Trainingsstunde fehlen. Dieser Kurs bietet einen bunten Mix aus unterschiedlichen, kompletten Stundenbildern, die ganz oder in einzelnen Elementen - mit oder ohne Musik - sportartübergreifend eingesetzt werden können.

Zielgruppe: ÜL, Trainer/innen, Interessierte
Ort: Hamburg
Termin: Sa., 01. Juli 2017
 10 - 14 Uhr
 bis 18.06.17
Leitung: Silvia Hafemeister
Gebühren: 20,00 / 30,00 / 40,00
 Dieser Lehrgang wird mit 5 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von ÜL- und Trainer-Lizenzen anerkannt.

Aktives Training der Wirbelsäule

Seit Jahren steht die Wirbelsäule als zentraler Fehler unseres Stütz- und Bewegungsganapparates im Fokus von Medizin, Physiotherapie und Sport. Eine stabile und gleichzeitig flexible Wirbelsäule mit einer gut trainierten Muskulatur beugt Rückenbeschwerden vor, ist aber jedoch gehen viele Darstellungen und Übungen an den physiologischen Gegebenheiten der Bandscheibe und Wirbelsäulenmuskulatur vorbei. In diesem praxisorientierten Seminar werden anatomische und physiologische Grundlagen der Wirbelsäule vermittelt, die spezifische und funktionelle Belastbarkeit der Wirbelsäule dargestellt sowie ein spezifisches Trainingsprogramm dargestellt werden.

Zielgruppe: ÜL, Trainer/innen, Interessierte
Ort: Hamburg
Termin: So., 17. September 2017
 9 - 17 Uhr
 bis 04.09.17
Leitung: Martin Gützner
Gebühren: 40,00 / 60,00 / 80,00
 Dieser Lehrgang wird mit 9 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von ÜL- und Trainer-Lizenzen anerkannt.

2. Fortbildungen für Übungsleiter/innen und Trainer/innen 2.3 Vielseitige Methoden und Ansätze im Gesundheitsport

Entspannungsübungen und Achtsamkeit im Training

Anstrengung gehört zum Leben – nach der Anspannung ist die Entspannung umso tiefer. Wenn diese Wechsel nicht mehr gelingt, die Balance nicht mehr stimmt und das Gefühl für das eigene Maß verloren gegangen ist, brauchen wir einen Moment des Innehaltens. Entspannungstechniken können ein Impuls sein, wieder eine achtsame Beziehung zu sich selbst zu finden, die nicht nur auf Selbstkontrolle und „Funktionieren“ gerichtet ist. Auch im Training ist der Einsatz von Entspannungstechniken sehr sinnvoll, um bspw. das Konzentrationsniveau hoch zu halten. Der Workshop bietet die Gelegenheit, verschiedene Entspannungsübungen „am eigenen Leib“ auszuprobieren. Geübt wird in Ruhe und Bewegung, allein, mit Partnerin und in der Gruppe. Theoretisch wird der Zusammenhang zwischen Entspannung, Körperwahrnehmung und Achtsamkeit aufbereitet und Grundsätze für die methodische Umsetzung in der Praxis, z. B. integriert in das Training, besprochen.

ÜL 2.3.02

Taping – gewusst wie!

Nach einer Einführung zur Bedeutung und Funktion von Taping – mit interessanten Einblicken in Anatomie und Funktion – werden die Unterschiede und Gemeinsamkeiten des bewährten Leukotape classic erklärt und die Handhabung in Praxisphasen erprobt. Schwerpunkte dabei sind Verbände im Bereich des Sprunggelenkes und des Fußes, am Knie sowie an Hand und Ellenbogen. Nach Abschluss des Seminars können die Teilnehmer/innen die Grundkenntnisse praxisgerecht umsetzen und wesentliche Techniken anwenden.

ÜL 2.3.01 / 2.3.09

Gesundheitsportangebote

stellen heute einen gewichtigen

Anteil in den Programmen der

Vereine. Die Programm-

vielfalt reicht dabei von

Gymnastik-Kursen in Prävention

und Rehabilitation über Ernäh-

rungsberatung und Gewichts-

optimierung bis hin zu Entspan-

nungstechniken. In diesem

Bildungsprogramm stellen wir

interessante und praxis-

relevante Angebote vor.

Zielgruppe: max. 12 ÜL, Trainer/innen
Ort: Hamburg
Termine: Sa., 23. März 2017 (2.3.01)
Sa., 23. September 2017 (2.3.09)
Zeit: 9 - 17 Uhr (2.3.01)
9 - 17 Uhr (2.3.09)
Anmeldung: bis 12.03.17 (2.3.01)
bis 10.09.17 (2.3.09)
Gebühren: 45,00 / 68,00 / 90,00
Hans-Jürgen Franz
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 9 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von ÜL- und Trainer-Lizenzen anerkannt.

Zielgruppe: ÜL, Trainer/innen, interessierte
Ort: Hamburg
Termin: So., 02. April 2017
10 - 14 Uhr
Zeit: bis 19.03.17
Anmeldung: Dr. Gudrun Nagel
20,00 / 30,00 / 40,00
Gebühren: Dieser Lehrgang wird mit 5 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von ÜL- und Trainer-Lizenzen anerkannt.



SPORTPRAXIS

HINWEIS: Weitere Fortbildungen im Bereich „Ältere“ finden Sie beim Verband für Turnen und Freizeit (VTF).
www.gym-akademie.de



VTF 17/6403

ATP – Das Alltags Trainingsprogramm

Unter der Federführung der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung wurde ein neues Trainingsprogramm für bislang inaktive Männer und Frauen ab 60 Jahren entwickelt, die ihren Alltag nachhaltig aktiver gestalten möchten. Ziel des 12 Kursseinheiten umfassenden Alltags Trainingsprogramms (ATP) ist es, für den Alltag wichtige Fähigkeiten, wie z.B. Ausdauer, Gleichgewicht, Kraft und Beweglichkeit, möglichst alltagstauglich zu trainieren. Des Weiteren soll es Teilnehmenden sensibilisieren und aktivieren, den Alltag drinnen und draußen als Trainingsmöglichkeit zu verstehen und dadurch ein effektives Mehr an Bewegung ins tägliche Leben einzubauen. Der Kurs ist so angelegt, dass er ohne große Vorbereitung und ohne den Einsatz von vielen Materialien umgesetzt werden kann. Es wird u.a. erlernt, wie ein Outdoor-Training gestaltet werden sollte, um die Ausdauer im und durch den Alltag zu verbessern. Neben zahlreichen Praxisbeispielen werden vor allem Aufbau, Kursstruktur und Inhalte der Kurseinheiten des ATP vermittelt, welches sich an den Qualitätskriterien des Siegel „SPORT PRO GESUNDHEIT“, dem „PLUSPUNKT GESUNDHEIT.DTB“ sowie den Qualitätskriterien der Zentralen Prüfstelle Prävention (ZPP) und somit auch an den Qualitätskriterien der Krankenkassen orientiert.

Die Übungsleiter/innen erhalten ein umfangreiches Kursleiternmanual, welches neben den Grundlagen des ATP auch die Stundenbilder, Unterrichtsmaterial für Kursleiter/innen, Unterlagen für Teilnehmer/innen sowie Formularvordrucke zur Organisation und Umsetzung des Kurses enthält.

Diese Fortbildung findet in Kooperation zwischen dem HSB und dem VTF statt.

VTF 17/6406

ROLLATOR-FIT®

Früher als lästige Gehhilfe verpönt, gilt der Rollator mittlerweile als eine der großen Erfindungen für Senioren. Mehr als 2 Millionen Rollatoren gibt es in Deutschland, und es werden schätzungsweise ca. 200.000 jährlich hinzukommen! Senioreneinrichtungen und Sportvereine sollten zukünftig Bewegungsangebote für Menschen mit Rollatoren bereithalten. Der Rollator wird dabei zum sportlichen Alltagsbegleiter und ermöglicht den Senioren z.B. durch ROLLATOR-FIT® (Gymnastik, Tanz und Spiel) oder Rollator-Walking sogar im Einzelfall wieder ein freies Gehen. In dieser Fortbildung erhalten Sie viele Ideen für den Einsatz des Rollators als Trainingsgerät. Übungen, die den Umgang mit dem Rollator schulen, tragen dazu bei, älteren Menschen mehr Lebensqualität zu geben.

Diese Fortbildung findet in Kooperation zwischen dem HSB und dem VTF statt.

Ort: Hamburg
Termin: Sa., 18. November 2017
Zeit: 10 - 17 Uhr
Anmeldung: an den VTF
Leitung: VTF
Gebühren: 85,00 / 85,00 / 115,00
Hinweis: Dieser Lehrgang umfasst 8 LE.

VTF 17/6404

DTB-Kursleiter/in Bewegungs- und Gesundheitsförderung für Hochaltige

An der Schwelle zur Hochaltigkeit verändert sich das Leben grundlegend, und oft ist eine selbstständige Lebensführung nur mit großer Mühe aufrechtzuerhalten. Das liegt vor allem am Verlust der Funktionsfähigkeit des Körpers. Eine gezielte Bewegungsförderung kann diesen Verlust an körperlichen und geistigen Funktionen aufhalten und wiedergutmachen. Diese Weiterbildung baut auf den aktuellen Erkenntnissen der Sportwissenschaft, der Gerontologie und der Psychologie auf. Es wird das wissenschaftlich überprüfte Kursprogramm „Fit bis ins hohe Alter“ vermittelt. Dieses besteht aus 12 Kurseinheiten und ist nach § 20 SGB V Absatz 1 von den Krankenkassen anerkannt (nur für die 2. Lizenzstufe „Sport in der Prävention“). Neben den präventiven Übungsvorschlägen des Manuals, die im Wesentlichen für noch mobile Menschen ab 70 geeignet sind, werden auch Bewegungsanregungen für motorisch stark eingeschränkte Personen vorgestellt. Nach erfolgreicher Teilnahme erhalten Sie das Zertifikat „DTB-Kursleiter/in Hochaltige“, das unbegrenzt gültig ist, und das Kursmanual. Denjenigen, die im Besitz einer UL-B-Lizenz Sport in der Prävention sind, wird ein Zertifikat über die Schulung des standardisierten Programms „Fit bis ins hohe Alter“ verliehen, das unbegrenzt gültig ist.

Ort: Hamburg
Termin: Fr, 24. bis So, 26. November 2017
Zeit: Fr, 17 - 21 und Sa./So, 9 - 18 Uhr
Anmeldung: an den VTF
Leitung: VTF
Gebühren: 202,00 / 202,00 / 247,00
Hinweis: Dieser Lehrgang umfasst 25 LE.



Ort: Hamburg
Termin: So., 10. September 2017
Zeit: 10 - 17 Uhr
Anmeldung: an den VTF
Leitung: VTF
Gebühren: 75,00 / 90,00 / 105,00
Hinweis: Dieser Lehrgang umfasst 8 LE.

2. Fortbildungen für Übungsleiter/innen und Trainer/innen

2.2 Neue Ideen und Trends im Breitensport

ÜL 2.2.11

Crosstraining im und durch Rollsport

Von Inline Skating bis Rollski, mit Waveboard bis Snakeboard, gerade der Variationsreichtum des Erlebnisfeldes Rollsport ermöglicht ein dynamisches Gleichgewichtstraining, lebendiges Ausdauertraining und ein präventives Gelenktraining (Umknickprophylaxe) für alle Sportarten und damit ein besonders motivierendes Ergänzungsstraining. Und den Enthusiasten der Roll- und Gleitsportarten erschließt sich ein neuer Weg differenziellen Trainings in der gezielten Variation „ähnlicher Geräte“, als Krönung komplexen Trainings werden die Teilnehmenden einen Abstecher in den Rollsport-Biathlon unternehmen (Laser-Gewehr)!

Zielgruppe: ÜL, Trainer/innen, interessierte
Ort: Hamburg
Termin: Sa., 28. Oktober 2017
Zeit: 10 - 18 Uhr
Anmeldung: bis 15.10.17
Leitung: Volker Nagel
Gebühren: 45,00 / 68,00 / 90,00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 9 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von ÜL- und Trainer-Lizenzen anerkannt.



ÜL 2.2.13

Mitgliedergewinnung durch Kursangebote

Jeder Sportverein hat mit Mitgliedergewinnung und Mitgliedersituation zu tun. Ein zeitgemäßes, zielgruppenorientiertes Sportprogramm ist da eine wichtige Säule. Festgefahrene Strukturen und alte, traditionsbedingungsunfähige Strategien (z.B. Befreiungs- und Hebelstrategien der Selbstbehauptung sowie Selbstverteidigungsmöglichkeiten) zur Abwehr und Schutz für sich und andere! Ferner befassen wir uns mit den Besonderheiten des leicht einsetzbaren „Kubotan“ (Schock- oder Vitalpunktstick) und des „Escrima-Stick“ (Kurzstock) sowie der Übertragung dieser Techniken auf Alltagsgegenstände wie z.B. Kugelschreiber, Schlüsselbund, zusammengebaute Zeitung, Regenschirm, und werden zahlreiche Verteidigungstechniken damit üben. Kraft-, Ausdauer-, Koordinations- und Stretching-Elemente runden das Seminar ab.

Zielgruppe: ÜL, Trainer/innen, interessierte
Ort: Hamburg
Termin: Sa., 28. Oktober 2017
Zeit: 10 - 14 Uhr
Anmeldung: bis 15.10.17
Leitung: Silvia Hatemeister
Gebühren: 20,00 / 30,00 / 40,00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 5 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von ÜL- und Trainer-Lizenzen anerkannt.

Grundkurs der Deutschen Gebärdensprache für ÜL und Trainer/innen

Der Hamburger Sportbund e.V. bietet in Zusammenarbeit mit dem Gehörlosenverband Hamburg e.V. auch in 2017 Grundkurse der Deutschen Gebärdensprache (DGS) an. Diese finden entweder als Abend-, Wochenend- oder Kompaktkurs (Mo. – Fr.) statt und haben einen Umfang von 20 bzw. 30 Stunden. Zielgruppe sind Übungsleiter/innen und Trainer/innen, die gehörlose Sportler/innen anleiten bzw. beabsichtigen, dieses zu tun. Die Kurse werden mit 5 LE zur Verlängerung von ÜL- und Trainerlizenzen anerkannt. Die Teilnahmegebühr beträgt für ÜL/Trainer/innen aus HSB-Mitgliedsvereinen 20,00 Euro. Kursinhalt sind verschiedene Möglichkeiten nonverbaler Kommunikation sowie erste einfache Satzübungen und grundlegende Vokabeln.

Vorgesehen sind Einführungskurse (DGS 1) und weiterführende Kurse (DGS 2). Die Kurse sollen stattfinden, wenn sich genügend Interessierte finden. Wir bitten darum, sich bei Interesse beim HSB-Bildungsreferat zu melden, anschließend werden die Termine abgestimmt.

Anmeldung und Infos: Andreas Ohrtogge, E-Mail: a.ohrtogge@hamburger-sportbund.de, Tel.: 41908-285.



Zielgruppe: ÜL, Trainer/innen, interessierte
Ort: Hamburg
Termin: So., 19. November 2017
Zeit: 10 - 17 Uhr
Anmeldung: bis 05.11.17
Leitung: Can Güven, Frank Büchner
Gebühren: 45,00 / 67,00 / 90,00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 8 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von ÜL- und Trainer-Lizenzen anerkannt.

Selbstverteidigung für Einsteiger

ÜL 2.2.15

CHTAGUNGEN

HSB-/VTF-Fachtagung „Sport der Älteren“ am 19. November 2017

HSB-/VTF-Fachtagung „Sport der Älteren“ in Kooperation mit der Universität Hamburg unter dem Motto: *Bewegtes Leben – fit und mobil im Alter / Aktuelle Seniorensportforschung trifft moderne Bewegungskultur für ältere Erwachsene.*

Termin: Sonntag, 19. November 2017
Ort: Universität Hamburg, Institut für Bewegungswissenschaft
Weitere Infos: Andreas Ohlrogge, a.ohlrogge@hamburger-sportbund.de, Tel. 040/41908-285



Fit und geschickt im Alter

Fit (Kondition) und geschickt (Koordination) zu sein, hilft den älteren Menschen ihren Alltag gut und erfolgreich zu bewältigen. Die funktionellen Anforderungen des Alltags bilden die Grundlage für ein ganzheitliches und abwechslungsreiches Training. Die vielen Praxisbeispiele sollen Anregungen für die Gestaltung des Trainings mit Älteren geben.

Zielgruppe: UL, Trainer/innen, Interessierte
Ort: Hamburg
Termin: Sa., 29. April 2017
Zeit: 10 - 17 Uhr
Anmeldung: bis 16.04.17
Leitung: Renate Feilscher
Gebühren: 32,00 / 48,00 / 64,00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 8 LE zur UL-Ausbildung und zur Verlängerung von UL- und Trainer-Lizenzen anerkannt.

Sport der Älteren: Schulung zum Alltags-Fitness-Test (AFT)

Eine gute körperliche Fitness ist Voraussetzung für ein selbstständiges Leben bis ins hohe Alter. Der in den USA entwickelte Alltags-Fitness-Test (AFT) ist ein wissenschaftlich fundiertes Instrument zur Erfassung und Beurteilung des alltagsrelevanten körperlichen Funktionsniveaus von Personen im Alter von 60 bis 94 Jahren. Er deckt alle wichtigen Fitnesskomponenten ab, die mit sechs einfach durchzuführenden Aufgaben ermittelt werden. Die individuell erachteten Leistungen werden mit denen von Personen gleichen Geschlechts und Alters verglichen. Darüber hinaus ermöglichen die Testwerte auf der Basis der aktuellen Fitness eine Prognose zur zukünftigen Selbstständigkeit im Rahmen der Veranstaltung werden die Grundlagen des AFT behandelt, die korrekte Durchführung der Testaufgaben geübt und erläutert, wie die Rückmeldung der individuellen Testergebnisse erfolgt.

Zielgruppe: UL, Trainer/innen, Interessierte
Ort: Hamburg
Termin: Sa., 13. Mai 2017
Zeit: 10 - 14 Uhr
Anmeldung: bis 30.04.17
Leitung: Dr. Christoph Rott
Gebühren: 25,00 / 38,00 / 50,00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 5 LE zur UL-Ausbildung und zur Verlängerung von UL- und Trainer-Lizenzen anerkannt.

Inklusive Sportgruppen – Breitensport für alle!

In vielen Sportgruppen erleben wir immer wieder, wie heterogen und verschieden unsere Teilnehmer/innen doch sind. Das gilt insbesondere für inklusive Angebote. In dieser vorwiegend praxisorientierten Veranstaltung wird aufgezeigt, wie mit dem richtigen „Handwerkszeug“ und einer Schatzkiste voller neuer Spiele jede Sportgruppe für Monate neuen Schwung erfährt. Ein Schwerpunkt liegt dabei auf dem gemeinsamen Sporttreiben von Menschen mit und ohne Beeinträchtigungen.

Zielgruppe: UL, Trainer/innen, Interessierte
Ort: Hamburg
Termin: Sa., 08. Juli 2017
Zeit: 9 - 16 Uhr
Anmeldung: bis 25.06.17
Leitung: Stefan Schlegel
Gebühren: 36,00 / 54,00 / 72,00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 8 LE zur UL-Ausbildung und zur Verlängerung von UL- und Trainer-Lizenzen sowie der JuLeCa anerkannt.



2. Fortbildungen für Übungsleiter/innen und Trainer/innen

2.2 Neue Ideen und Trends im Breitensport

UL 2.2.03

Outdoorsport – entdecke den Bewegungsraum Stadt!

Warum sollte Sport eigentlich nur an vorgegebenen Orten, in genormten Turnhallen und auf Sportplätzen stattfinden? Im Erlebnisraum Stadt ist viel mehr möglich als wir glauben. Das Abenteuer kann gleich vor der Haustür beginnen, wenn wir uns trauen und wissen, wie es geht. Manche der üblichen Spielregeln müssen dann natürlich an die veränderten Gegebenheiten angepasst werden. Der Workshop soll zeigen, wie einfach das eigene Gelände oder der öffentliche Raum von jedem verwandelt werden kann: zur Spiel- und Bewegungslandschaft, zum spannenden Erlebnisparcours oder zur anspruchsvollen Turnstunde. Es werden in Gruppen kooperative Aufgaben gelöst, auch kleine Kletterpassagen an Bäumen, Mauern etc. werden integriert sein, natürlich mit entsprechenden Absicherungen und der gegenseitigen Unterstützung in der Gruppe. Also: raus aus den Sporthallen – rein ins „Abenteuer“!

Zielgruppe: UL, Trainer/innen, interessierte

Ort: Hamburg

Termin: Fr, 31. März 2017

Zeit: 14 - 20 Uhr

Anmeldung: bis 19.03.17

Leitung: Martin Legge

Gebühren: 36,00 / 54,00 / 72,00

Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 8 LE zur UL-Ausbildung und zur Verlängerung von UL- und Trainer-Lizenzen anerkannt.

UL 2.2.04

Spiele der Welt – bunte Vielfalt!

Miteinander spielen verbindet, denn beim Spielen kommt man sich näher und schließt Freundschaften. Das gilt für alle Altersbereiche. In dieser Praxisveranstaltung wird vermittelt und erprobt, was in anderen Ländern jetzt gespielt wird, was traditionelle Bewegungskultur war, was alle Menschen spielend verbindet, was etwas über Länder verdeutlicht und was lustig und international ist.

Zielgruppe: UL, Trainer/innen, interessierte

Ort: Hamburg

Termin: Sa., 01. April 2017

Zeit: 10 - 17 Uhr

Anmeldung: bis 19.03.17

Gebühren: 36,00 / 54,00 / 72,00

Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 8 LE zur UL-Ausbildung und zur Verlängerung von UL- und Trainer-Lizenzen sowie der Juleica anerkannt.

UL 2.2.06

Aktiv und fit 60plus

In diesem Workshop gibt es ein buntes Programm aus Kräftigung, Balance, Koordination, Beweglichkeit und Ausdauer. Die Übungen sind angepasst sowohl im Stil als auch in der Intensität an unsere Zielgruppe der 60plus-Generation. Inhalte: Kräftigung-, Balance-, Koordinationsübungen, Schulung der Beweglichkeit und Ausdauer zur Musik.

Zielgruppe: UL, Trainer/innen, interessierte

Ort: Hamburg

Termin: Sa., 22. April 2017

Zeit: 10 - 13 Uhr

Anmeldung: bis 09.04.17

Leitung: Daniel Koch

Gebühren: 25,00 / 37,00 / 50,00

Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 4 LE zur UL-Ausbildung und zur Verlängerung von UL- und Trainer-Lizenzen anerkannt.



Fachtagung „Vielfalt und Toleranz“ am 14. Juli 2017

Die ganztägige Fachtagung „Vielfalt und Toleranz“ am Freitag, 14. Juli 2017, steht im Zeichen des Austausches und der Vernetzung von Akteuren im Breitensport. Ziel der Tagung ist Erfahrungen und Kompetenzen zu vermitteln, die zur barrierefreien Gestaltung von Sportangeboten – seien es sprachliche, kulturelle oder körperliche Barrieren. Dieser Fach- und Erfahrungsaustausch wird mit praxisorientierten Workshop-Einheiten verbunden wie z. B. interkultureller Sensibilisierung, Anwendung von leichter Sprache oder Gestaltung von inklusiven Spiel- und Sportangeboten. Diese besondere Veranstaltung wird durch ein kulturelles Rahmenprogramm abgerundet und richtet sich an UL- und Trainer/innen, Vereinsvertreter/innen, Sportler/innen, Multiplikator/innen und interessiertes Fachpublikum. Veranstalter der Tagung ist der Hamburger Sportbund gemeinsam mit dem Goldbekhaus e.V. - Zentrum für Stadteilkultur Winterhude. Die Veranstaltung findet in den barrierefreien Räumen des Goldbekhauses (Moorfuhrtweg 9, 22301 Hamburg) statt.

Weitere Infos bei HSB-Mitarbeiterin Nesrin Doghan Yaman, E-Mail: n.doghan-yaman@hamburger-sportbund.de, Tel.: 040/41908-258.



Diese Seminare können auch als Inhouse-Seminare in Anspruch genommen werden. Auf Nachfrage bieten wir zudem auf Sie und Ihren Verein zugerechnete Seminare rund um die Themen Integration, Antidiskriminierung und interkulturelle Öffnung an. Auch können diese Themen in Form von systemischer Beratung behandelt werden. In Kooperation mit der Hamburger Sportjugend führt der Hamburger Sportbund zudem mehrmals jährlich die Fortbildungsreihe für Übungsleiter/innen „Sport als Integrationshilfe für Flüchtlinge“ durch. Die Fortbildung beinhaltet vier Module mit jeweils sechs Lerneinheiten. Nähere Informationen finden Sie im Bildungsprogramm der Hamburger Sportjugend auf Seite 9.

Zielgruppe: UL, Trainer/innen, Interessierte
Ort: Hamburg
Termin: Sa./So., 04. und 05. November 2017
Zeit: Sa., 9 - 18 Uhr, So., 9 - 15 Uhr
Anmeldung: bis 22.10.17
Leitung: Nesrin Doghyan Yaman, Meike Woller
Gebühren: 30,00 / 45,00 / 60,00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 12 LE zur UL-Ausbildung und zur Verlängerung von UL-, Trainer-, VM-Lizenzen und der JuLeiCa anerkannt.

Lassen Sie sich für ein Wochenende voll neuer Ansätze integrativer Arbeit begeistern. Sich zwei ganze Tage mit Vielfalt zu beschäftigen, wird Ihren Blick auf Menschen ebenso verändern wie den auf Ihre Organisation. Zumal Sie diese Vielfalt umfassend diskutieren, aber auch konkret erfahren: in praktischen Übungen, die teils den Körper und stets den Geist in Bewegung bringen. Gemeinsam mit den Fachreferenten werden Sie einen Blick auf Gemeinsamkeiten und Unterschiede zwischen verschiedenen Kulturen werfen, Ihre eigene kulturelle Prägung hinterfragen und lernen die Perspektive zu wechseln. Darüber hinaus werden Sie über kulturelle Begegnung sprechen und Lösungsstrategien für die Vereinsarbeit entwickeln. Die theoretischen Einheiten werden durch spielerische und praktische Übungen zur Stärkung des Miteinanders im Sport aufgelockert.

INTENSIVSEMINAR

UL 2.2.14

Es verknüpft theoretische Hintergrund mit praktischen Übungen und ermöglicht den Teilnehmer/innen die oft überraschende Reflexion ihres eigenen Verhaltens und somit die tägliche Arbeit. Übungsleiter/innen und Trainer/innen profitieren von den Seminaren ebenso wie haupt- und ehrenamtliche Mitarbeiter/innen von Vereinen und Verbänden. Die Fortbildungsseminare „Fit für die Vielfalt – Interkulturelle Kompetenz im Sport“ werden in verschiedenen Formaten angeboten: Neben dem zweitägigen Intensivseminar gibt es auch kompaktere Varianten in Form eines Tages- bzw. Halbtages-Seminars.

Zielgruppe: UL, Trainer/innen, Interessierte
Ort: Hamburg
Termin: Di., 04. April 2017
Zeit: 18 - 21 Uhr
Anmeldung: bis 21.03.17
Leitung: Nesrin Doghyan Yaman
Gebühren: 10,00 / 15,00 / 20,00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 4 LE zur UL-Ausbildung und zur Verlängerung von UL-, Trainer-, VM-Lizenzen sowie der JuLeiCa anerkannt.

Wer sich für dieses Seminar interessiert, muss drei Lei mitbringen: Lust auf Bewegung, etwas Zeit und ein wenig Neugier. Mehr verlangt der Einstieg ins Programm „Fit für die Vielfalt“ nicht. In kurzen theoretischen und praktischen Einheiten bekommen Sie einen ersten Einblick, was Verschiedenheit bedeutet, wie wir sie wahrnehmen und wie man mit ihr umgehen kann. Darüber hinaus werden Sie erfahren, wie Verständigung und Vertrauen zwischen Menschen unterschiedlicher kultureller Prägung im und durch den Sport gestärkt und gefördert werden kann.

KOMPAKTSEMINAR

UL 2.2.05

Der Umgang mit Fremdheit und kulturellen Unterschieden wirft immer wieder Fragen auf und stellt uns oft vor eine große Herausforderung – auch im Sport. Bei der Begegnung mit Menschen mit Migrationshintergrund und Geflüchteten bedeutet Vielfalt vor allem eines: Chancen. Wir alle haben unterschiedliche Eigenschaften, Fähigkeiten, Erfahrungen. Und darin steckt ein enormes Potenzial – für den Sport und den gesamten Verein!

Zielgruppe: UL, Trainer/innen, Interessierte
Ort: Hamburg
Termin: Sa., 24. Juni 2017
Zeit: 10 - 17 Uhr
Anmeldung: bis 11.06.17
Leitung: Nesrin Doghyan Yaman, Meike Woller
Gebühren: 20,00 / 30,00 / 40,00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 8 LE zur UL-Ausbildung und zur Verlängerung von UL- und Trainer-Lizenzen anerkannt.

Wollen Sie „Fit für die Vielfalt“ werden? Dieses Tagesseminar ist eine kompakte und intensive Trainingsinheit in Theorie und Praxis. Es werden die Begriffe Vielfalt, Kultur, Werte und Normen in ihren einzelnen Aspekten beleuchtet sowie Anregungen für einen Dialog und Austausch mit Menschen verschiedener Kulturen gegeben. In mehreren spielerischen und praktischen Einheiten lernen Sie, wie man Sport dazu einsetzen kann, um Menschen unterschiedlicher Kulturen zusammenzubringen und die Verständigung untereinander zu unterstützen. Auch wird beleuchtet, wie Sie mit kulturell bedingten Unterschieden im Sport und in Ihrer Vereinspraxis umgehen können.

TAGESSEMINAR

UL 2.2.09

Wer dieses Potenzial nutzen will, muss allerdings wissen, wie heterogene Gruppen „ticken“ und wie man integrative Prozesse in ihnen befördern kann. Ähnlich einer Mann-schaft mit begabten Einzelspieler/innen muss zunächst die Kommunikation stimmen, damit aus individuellen Fähigkeiten ein starkes Team entsteht. Kommunikationsmethoden lassen sich trainieren, ebenso wie Offenheit für andere Sichtweisen, Akzeptanz und Respekt.

Vielfalt ist Mehrwert! Fit für die Vielfalt – Interkulturelle Kompetenz im Sport



2. Fortbildungen für Übungsleiter/innen und Trainer/innen 2.2 Neue Ideen und Trends im Breitensport

Trends entstehen,

entwickeln sich weiter und

können auch wieder vergehen.

Für Vereine ist es von großer

Bedeutung für die Mitgliederent-

wicklung und -bindung, konti-

nuiertlich neue Sportangebote

präsentieren zu können. Die hier

aufgeführten Seminare und Lehr-

gänge stellen einige Beispiele

u.a. aus den Bereichen „Sport

der Älteren“, „Inklusion“ sowie

„Sport interkulturell“ vor.

Selbstbehauptung und Selbstvertei-

digung für Einsteiger – Kurzschulung

ÜL 2.2.01

In diesem Kurzseminar erlernen Sie professionell in Theorie und Praxis wirksame mentale Strategien der Selbstbehauptung sowie Selbstverteidigungsmöglichkeiten (z. B. Schlag-, Stoß- und Trittkombinationen) zur Abwehr und Schutz für sich und andere! Ferner befassen wir uns mit den Besonderheiten des leicht einsetzbaren „Kubotan“ (Schock- oder Vitalpunktstück) sowie der Übertragung dieser Techniken auf Alltagsgegenstände wie z. B. Kugelschreiber, Schlüsselbund, Handy und werden erste, einfache Verteidigungstechniken damit üben. Kraft-, Ausdauer-, Koordinations- und Stretching-Elemente runden das Seminar ab.

Zielgruppe: ÜL, Trainer/innen, Interessierte

Ort: Hamburg

Termine: Do., 23. März 2017

Zeit: 17.30 - 21.15 Uhr

Anmeldung: bis 09.03.17

Leitung: Can Güven, Frank Büchner

Gebühren: 35,00 / 52,00 / 70,00

Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 5 LE zur ÜL-

Ausbildung und zur Verhängung von ÜL- und Trainer-Lizenzen anerkannt.

Life Kinetik®

ÜL 2.2.02 / 2.2.12

Viele Sportler/innen aus unterschiedlichen Sportarten wenden Life Kinetik® an, wie z. B. Manuel Neuer, Jürgen Klopp und Felix Neureuther. Durch ungewohnte Bewegungsabläufe und Bewegungskombinationen in Verbindung mit kognitiven Aufgaben wird das Gehirn gefördert und gefordert und es werden immer neue Synapsen zwischen den Gehirnarealen gebildet. Life Kinetik® ist für jeden Sportler und Trainer ein spannendes Trainingskonzept zur Verbesserung der Konzentrations- und Merkfähigkeit, der koordinativen Fähigkeiten und des visuellen Systems. Bewegungsabläufe und die Hand-, Fuß- und Augenkoordination verbessern sich, der Sportler kann schneller und flexibler auf unvorhergesehene Situationen reagieren und auf vorrhandene Bewegungsmuster zurückgreifen. Das Ganze ist verbunden mit viel Spaß und Freude am Tun. In diesem Schnupperkurs werden die theoretischen Grundlagen von Life Kinetik® vermittelt und mit viel Praxis selbst ausprobiert.

Zielgruppe: ÜL, Trainer/innen, Interessierte

Ort: Hamburg

Termine: Mo., 27. März 2017 (2.2.02)

Mo., 30. Oktober 2017 (2.2.12)

Zeit: 18 - 20.15 Uhr (2.2.02)

18 - 20.15 Uhr (2.2.12)

Anmeldung: bis 13.03.17 (2.2.02)

bis 16.10.17 (2.2.12)

Leitung: Stefan Müller

Gebühren: 16,00 / 24,00 / 32,00

Dieser Lehrgang wird mit 3 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verhängung von ÜL- und Trainer-Lizenzen anerkannt.



Jetzt scannen
und mehr
erfahren



ARAG. Auf ins Leben.

Sicher aufgestellt – mit unserem Sport-Vereinschutz

Drei Produktpakete mit starker Performance: Als Europas
größter Sportversicherer bieten wir weitreichenden Schutz
für Ihr Vereinsinventar – zum Beispiel in Sporthalle, Vereins-
gebäude und auf Fahrten zu Vereinszwecken.
Einfach unschlagbar!

Mehr Infos unter www.ARAG-Sport.de



So nur bei
der ARAG

2. Fortbildungen für Übungsleiter/innen und Trainer/innen

2.1 Anregungen und Hilfen für die Trainingspraxis

Zielorientiert Training gestalten

Viele Trainer empfinden Unsicherheiten, weil ihre Trainingspraxis lange Zeit ohne frische Impulse auskommen musste. Diese sind aber nicht nur spannend, sondern auch notwendig: Die zielgerichtete Planung der Saison und Wege der Trainingsanalyse stehen hier im Vordergrund. Das Seminar will den Teilnehmern „Handwerkszeug“ für den Trainingstag vermitteln, so dass der Trainer mehr Sicherheit und Souveränität bei der Gestaltung und bei der Analyse von Training erlebt. Begleitet wird die Praxis durch das Verfassen der Videoanalyse zur Optimierung von Trainerverhalten und in diesem Seminar werden theoretische Kenntnisse, Tipps und vor allem praktische Übungen vermittelt und ausgetauscht, die im Trainingstag zu mehr Sicherheit und Trainingsfreude führen sollen.

ÜL 2.1.28

Zielgruppe: ÜL, Trainer/innen, interessierte
Ort: Hamburg
Termin: Sa., 11. November 2017
Zeit: 10 - 17 Uhr
Anmeldung: bis 29.10.17
Gebühren: 45,00 / 67,00 / 90,00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 8 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von ÜL- und Trainer-Lizenzen anerkannt.



Kraft- und Stabilitätstraining mit der Langhantel

ÜL 2.1.29

Die große Bedeutung der Komponente Kraft zur Leistungssteigerung ist in der modernen Trainingswissenschaft unbestritten. Aber auch aus gesundheitlicher und verletzungsprophylaktischer Sicht benötigen Knochen, Knorpel, Kapsel, Bänder, Sehnen und Muskulatur entsprechende Kräfte: Während beim gerätegestützten Training isoliert eine Muskelgruppe beansprucht wird, schult das Training mit freien Gewichten den gesamten Körper in seinen funktionell zusammen arbeitenden Muskulketten und erzielt somit eine viel höhere Effizienz. In diesem Seminar werden grundlegende Kraftübungen und -methoden mit der Langhantel erarbeitet.

PAKT

Zielgruppe: ÜL und Trainer/innen
Ort: Hamburg
Termin: Sa., 11. November 2017
Zeit: 9 - 17 Uhr
Anmeldung: bis 29.10.17
Gebühren: 40,00 / 60,00 / 80,00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 9 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von ÜL- und Trainer-Lizenzen anerkannt.

Power – Von der Schnellkraft zur Explosivkraft

In vielen Sportarten entscheiden die Schnell- und Explosivkraft (im US-Sport auch Power genannt) über Sieg oder Niederlage. Daher haben diese konditionellen Eigenschaften im Training einen hohen Stellenwert. Jedoch besteht hier eine relativ hohe Verletzungsgefahr. Ein systematisch durchgeführtes Schnell- und Explosivkrafttraining kann neben den physiologischen Zusammenhängen auch die enge Verknüpfung von Kraft und Schnelligkeit und Konsequenzen dargestellt sowie in der Praxis erprobt. Erfahrungen in der Durchführung von Kniebeuge und Bankdrücken mit der Langhantel sollten vorhanden sein.

ÜL 2.1.31

PAKT

Zielgruppe: ÜL und Trainer/innen
Ort: Hamburg
Termin: Sa., 18. November 2017
Zeit: 9 - 17 Uhr
Anmeldung: bis 6.11.17
Gebühren: 40,00 / 60,00 / 80,00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 9 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von ÜL- und Trainer-Lizenzen anerkannt.

Niederlagen und Misserfolge im Sport erfolgreich bewältigen

ÜL 2.1.32

Sportliche Entwicklung und Leistung messen wir in der Regel an den Erfolgen! Dabei lassen wir die Niederlagen, Misserfolge oder Niederlagen, insbesondere wenn sie für uns gravierend und „schmerzhaft“ waren, haben die Tendenz, sich regelrecht ins Gedächtnis „einzubrennen“. Diese negativen Erfahrungen mögen im Sportalltag so gut wie keine Rolle spielen, sie können aber plötzlich bei wichtigen Wettkämpfen sehr präsent sein und sich in Form von körperlichen Missempfindungen oder Stressgefühlen leistungsbeeinträchtigend auswirken. Im Rahmen dieses mentalen Programms lernen die Teilnehmer in einem strukturierten Vorgehen ihre sportlichen Misserfolgeerfahrungen, die als störende Erinnerungsbilder im Gedächtnis abgespeichert sind, nachhaltig zu verändern und zu bewältigen sowie ihre sportlichen Kompetenzen zu aktivieren und zu stärken

Zielgruppe: ÜL, Trainer/innen, interessierte
Ort: Hamburg
Termin: Sa., 25. November 2017
Zeit: 10 - 17 Uhr
Anmeldung: bis 12.11.17
Gebühren: 32,00 / 48,00 / 64,00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 8 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von ÜL- und Trainer-Lizenzen anerkannt.



UL 2.1.18

Funktionelles Aufwärmen

Funktionelles Aufwärmen soll den Körper auf hohes Tempo und auf Seitwärtsbewegungen vorbereiten und schult dabei gleichzeitig die Bewegungsausführung, so sollte zum Beispiel auf korrekte Fußstellung geachtet werden, damit der Sportler ein Gefühl für die optimale Kraftübertragung entwickelt. Beweglichkeit ist zwar wichtig und muss regelmäßig trainiert werden, statisches Dehnen gehört aber nicht mehr ins Aufwärmprogramm.

Zielgruppe: UL, Trainer/innen, Interessierte

Ort: Hamburg

Termin: So, 03. September 2017

Zeit: 9 - 15 Uhr

Anmeldung: bis 20.08.17

Leitung: Martin Grütznert

Gebühren: 32,00 / 48,00 / 64,00

Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 7 LE zur UL-Ausbildung und zur Verlängerung von UL- und Trainer-Lizenzen anerkannt.

UL 2.1.21

Trainings- und Wettkampfpfanning im Individualsport

Eine fundierte Trainings- und Wettkampfpfanning ist für das Erreichen von Bestleistungen, möglichst zum Saisonhöhepunkt hin, unabdingbar. Das Seminar soll den Trainern und Übungsleitern Werkzeuge an die Hand geben, mit denen sie die Trainings- und Wettkampfpfanning erfolgreich aufstellen können. Ausgehend von der Leichtigkeit werden im Seminar grundlegende Kenntnisse in die Trainings- und Wettkampfpfanning vermittelt. Es werden Begriffe wie z.B. Grundlagen-, Aufbau- und (hoch)Leistungsstraining sowie Meso-, Makro- und Mikrozyklen anhand verschiedenen Beispiele vorgestellt bzw. erarbeitet. Den Abschluss bildet das Erstellen von Trainingsplänen im Individualsport durch die Seminarteilnehmer.

Zielgruppe: UL, Trainer/innen, Interessierte

Ort: Hamburg

Termin: Sa., 16. September 2017

Zeit: 10 - 17 Uhr

Anmeldung: bis 03.09.17

Leitung: Jürgen Krempin

Gebühren: 25,00 / 38,00 / 50,00

Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 5 LE zur UL-Ausbildung und zur Verlängerung von UL- und Trainer-Lizenzen anerkannt.

UL 2.1.22

Motivierend vermitteln

Sie sind fachlich und methodisch bereits ausgebildet und möchten daran arbeiten, Trainings- bzw. Lerneinheiten noch motivierender zu gestalten, die Teilnehmer/innen an den Verein zu binden und zu guten Ergebnissen zu führen? Wir beschäftigen uns mit dem Thema Motivation in Theorie und Praxis. Dies bedeutet zum einen die Motive der Teilnehmer/innen zu kennen und zum anderen Methoden der positiven Unterrichts-gestaltung zu beleuchten. Da Motivation auch immer etwas mit einem selbst zu tun hat, bekommen Sie die Gelegenheit Feedback zu Ihrer persönlichen Wirkung auf andere zu bekommen und Ziele für Ihre Arbeit zu formulieren. Für diesen Kurs sollten Sie Offenheit für neue Ideen und Möglichkeiten sowie für Feedback an die eigene Person und die anderen Teilnehmer/innen mitbringen. Von Vorteil, aber kein Muss, ist die Teilnahme am Kurs "Hier bin ich! Selbstbewusstes und überzeugendes Auftreten".

Zielgruppe: UL und Trainer/innen

Ort: Hamburg

Termin: So., 17. September 2017

Zeit: 10 - 17 Uhr

Anmeldung: bis 03.09.17

Gebühren: 45,00 / 67,00 / 90,00

Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 8 LE zur UL-Ausbildung und zur Verlängerung von UL- und Trainer-Lizenzen anerkannt.

UL 2.1.25

Kraftausdauer – Kettlebell, Sand- und Aquabag

Kraftausdauer – sie ist so wichtig in Alltag und Sport! Aber ausgerechnet diese konditionelle Fähigkeit ist in der Sportwissenschaft aktuell noch unterrepräsentiert. Abgeleitet aus der Muskelphysiologie ergibt sich jedoch ein Erklärungsansatz, dieser und grundlegende Übungen mit der Kettlebell werden in diesem Lehrgang vermittelt. Erweitert wird der Kurs durch die Vorstellung von Sand- und Aquabags, die aufgrund des "beweglichen Innenlebens" eine höhere Körperstabilität aufbauen.

Zielgruppe: UL und Trainer/innen

Ort: Hamburg

Termin: Sa., 30. September 2017

Zeit: 9 - 16 Uhr

Anmeldung: bis 17.09.17

Leitung: Martin Grütznert

Gebühren: 36,00 / 54,00 / 72,00

Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 8 LE zur UL-Ausbildung und zur Verlängerung von UL- und Trainer-Lizenzen anerkannt.

UL 2.1.27

Mentales Training

Die mentale Stärke ist im Wettkampf bei gleichstarken Sportlern die entscheidende Komponente! "Gut" oder "schlecht drauf sein" ist eng verknüpft mit inneren, mentalen Prozessen, die genauso trainiert werden können und müssen wie sportliche Bewegungsabläufe. Die Qualität unserer inneren Bewegungsprogramme in Form von Vorstellungen entscheidet ebenso wie störende mentale Einflüsse in Form von Selbstzweifeln oder ungünstigen Selbsterwartungen über die Qualität der Bewegungsausführung in Wettkampf- bzw. abwechselungsreichen Grund-Charakter weitere vielfältige, sportartübergreifende Sinnrichtungen aufzeigt werden. Besonders hervorzuheben ist die bewusste Förderung von sozialem und kreativem Verhalten.

Zielgruppe: UL, Trainer/innen, Interessierte

Ort: Hamburg

Termin: Sa., 14. Oktober 2017

Zeit: 10 - 17 Uhr

Anmeldung: bis 01.10.17

Leitung: Herbert Schmitz

Gebühren: 32,00 / 48,00 / 64,00

Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 8 LE zur UL-Ausbildung und zur Verlängerung von UL- und Trainer-Lizenzen sowie der JuLeiCa anerkannt.

Kleine Spiele – der Mix macht's!

Sie bieten mehr als nur eine Auflockerung der Übungsstunde und sind mehr als nur Wegbegleiter der "Großen Spiele". Es sollen neben dem Freudvollen und abwechselungsreichen Grund-Charakter weitere vielfältige, sportartübergreifende Sinnrichtungen aufgezeigt werden. Besonders hervorzuheben ist die bewusste Förderung von sozialem und kreativem Verhalten.

Zielgruppe: UL, Trainer/innen, Interessierte

Ort: Hamburg

Termin: Sa., 30. September 2017

Zeit: 9 - 18 Uhr

Anmeldung: bis 17.09.17

Gebühren: 40,00 / 60,00 / 80,00

Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 10 LE zur UL-Ausbildung und zur Verlängerung von UL- und Trainer-Lizenzen sowie der JuLeiCa anerkannt.

PAKT

2. Fortbildungen für Übungsleiter/innen und Trainer/innen

2.1 Anregungen und Hilfen für die Trainingspraxis

PAKT

ÜL 2.1.12

AufbauSeminar (III) Ausdauertraining

Ausdauer ist in vielen Sportarten Grundlage für die sportliche Leistungsfähigkeit, jedoch sind die Anforderungen bei einem Fußballspieler andere als bei einem Kampfsportler, Mittelstreckler, Tennis-Spieler oder Marathon-Läufer. Und die immer wieder herangezogenen Herzfrequenz-Regeln sind ungeeignet für eine sinnvolle Trainingssteuerung. In diesem Seminar werden die physiologischen Zusammenhänge und die sich daraus für ein sinnvolles Training ergebenden Konsequenzen dargestellt und erprobt.

Im Rahmen der Übungsleiter/innen-Ausbildung des HSB ist dieses Seminar als vertiefendes Wahlpflichtmodul anerkannt. Weitere Teilnehmer/innen sind sehr willkommen.

Zielgruppe: ÜL, Trainer/innen, Interessierte
Ort: Hamburg
Termin: So., 11. Juni 2017
Zeit: 9 - 17 Uhr
Anmeldung: bis 28.05.17
Leitung: Martin Grütznert
Gebühren: 40,00 / 60,00 / 80,00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 9 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von ÜL- und Trainer-Lizenzen anerkannt.

Neue Spiele für das Aufwärmen

Das Seminar vermittelt eine praktikable Spielauswahl für die Erwärmung im Trainingssalltag, die eine Abwechslung zur klassischen "Einlaufarbeit" bringen soll. Nach einer kurzen Einführung lernen die Teilnehmer/innen verschiedene (neue) Spiele für die Erwärmung kennen, die auch für freudvolle Trainingsabschlüsse genutzt werden können. Alle Spiele werden real gespielt, um persönlich die Wirkung sowie Vorteile und Hindernisse kennenzulernen. Ausprobiert werden Spiele, die oft unbekannt sind, oder Variationen bekannter Spiele. Mit diesen Spielen können auch konditionelle und taktische Ziele erreicht werden, hierbei wird auch der Einfluss auf die Motivation berücksichtigt.

Zielgruppe: ÜL, Trainer/innen, Interessierte
Ort: Hamburg
Termin: Sa., 17. Juni 2017
Zeit: 10 - 14 Uhr
Anmeldung: bis 04.06.17
Leitung: Matthias Thiel
Gebühren: 35,00 / 52,00 / 70,00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 5 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von ÜL- und Trainer-Lizenzen anerkannt.

ÜL 2.1.14

Training mit dem eigenen Körper

Die im Alltag und Sport an den Menschen gestellten Anforderungen haben als Grundlage den sicheren Umgang mit dem eigenen Körper als Ganzes. Während Training an Maschinen einzelne Muskeln isoliert ansprechen, belastet ein Training mit dem eigenen Körpergewicht viele Muskeln gleichzeitig. Körpergewichtsübungen verbessern optimal das Zusammenspiel der stabilisierenden und bewegenden Muskeln und binden den Rumpf (Core) viel funktionaler und stärker ein, als dies spezielle "Core-Übungen" tun können. Diese höhere Systembelastung führt zu größeren Trainingseffekten in gleicher oder sogar in kürzerer Trainingszeit. Der Erfolg eines Fitnessstrainings wird neben der richtigen Auswahl der Übungen vor allem durch die Wahl der entsprechenden Trainingsmethoden, also dem Verhältnis von Belastungszeit und Pausenlänge, bestimmt.

Zielgruppe: ÜL, Trainer/innen, Interessierte
Ort: Hamburg
Termin: So., 18. Juni 2017
Zeit: 9 - 15 Uhr
Anmeldung: bis 04.06.17
Leitung: Martin Grütznert
Gebühren: 32,00 / 48,00 / 64,00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 7 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von ÜL- und Trainer-Lizenzen anerkannt.

Bauch intensiv

Dieser Workshop dreht sich rund um das funktionelle und motivierende Training der Bauchmuskulatur. Der Schwerpunkt liegt auf der Praxis der Übungen, dem sinnvollen, individuellen Einsatz und der korrekten Ausführung, aber auch der theoretische Hintergrund wird beleuchtet. Dieser Kurs ist besonders für Übungsleiter/innen geeignet, die neue Ideen suchen und ihr Wissen aktualisieren wollen.

Zielgruppe: ÜL, Trainer/innen, Interessierte
Ort: Hamburg
Termin: Sa., 24. Juni 2017
Zeit: 10 - 17 Uhr
Anmeldung: bis 11.06.17
Leitung: Daniel Koch
Gebühren: 45,00 / 67,00 / 90,00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 8 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von ÜL- und Trainer-Lizenzen anerkannt.

ÜL 2.1.16

AufbauSeminar (IV) Schnelligkeit & Gewandtheit

In vielen Sportarten spielt Schnelligkeit eine Rolle. Schnelligkeitsleistungen drücken sich in schnelle, gradlinige Bewegungen aus, die ein komplexes Zusammenwirken verschiedener Systeme. Häufig ist jedoch unklar, aus welchen Komponenten eine schnelle Bewegungsführung resultiert. Neben physiologischen Grundlagen für ein Schnelligkeits- und Gewandtheitstraining werden in diesem Seminar eine Reihe von Tests und sinnvollen Trainingsmöglichkeiten dargestellt. Im Rahmen der Übungsleiter/innen-Ausbildung des HSB ist dieses Seminar als vertiefendes Wahlpflichtmodul anerkannt. Weitere Teilnehmer/innen sind sehr willkommen.

Zielgruppe: ÜL, Trainer/innen, Interessierte
Ort: Hamburg
Termin: So., 25. Juni 2017
Zeit: 9 - 15 Uhr
Anmeldung: bis 11.06.17
Leitung: Martin Grütznert
Gebühren: 32,00 / 48,00 / 64,00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 7 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von ÜL- und Trainer-Lizenzen anerkannt.

Hier bin ich! Selbstbewusstes und überzeugendes Auftreten

Ob als Trainer/In, Redner/In, Moderator/In oder sonstiger Vertreter/In Ihres Vereins stehen Sie vor Gruppen und überzeugen neben Fach- und Methodenkompetenz vor allem durch Ihr Auftreten, Körpersprache und Stimme bewusst einzusetzen, sich selbst gut einzuschätzen sowie einen ganz persönlichen Stil zu haben, sind wichtige Übungen und gestärkt. Wir arbeiten in einer vertraulichen Atmosphäre, so dass die Teilnahme zu einer Chance wird, die es so im echten Leben nicht gibt.

Zielgruppe: ÜL und Trainer/innen, ehren- und hauptamtliche Führungskräfte in Vereinen und Verbänden
Ort: Hamburg
Termin: So., 25. Juni 2017
Zeit: 10 - 17 Uhr
Anmeldung: bis 11.06.17
Leitung: Olivia Dorn
Gebühren: 45,00 / 67,00 / 90,00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 8 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von ÜL-, Trainer- und VM-Lizenzen anerkannt.

ÜL 2.1.11 / 2.1.19 / 2.1.30

Konfliktprävention – Kontakt statt Konflikt

Auf Grund der großen Nachfrage und der zunehmenden Notwendigkeit, eine nachhaltige Präventionshilfe gegen Konflikte und Gewalt in unseren Sportreichen vorzunehmen, reagiert der Hamburger Sportbund mit einer Weiterqualifizierung „Konfliktprävention“. In dieser Fortbildung lernen Sie effektives Konfliktmanagement, in dem Sie Spannungen frühzeitig erkennen, offen damit umgehen und diese gewinnbringend für alle Beteiligten auflösen. Mit wirkungsvollen Techniken trainieren Sie ein lösungsorientiertes Verhalten in schwierigen Situationen. Ein konstruktiver Umgang mit Konflikten ist motivierend und leistet so einen wertvollen Beitrag für mehr Freundlichkeit im Sport.

Zielgruppe: ÜL, Trainer/innen, interessierte

Ort: Hamburg

Termin: Sa., 10. Juni 2017 (2.1.11)

Sa., 09. September 2017 (2.1.19)

Sa., 18. November 2017 (2.1.30)

Zeit: 9 - 16 Uhr

Anmeldung: bis 27.05.17 (2.1.11)

bis 26.08.17 (2.1.19)

bis 04.11.17 (2.1.30)

Leitung: Frank Schein, Rebekka S. Henrich

Gebühren: 10,00 / 15,00 / 20,00

Hinweis: Diese Lehrgänge werden mit 8 LE zur Verlängerung von ÜL- und Trainer-

Lizenzen sowie der JuLeiCa anerkannt.

ÜL 2.1.10

Besonderheiten im Kinder- und Jugendtraining

Belastungsverträglichkeit bei Kindern und Jugendlichen in dem Seminar werden überwiegend breitensportliche (bei Interesse auch leistungssportliche Aspekte) diskutiert. Insbesondere wird die Belastungsverträglichkeit bei Kindern und Jugendlichen erörtert. Im Praxis-Teil wird ein sinnvoller Aufbau einer Trainingseinheit vorgestellt. Im Weiteren werden orthopädisch „sinnvolle“ Übungen und mögliche Korrekturen vorgestellt und durchgeführt. Ausgewählte Besonderheiten des Konditionstrainings im Kinder- und Jugendbereich werden in Theorie und Praxis aufgenommen. Im Praxis-Teil werden zudem ausgewählte „neue“ kooperative Spiele vorgestellt.

Zielgruppe: ÜL und Trainer/innen für den Bereich

Ort: Hamburg

Termin: Sa., 20. Mai 2017

Zeit: 10 - 17 Uhr

Anmeldung: bis 07.05.17

Leitung: Matthias Thiel

Gebühren: 45,00 / 67,00 / 90,00

Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 8 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von ÜL- und Trainer-Lizenzen sowie der JuLeiCa anerkannt.

ÜL 2.1.08 / 2.1.20

Laktatgesteuertes Ausdauertraining

Dieses Theorie/Praxis-Seminar spricht alle ÜL und Trainer/innen an, die in ihrer Sportart oder Trainingsgruppe ein zielgerichtetes Ausdauertraining einsetzen wollen. Dafür werden grundlegende Kenntnisse über den Ablauf physiologischer Prozesse vermittelt und Einsatzmöglichkeiten von Ausdauerübungen in verschiedenen Sportarten dargestellt. Im Praxis-Teil werden Übungen und Testverfahren wie z. B. Herzfrequenz- und laktatgesteuerte Lauftests demonstriert und erprobt.

Zielgruppe: ÜL, Trainer/innen, interessierte

Ort: Hamburg

Termin: Sa., 06. Mai 2017 (2.1.08)

Sa., 09. September 2017 (2.1.20)

Zeit: 9 - 17 Uhr

Anmeldung: bis 23.04.17 (2.1.08)

bis 27.08.17 (2.1.20)

Leitung: Jörg Esser

Gebühren: 45,00 / 67,00 / 90,00

Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 9 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von ÜL- und Trainer-Lizenzen anerkannt.

PAKT

ÜL 2.1.09

AufbauSeminar (II) Funktionelle Kraft & Stabilität mit Sportallengeräten

Funktionelle Kraft- und Stabilitätstraining ist die Voraussetzung für Leistungssteigerung im Sport, aber vor allem auch für die Verletzungsprophylaxe. Liegt keine Dysfunktion im Körper vor, kann Krafttraining viele Probleme beheben. Aber Krafttraining ist nur der erste Schritt. Die erworbene Kraft muss auch nutzbar gemacht werden – von der Stabilität bei langsamen Bewegungen zur Stabilität bei schnellsten Bewegungen. In diesem Seminar wird erarbeitet, wie man mit den Geräten einer Sporthalle ein grundlegendes Krafttraining durchführen und die erworbene Kraft als Stabilität bei zunehmender Dynamik nutzbar machen kann.

Im Rahmen der Übungsleiter/innen-Ausbildung des HSB ist dieses Seminar als vertiefendes Wahlpflichtmodul anerkannt. Weitere Teilnehmer/innen sind sehr willkommen.

Zielgruppe: ÜL, Trainer/innen, interessierte

Ort: Hamburg

Termin: So., 14. Mai 2017

Zeit: 9 - 17 Uhr

Anmeldung: bis 30.04.17

Leitung: Martin Grützner

Gebühren: 40,00 / 60,00 / 80,00

Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 9 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von ÜL- und Trainer-Lizenzen anerkannt.



2. Fortbildungen für Übungsleiter/innen und Trainer/innen

2.1 Anregungen und Hilfen für die Trainingspraxis

AufbauSeminar (I) Beweglichkeit, Flexibilität und Mobilität

Während Beweglichkeit einfach nur die Realisierung großer Schwingungsbereiche in einem oder in mehreren Gelenken darstellt, geht die Mobilität weiter. Moderne Konzepte zum Thema der Mobilität berücksichtigen das Erreichen des vollen Bewegungsausmaßes, die Flexibilität von Muskel und Bindegewebe sowie die Kraft der Antagonisten. In diesem Seminar werden diese Erkenntnisse und Überlegungen durch Tests der Beweglichkeit und der funktionalen Muskulaturen dargestellt, sowie die sich daraus ableitenden Übungen zur Verbesserung erarbeitet. Dabei geht es auch um folgende Fragen:

- ➔ Dehnen: Soll man überhaupt?
- ➔ Und wenn ja, zur Vorbereitung oder Regeneration?
- ➔ Und wie? Statisch oder dynamisch?
- ➔ Isoliert oder in Muskelketten?
- ➔ Und welchen Einfluss hat unser Gehirn auf die Beweglichkeit?
- ➔ Was hat das mit Faszen zu tun? Was sind sie? Was machen sie?
- ➔ Neue Ansätze wie „joint mobility“ und „Movement prep“ werden vorgestellt. Wo sind die Unterschiede?

Im Rahmen der Übungsleiter/innen-Ausbildung des HSB ist dieses Seminar als verpflichtendes Wahlpflichtmodul anerkannt. Weitere Teilnehmer/innen sind sehr willkommen.

Zielgruppe:

ÜL, Trainer/innen, interessierte

Ort:

Hamburg

Termin:

So., 23. April 2017

Zeit:

9 - 17 Uhr

Anmeldung:

bis 09.04.17

Leitung:

Martin Grütner

Gebühren:

40,00 / 60,00 / 80,00

Hinweis:

Dieser Lehrgang wird mit 9 LE zur

ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von ÜL- und Trainer-Lizenzen

anerkannt.

Zielgruppe: ÜL, Trainer/innen, interessierte
Ort: Hamburg
Termin: Sa., 22. April 2017
Zeit: 14 - 17 Uhr
Anmeldung: bis 09.04.17
Leitung: Daniel Koch
Gebühren: 25,00 / 37,00 / 50,00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 4 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von ÜL- und Trainer-Lizenzen sowie der Juleica anerkannt.

Athleten und Teams erfolgreich führen

Übungsleiter/innen und Trainer/innen verfügen in der Betreuung ihrer Sportler oftmals über eine mehrjährige Erfahrung und werden in ihrem Sportalltag u.a. mit solchen Themen konfrontiert: Sportler ziehen im Training, nicht voll mit, häufiges Zuspätkommen zum Training, ein Spieler ist Außenseiter im Team, die Trainingsleistung kann im Wettkampf nicht abgerufen werden, unklarliche Leistungsbrüche oder -schwankungen, eigene Stress- bzw. Motivationsproblematik als Trainer. Solche und ähnliche Frage- bzw. Problemstellungen sollen im Zentrum eines lösungsorientierten Vorgehens stehen. Dazu wird die Auseinandersetzung mit möglichst vielen Aspekten einer Problemsituation i.S. einer Mehrperspektivität angeregt, um daraus neue Sichtweisen entwickeln sowie neue Möglichkeiten für ein verändertes Traineehandeln ableiten zu können. Über die Themenbearbeitung erwirbt jeder Teilnehmer neue „Tools“ für seinen Traineealltag.

Zielgruppe:

ÜL, Trainer/innen, interessierte

Ort:

Hamburg

Termin:

Sa., 08. April 2017

Zeit:

10 - 17 Uhr

Anmeldung:

bis 26.03.17

Leitung:

Herbert Schmitz

Gebühren:

32,00 / 48,00 / 64,00

Hinweis:

Dieser Lehrgang wird mit 8 LE zur

ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von ÜL- und Trainer-Lizenzen

anerkannt.

Effektives Zirkeltraining

Langweilig oder Schinderei? Das war einmal. In diesem Kurs geht es um effektive, aber mit Spaß und Fröhlichkeit erfüllte Übungen, die für jedes Fitnessniveau und jede Altersstufe variierbar sind. Eine Mischung aus Ausdauer, Kraft, Spiel und Koordination findet sich bei diesem Stationstraining wieder. Zirkeltraining macht Spaß – versprochen.

ÜL 2.1.06

Besser und ergebnisreich trainieren: Polysportivität im Sportspieltraining

Wenn Roger Federer betont, nie ohne seinen Tischtennis- und seinen Squash-Schläger zu reisen, ist nur eines von vielen Vorbildern für eine moderne Sportspielmethodik. Mit Begriffen wie Crossstraining, Differentielles Training, Spielerisches Ergänzungsstraining, Ballschule etc. werden fortschreitende Erkenntnisse gekennzeichnet, wie spielerisches Leistungsvermögen durch gezieltes Spielen verandert Sportarten motivierend angeregt werden kann: Ein Weg zu situativer Handlungsfähigkeit und motorischer „Schlagfertigkeit“!

ÜL 2.1.04

Zielgruppe:

ÜL, Trainer/innen, interessierte

Ort:

Hamburg

Termin:

So., 02. April 2017

Zeit:

10 - 18 Uhr

Anmeldung:

bis 19.03.17

Leitung:

Volker Nagel

Gebühren:

45,00 / 68,00 / 90,00

Hinweis:

Dieser Lehrgang wird mit 9 LE zur

ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von ÜL- und Trainer-Lizenzen

anerkannt.



2. Fortbildungen für Übungsleiter/innen und Trainer/innen 2.1 Anregungen und Hilfen für die Trainingspraxis

Lauf-ABC: Schulung eines ökonomischen Laufstils

Neben den klassischen konditionellen Komponenten (Kraft, Schnelligkeit, Ausdauer, koordinative Fähigkeiten)

ist ein ökonomischer Laufstil die Voraussetzung zum Erzielen überdurchschnittlicher Laufleistungen. Das gilt sowohl für den Mittel- und Langstreckelauf als auch für den Kurz- und Langsprint. Der Laufstil kann mit

einfachen Übungen ökonomisiert und somit verbessert werden. Im Seminar werden theoretische Grundlagen zur Gestaltung eines ökonomischen Laufstils vermittelt. Es wird auf häufige Fehler hingewiesen und eine Vielzahl von praktischen Übungen zur Verbesserung des Laufstiles vorgestellt. Die Seminarteilnehmer korrigieren untereinander den eigenen Laufstil und versuchen mittels der vorgestellten (Lauf)Übungen Verbesserungen zu erzielen.

ÜL 2.1.01 / 2.1.26

Koordinations- und Stabilitätstraining im Individual- und Team sport

Koordination und die Stabilität sind Basiselemente für sportliche Leistungen. Das gilt sowohl für den Individual- als auch für den Mannschaftssport. Hier gewinnt häufig die Mannschaft, die in der Schlussphase über die besseren koordinativen und stabilitätsorientierten Fähigkeiten verfügt. Je koordinierter eine Bewegung ausgeführt wird, desto ökonomischer ist der Bewegungsablauf, d. h. desto länger kann eine Bewegung auf einem hohen Niveau ausgeführt werden. Koordination und Stabilitätstraining können leicht mit einfachen Übungen verbessert werden. Im Seminar werden Einblicke in ein abwechslungsreiches Koordinations- und Stabilitätstraining vermittelt. Am Ende des Seminars sollen die Teilnehmer in der Lage sein, ein geeignetes Koordinations- und Stabilitätstraining durchzuführen. Es werden theoretische Grundlagen vermittelt und von den vielfältigen praktischen Übungen vorgestellt und von den Teilnehmern selbst durchgeführt.

ÜL 2.1.02 / 2.1.23

Teambuilding – Teamspirit entwickeln

Sind zwei Mannschaften gleich gut, gewinnt meistens die mit dem besseren Teamspirit. Aber auch spielerisch nicht so starke Teams können vergleichsweise starke Leistungen hervorbringen, wenn die Spieler gut untereinander agieren, füreinander da sind und ein gemeinsames Ziel verfolgen. Dabei ist „die Kette nicht nur so stark wie ihr schwächstes Glied“, sondern die Kette kann durch einen gut ausgebildeten Gemeinschaftsgedanken auch mit einem nicht so starken oder hohen Maße davon abhängig, zunächst die unterschiedlichen in einem Team aufeinander treffenden Charaktere zu erkennen. Darauf aufbauend werden Maßnahmen ergriffen, die eben diesen Teamspirit entwickeln. In diesem Seminar wird aufgezeigt, wie man dieses in seiner eigenen Mannschaft umsetzen kann.

ÜL 2.1.03

Zielgruppe: ÜL, Trainer/innen, interessierte
Ort: Hamburg
Termin: Di., 21. Februar 2017 (2.1.01)
Di., 10. Oktober 2017 (2.1.26)
Zeit: jeweils 18 - 21 Uhr
Anmeldung: bis 07.02.17
Leitung: Jürgen Kremplin
Gebühren: 20,00 / 30,00 / 40,00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 4 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von ÜL- und Trainer-Lizenzen anerkannt.

Zielgruppe: ÜL, Trainer/innen, interessierte
Ort: Hamburg
Termin: Sa., 04. März 2017 (2.1.02)
Sa., 23. September 2017 (2.1.23)
Zeit: jeweils 10 - 15 Uhr
Anmeldung: bis 19.02.17
Leitung: Jürgen Kremplin
Gebühren: 30,00 / 45,00 / 60,00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 6 LE zur ÜL-Ausbildung und zur Verlängerung von ÜL- und Trainer-Lizenzen anerkannt.



Als Übungsleiter/in und Trainer/in steht man immer vor der Herausforderung, die Übungs- und Trainingsstunden nach **neuesten** (sportwissenschaftlichen) **Erkenntnissen** zu planen und zugleich abwechslungsreich zu gestalten. Die hier aufgeführten Fortbildungsveranstaltungen sollen Anregungen und Hilfen geben für einen sportartübergreifenden Einsatz in der Vereinspraxis.

Besonders hinweisen möchten wir auf unsere neue Fortbildungsreihe

„**PhysiologischesAktivierungsTraining (PAKT)**“:

Ein **Stufenkonzept** zur **Steigerung der körperlichen Leistungssteigerung und Verletzungsprophylaxe für Therapie und Training.**

PAKT liefert **Struktur und Lösungen** und steht für die

- Schaffung körperlicher Voraussetzung zur Leistungssteigerung und Verletzungsprophylaxe sowie die
- gesunde Belastung für Knochen, Knorpel, Kapseln, Bänder, Sehnen, Muskulatur und Faszien.

Ziel: Fit für den Alltag und sportspezifisches Training

Komplexe Bewegungen schnell und stabil erbringen

Schnelligkeits- & Gewandheitsstraining

Hohe Kraftleistungen über längere Zeit erbringen

Kraftausdauertraining

Den eigenen Körper über längere Zeit bewegen

Ausdauertraining

Breitensport Kraft & Stabilität mit Sporthallengeräten

Leistungssport Powertraining – von der Schnellkraft zur Explosivkraft Krafttraining mit der Langhantel

Schaffung bzw. Erhalt eines individuellen Bewegungsausmaßes Beweglichkeitstraining

Die Stufen bauen aufeinander auf. Wenn Sie PAKT komplett durchlaufen haben, sind Sie im Besitz einer einzigartigen Qualifikation im Athletikbereich. Die Seminare sind in sich abgeschlossen und können auch einzeln als Fortbildungen besucht werden.

PAKT wurde entwickelt vom Physio- und Sportphysiotherapeuten Martin Grütznert, langjähriger Referent im HSB-Bildungsprogramm, der den Sport aus Sicht des Therapeuten und die Therapie aus Sicht des Sportlers beurteilt und umsetzt.



1. Lizenzausbildungen und Qualifikationen



DOSB Übungsleiter/in C Breitensport (1. Lizenzstufe)

Der Hamburger Sportbund bietet für Interessierte, die im Breiten- und Freizeitsport ihres Vereins als Übungsleiter/in (UL) tätig sind oder werden wollen, eine praxisorientierte Ausbildung an. Neben organisatorischen, pädagogischen, sportbiologischen und trainings-theoretischen Grundlagen werden Inhalte der Unterrichtsgestaltung, Planung sowie Durchführung von Breitensportangeboten theoretisch und praktisch vermittelt.

Die Ausbildung umfasst mind. 120 Lerneinheiten (LE) und beginnt im Februar 2017 mit dem Grundlehrgang. Weitere Pflichtseminare befassen sich mit den Themen „Vermittlung“, „Sport interkulturell“ und „Sportversicherung“. Aus den Aufbaumodulen Ausdauer, Flexibilität, Kraft und Schnelligkeit sind zwei Wahlpflichtseminare zu belegen. Darüber hinaus wählen sich die Teilnehmenden aus den Fortbildungsangeboten des HSB-Bildungsprogramms weitere Seminarinhalte nach eigenem Interesse im Umfang von 40 LE aus. Hierbei müssen aus den Bereichen „Trainingspraxis“ (2,1), „Neue Ideen und Trends“ (2,2) und „Gesundheits-sport“ (2,3) jeweils mindestens 10 LE nachgewiesen werden. Die Ausbildung wird mit dem Prüfungswochenende am 09./10. Dezember 2017 abgeschlossen.

- Pflichttermine:**
- 11./12. + 18./19. Februar 2017
 - Seminar „Versicherungsschutz im Sportverein/-verband“; Di., 21. März 2017, 18 - 21 Uhr
 - Seminar „Sport interkulturell (I) – kompakter Einstieg“; Di., 04. April 2017, 18 - 21 Uhr
 - Seminar „Vermittlung/Keinspiele/Vorbereitung Prüfung“; Sa./So. 01./02. Juli 2017
 - Erste-Hilfe-Kurs (9-stündig, Termin frei wählbar, kostenlos vorbehaltlich der Beteiligung durch die VBG)
 - Zwei Wahlpflichtseminare (16 LE) aus den Aufbaumodulen Ausdauer, Flexibilität, Kraft und Schnelligkeit (siehe Seminare: UL 2.1.07, UL 2.1.09, UL 2.1.12, UL 2.1.16)
- Abchlussprüfung: 09./10. Dezember 2017

Zielgruppe: Interessierte
Ort: Hamburg
Termine: 11. Februar - 10. Dezember 2017
Anmeldung: bis 30.01.2017
Leitung: HSB
Gebühren: 250,00 / 350,00 / 500,00
Hinweis: Hierbei handelt es sich um eine modulare Ausbildung, die jeder weitgehend nach seinen persönlichen Interessen zusammenstellen kann. Mindestalter: 16 Jahre.

UL 1.1

Überfachlicher HSB-Grundlehrgang

Im Lehrplan der Trainer/innen-Ausbildungen der Fachverbände sind neben sportartspezifischer Theorie und Praxis auch sportartübergreifende Inhalte, z.B. Sportorganisation, Rechtsfragen, Sportbiologie und Vermittlungstechnik enthalten. Diese Inhalte bietet der HSB im Grundlehrgang außerhalb der geschlossenen Lizenzausbildungen an.

Zielgruppe: Übungsleiter/innen und Sportler/innen, die eine Lizenz als Trainer/in-Breiten-sport-C bzw. Trainer/in-Leistungssport erwerben wollen. Mindestalter 16 Jahre
Ort: Hamburg
Termine: 28. Januar bis 05. Februar 2017 (1.2.1) 01. April bis 09. April 2017 (1.2.2) 09. bis 17. September 2017 (1.2.3) 04. bis 12. November 2017 (1.2.4)
Zeiten: Uhrzeiten werden noch bekannt gegeben
Anmeldung: bis 15.01.17 (1.2.1) bis 19.03.17 (1.2.2) bis 27.08.17 (1.2.3) bis 22.10.17 (1.2.4)
Leitung: HSB
Gebühren: 70,00 / 100,00 / 140,00
Hinweis: Dieser Lehrgang beinhaltet 36 LE.

UL 1.2.1 bis 1.2.4

Sportabzeichenprüfer/innen-Lehrgang (Leichtathletik, Schwimmen, Radsport)

Dieser kompakte Lehrgang vermittelt Kenntnisse für die Abnahme des Deutschen Sportabzeichens in den Sportarten Leichtathletik, Schwimmen und Radsport. Die Teilnehmenden werden darin geschult, Personen bzgl. des Sportabzeichens zu beraten, auf die Prüfung vorzubereiten und die Prüfung abzunehmen. Die Lehrgangsinhalte werden in Theorie und Praxis erarbeitet. Voraussetzung ist, dass Sie für einen Sportverein oder eine Institution (z.B. Schule, Polizei) als Prüfer/in tätig sein werden.

Zielgruppe: UL, Trainer/innen, Schulsportlehrer/innen, Interessierte
Ort: Hamburg
Termine: Sa., 08. April 2017
Zeit: 10 - 15 Uhr
Anmeldung: bis 26.03.17
Leitung: HSB
Gebühren: 10,00 / 15,00 / 20,00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 3 LE zur Verlängerung von UL- und Trainer-Lizenzen anerkannt. Mit diesem Lehrgang wird die Prüfberechtigung für die Bereiche Leichtathletik, Schwimmen und Radsport erteilt.

UL 1.4.1

Die Voraussetzung für den Erwerb einer Übungsleiter- oder Trainer-Lizenz auf der 1. Stufe ist die „Erste Hilfe-Grundausbildung“. Neben dem „Standardprogramm“ mit den Pflichtinhalten werden auch Fragen der Teilnehmenden zu Sofortmaßnahmen im Sportbetrieb behandelt.

Erste Hilfe-Grundausbildung

Zielgruppe: UL, Trainer/innen, Interessierte
Ort: Hamburg
Termine: 25. Februar 2017 (1.3.1) 06. Mai 2017 (1.3.2) 01. Juli 2017 (1.3.3) 18. November 2017 (1.3.4)
Zeit: 9 - 17 Uhr
Anmeldung: bis 12.02.17 (1.3.1) bis 23.04.17 (1.3.2) bis 18.06.17 (1.3.3) bis 05.11.17 (1.3.4)
Leitung: Johanniter Unfall-Hilfe
Gebühren: 35,00 / 35,00 / 35,00
Hinweis: Dieser Lehrgang wird als Erste-Hilfe-Lehrgang zur Erlangung der UL- und Trainer/innen-Lizenzen sowie der JuLeCa anerkannt. Für Lizenz-Anwärter/innen, deren Verein Mitglied im Hamburger Sportbund (HSB) ist, ist der Lehrgang (vorbehaltlich der Unterstufung durch die VBG) kostenfrei.

UL 1.3.1 bis 1.3.4

Weitere Informationen zur Lizenzausbildung...

VM 3.1.01
DOSB Vereinsmanager/in C (1. Lizenzstufe)
 sowie
VM 3.1.02
DOSB Vereinsmanager/in B (2. Lizenzstufe)
 finden Sie auf Seite 33



Musterlehrgang - damit Sie sich besser in den Lehrgängen zurecht finden:

BEISPIEL:

Nummer: ÜL 2.1.03

Titel: Teambuilding – Teamspirit entwickeln

Zielgruppe: UL, TrainerInnen, Interessierte

Ort: Hamburg

Termine: 26. März 2017

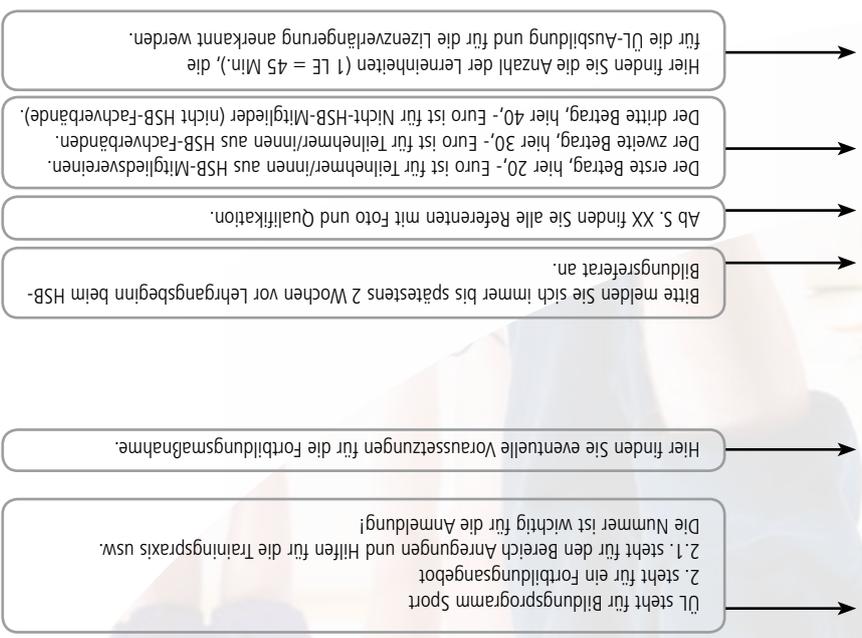
Zeit: Sa., 10 - 14 Uhr

Anmeldung: bis 12.03.17

Leitung: Christian Spreckels

Gebühr: 20,00 / 30,00 / 40,00

Hinweis: Dieser Lehrgang wird mit 5 LE zur UL-Ausbildung und zur Verlängerung von UL- und Trainer-Lizenzen anerkannt.





Lizenzausbildungssystem

Qualifizierungssystem des Hamburger Sportbundes e.V.

Vereinsmanager/in (VM)	Jugendleiter/in (JL)	Trainer/in (T) (sportartspezifisch)	Trainer/in (T) (Breitensport) (sportartspezifisch)	Übungsleiter/in (ÜL) (Breitensport (sportartübergreifend))			2. Lizenzstufe (B) mind. 60 LE	1. Lizenzstufe (C) mind. 120 LE
				ÜL – B Sport in der Prävention	Profil: Migrations- sport	Profil: Haltungs- und Bewegungs- system		
VM – B		T – B Leistungssport (Sportart)	T – B Breitensport (Sportart)	ÜL – B Sport in der Rehabilitation	Profil: Herz-Kreislauf- System	Profil: Sportartübergreifend Psychomotorik		
VM – C	Jugendleiter/in	T – C Leistungssport (Sportart)	T – C Breitensport (Sportart)	ÜL – C (sportartübergreifend) Profil: Erwachsene/Ältere	sportartübergreifende Basisqualifizierung (Grundlehrgang) für ÜL, T, JL (mind. 30 LE)			Vorstufenqualifikation (Assistent/innen) mind. 30 LE

Das hier dargestellte Qualifizierungssystem ist Teil der "Richtlinien für die Qualifizierung von Übungsleiter/innen, Trainer/innen und Vereinsmanager/innen im Hamburger Sportbund e.V." und basiert auf den Rahmenrichtlinien des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB). Die HSB-Richtlinien finden Sie auf unserer Homepage unter www.hamburger-sportbund.de.

Hinweis zur Lizenzverlängerung:

Eine Lizenz kann innerhalb ihrer Gültigkeit durch das Absolvieren von mindestens 15 Lerneinheiten (LE) Fortbildung (eine oder mehrere Veranstaltungen) verlängert werden. In der Regel werden Lizenzen der 1. (C) und 2. Lizenzstufe (B) ab dem Zeitpunkt der letzten Fortbildungsveranstaltung um vier Jahre verlängert (Ausnahme: ÜL-B-Lizenz mit dem Profil "Sport in Herzgruppen": zwei Jahre). Nach Ablauf des Gültigkeitsdatums gibt es ein abgestuftes Verlängerungssystem: im 1. Jahr nach Ablauf der Gültigkeit Verlängerung der Gültigkeitsdauer um 4 bis 5 Jahre Verlängerung um vier Jahre mit 45 LE; bei Überschreitung der Gültigkeitsdauer um mehr als 5 Jahre ist die gesamte Ausbildung neu zu absolvieren. Eine weitere Voraussetzung für die Lizenzverlängerung ist die Unterzeichnung eines Ehrenkodexes zum Schutz von Kindern und Jugendlichen im Sport (s. auch Seite 2).

Die in diesem Bildungsprogramm aufgeführten Fortbildungsveranstaltungen erfüllen die Voraussetzungen zur Verlängerung der aufgeführten Lizenzen im jeweils bezeichneten Umfang. Bezüglich Ihrer sportartspezifischen Trainer-Lizenz klären Sie bitte mit dem entsprechenden Fachverband, ob die von Ihnen ausgewählte Fortbildungsmaßnahme aus dem HSB-Bildungsprogramm zur Verlängerung Ihrer Lizenz anerkannt wird (in der Regel ist das der Fall)!



Spitzenmedizin – menschlich

Für Individualsportler und Mannschaften im Hobby- und Profisport

- ❖ Sporttauglichkeitsuntersuchungen
- ❖ Leistungsdiagnostiken und Trainingsempfehlungen
- ❖ Return to Play nach Verletzungen

Kontakt und Termine
040 7306-3458, sportmedizin@bkgk-hamburg.de



1. Kopfverletzungen im Sport
2. Sportmedizinische Grundlagen des Trainings
3. Erste Hilfe am Spielplatz – Was ist zu tun, wenn...
4. Das vordere Kreuzband im Mannschaftssport. Wie Prävention helfen kann.
5. Gesundheitssport bei Herz-Kreislauferkrankungen – Wie auch wenig Bewegung viel sein kann.
6. Körperliche Aktivität im Alter – Was gibt's zu beachten?
7. Sportgerechte Ernährung und Nahrungsergänzungsmittel – Bringt das denn alles was?

Jeder Sportverein mit einer Mitgliedschaft im Hamburger Sportbund hat die Möglichkeit, eines der nachfolgend dargestellten Themen vereinsfrei und kostenfrei in seinen Vereinsräumlichkeiten anzubieten:

Das Sportkompetenz-Netzwerk des Berufsgenossenschaftlichen Unfallkrankenhaus Hamburg (BUKH) und der Hamburger Sportbund bieten mobile Fortbildungen zu verschiedenen sportmedizinischen Themen an. Hiermit sollen alle Übungsleiter/innen angesprochen werden, insbesondere aus dem Bereich Breiten-, Freizeit- und Wettkampfsport.

Ziel der mobilen Fortbildungsreihe ist, möglichst auf allen Ebenen mehr gesundheitsrelevante Qualität im Übungsbetrieb der Sportvereine zu fördern - eben nicht nur im Gesundheitsportbereich, der meist schon gut aufgestellt ist.

- Termine:** Jeweils an einem Mittwochabend für 2 Stunden
- Referent:** Dr. Sascha Kluge
- Ort:** Wird vom Sportverein zur Verfügung gestellt
- Kosten:** Für die Teilnehmer/innen ist die Fortbildung kostenfrei
- Hinweis:** Die einzelnen Veranstaltungen werden mit jeweils 2 Lerninhalten als Fortbildungsmaßnahme zur Lizenzverlängerung für Übungsleiter/innen vom Hamburger Sportbund (HSB) und dem Verband für Turnen und Freizeit (VTF) anerkannt (bei anderen sportartspezifischen Trainerlizenzen bitte den entsprechenden Fachverband anfragen).
- Kontakt:** Hamburger Sportbund e.V.
Heike Thal
Tel. 040/41908-278
E-Mail: h.thal@hamburger-sportbund.de

Sportmedizin für Ihren Verein

BUKH Partner des Sports & HSB mit mobiler Fortbildungsreihe



VL 2.3.01	25.03.17	25.03.17	24	24	Entspannungsübungen und Achtsamkeit im Training
VL 2.3.02	02.04.17	02.04.17	24	24	Einführung in die Sportmassage
VL 2.3.03	02.04.17	02.04.17	25	25	Auf den Rücken achten!
VL 2.3.04	23.04.17	23.04.17	25	25	Training, Fatburning und Weightmanagement
VL 2.3.05	23.04.17	25.06.17	25	25	Funktionelles Training der Schulter
VL 2.3.06	25.06.17	01.07.17	25	25	Rücken fit – Übungen für das Training in allen Sportarten
VL 2.3.07	01.07.17	17.09.16	25	25	Aktives Training der Wirbelsäule
VL 2.3.08	17.09.16	23.09.17	24	24	Taping – gewusst wie!
VL 2.3.09	23.09.17	26.09.17	26	26	Sport für Menschen mit Demenz (Einführung)
VL 2.3.10	26.09.17	07.10.17	26	26	Die richtige Ernährung für Breiten- und Leistungssportler
VL 2.3.11	07.10.17	28.10.17	26	26	Sport für Menschen mit Demenz (Vertiefung und Praxis)
VL 2.3.12	28.10.17	29.10.17	27	27	Ergogenic Aids: Sinnvolle Nahrungsergänzung im Sport
VL 2.3.13	29.10.17	03.11.17	27	27	Der Fuß – das Fundament für Bewegung und Gesundheit
VL 2.3.14	03.11.17	12.11.17	25	25	Einführung in die Sportmassage
VL 2.3.15	12.11.17	12.11.17	27	27	Die Muskulatur – das unterschätzte Organ
VL 2.3.16	12.11.17	19.11.17	27	27	Sportverletzungen – Ursachen, Prävention & Therapie
VTF 17/6401	03. bis 05.02.17	03. bis 05.11.17	28	28	DTB-Kursleiter/in Menschen mit Demenz bewegen
VTF 17/1015	27.04.17	27.04.17	28	28	Ernährung: Mythen und Fakten
VTF 17/6077	03. bis 05.11.17	03. bis 05.11.17	28	28	DTB-Rückentrainer/in

2.3 Vielseitige Methoden und Ansätze im Gesundheitssport

VL 2.2.01	23.03.17	23.03.17	18	18	Selbstbehauptung und Selbstverteidigung für Einsteiger - Kurzschulung
VL 2.2.02	27.03.17	27.03.17	18	18	Life Kinetik®
VL 2.2.03	31.03.17	01.04.17	20	20	Outdoorsport – entdecke den Bewegungsraum Stadt!
VL 2.2.04	01.04.17	04.04.17	19	19	Spiele der Welt – bunte Vielfalt!
VL 2.2.05	04.04.17	22.04.17	20	20	Fit für die Vielfalt – Interkulturelle Kompetenz im Sport (Kompaktsseminar)
VL 2.2.06	22.04.17	29.04.17	21	21	Aktiv und fit 60plus
VL 2.2.07	29.04.17	13.05.17	21	21	Fit und geschickt im Alter
VL 2.2.08	13.05.17	24.06.17	19	19	Sport der Älteren: Schulung zum Alltags-Fitness-Test (AFT)
VL 2.2.09	24.06.17	08.07.17	21	21	Fit für die Vielfalt – Interkulturelle Kompetenz im Sport (Tagesseminar)
VL 2.2.10	08.07.17	28.10.17	22	22	Inklusive Sportgruppen – Breitensport für alle!
VL 2.2.11	28.10.17	30.10.17	18	18	Crosstraining im und durch Rollsport
VL 2.2.12	30.10.17	28.10.17	22	22	Life Kinetik®
VL 2.2.13	28.10.17	04. und 05.11.17	19	19	Mitgliedergewinnung durch Kursangebote
VL 2.2.14	04. und 05.11.17	19.11.17	22	22	Fit für die Vielfalt – Interkulturelle Kompetenz im Sport (Intensivseminar)
VL 2.2.15	19.11.17	10.09.17	23	23	Selbstbehauptung und Selbstverteidigung für Einsteiger
VTF 17/6403	10.09.17	18.11.17	23	23	ATP – Das Alltagsstrainingprogramm
VTF 17/6406	18.11.17	24. bis 26.11.17	23	23	ROLLATOR-FIT®
VTF 17/6404	24. bis 26.11.17		23	23	DTB-Kursleiter/in Bewegungs- und Gesundheitsförderung für Hochaltige

2.2 Neue Ideen und Trends im Breitensport

VL 2.1.29	11.11.17	11.11.17	16	16	Kraft- und Stabilitätstraining mit der Langhantel
VL 2.1.30	18.11.17	18.11.17	13	13	Konfliktprävention – Kontakt statt Konflikt
VL 2.1.31	18.11.16	25.11.17	16	16	Power – von der Schnellkraft zur Explosivkraft
VL 2.1.32	25.11.17		16	16	Niederlagen und Misserfolge im Sport erfolgreich bewältigen
SEMINAR-NR.	DATUM	VERANSTALTUNG	SEITE		

1. Lizenzausbildungen und Qualifikationen

SEITE	VERANSTALTUNG	DATUM	SEMINAR-NR.
33	DOSB Vereinsmanager/in C (1. Lizenzstufe)	29.04. – 18.11.17	VM 3.1.01
33	DOSB Vereinsmanager/in B (2. Lizenzstufe)	22.11. – 26.11.17	VM 3.1.02
9	DOSB Übungsleiter/in C Breitensport (1. Lizenzstufe)	11.02. – 10.12.17	ÜL 1.1
9	Überfachlicher HSB-Grundlehrgang	28.01. – 05.02.17	ÜL 1.2.1
9	Überfachlicher HSB-Grundlehrgang	01.04. – 09.04.17	ÜL 1.2.2
9	Überfachlicher HSB-Grundlehrgang	09.09. – 17.09.17	ÜL 1.2.3
9	Überfachlicher HSB-Grundlehrgang	04.11. – 12.11.17	ÜL 1.2.4
9	Erste Hilfe-Grundausbildung	25.02.17	ÜL 1.3.1
9	Erste Hilfe-Grundausbildung	06.05.17	ÜL 1.3.2
9	Erste Hilfe-Grundausbildung	01.07.17	ÜL 1.3.3
9	Erste Hilfe-Grundausbildung	18.11.17	ÜL 1.3.4
9	Sportabzeichenprüfer/innen-Lehrgang (Leichtathletik, Schwimmen, Radsport)	08.04.17	ÜL 1.4.1

Hinweis: Weitere Ausbildungen im Bereich Fitness, Gymnastik, Turnen und Gesundheit (z. B. 2. Lizenzstufe „ÜL-B-Prävention“) finden Sie im Programm „Gym-Akademie 2017“ des Verbandes für Turnen und Freizeit (VTF): www.gym-akademie.de

2. Fortbildungen für Übungsleiter/innen und Trainer/innen
2.1 Anregungen und Hilfen für die Trainingspraxis

11	Lauf-ABC: Schulung eines ökonomischen Laufstils	21.02.17	ÜL 2.1.01
11	Koordinations- und Stabilisationsstraining im Individual- und Team sport	04.03.17	ÜL 2.1.02
11	Teambuilding – Teamspirit entwickeln	26.03.17	ÜL 2.1.03
12	Besser und ergebnisreich trainieren: Polysportivität im Sportspieltraining	02.04.17	ÜL 2.1.04
12	Athleten und Teams erfolgreich führen	08.04.17	ÜL 2.1.05
12	Effektives Zirkeltraining	22.04.17	ÜL 2.1.06
12	Aufbau seminar (I) Beweglichkeit, Flexibilität & Mobilität	23.04.17	ÜL 2.1.07
13	Laktatgesteuertes Ausdauertraining	06.05.17	ÜL 2.1.08
13	Aufbau seminar (II) Kraft & Stabilität mit Sporthallen geräten	14.05.17	ÜL 2.1.09
13	Besonderheiten im Kinder- und Jugendtraining	20.05.17	ÜL 2.1.10
13	Konfliktprävention – Kontakt statt Konflikt	10.06.17	ÜL 2.1.11
14	Aufbau seminar (III) Ausdauertraining	11.06.17	ÜL 2.1.12
14	Neue Spiele für das Aufwärmen	17.06.17	ÜL 2.1.13
14	Training mit dem eigenen Körper	18.06.17	ÜL 2.1.14
14	Bauch intensiv	24.06.17	ÜL 2.1.15
14	Aufbau seminar (IV) Schnelligkeit & Gewandtheit	25.06.17	ÜL 2.1.16
14	Hier bin ich! Selbstbewusstes und überzeugendes Auftreten	25.06.17	ÜL 2.1.17
15	Funktionelles Aufwärmen	03.09.16	ÜL 2.1.18
13	Konfliktprävention – Kontakt statt Konflikt	09.09.17	ÜL 2.1.19
13	Laktatgesteuertes Ausdauertraining	09.09.17	ÜL 2.1.20
15	Trainings- und Wettkampflplanung im Individual sport	16.09.17	ÜL 2.1.21
15	Motivierend vermitteln	17.09.17	ÜL 2.1.22
11	Koordinations- und Stabilisationsstraining im Individual- und Team sport	23.09.17	ÜL 2.1.23
15	Kleine Spiele – der Mix macht's!	30.09.17	ÜL 2.1.24
15	Kraftausdauer – Kettlebell, Sand- und Aquabag	30.09.17	ÜL 2.1.25
11	Lauf-ABC: Schulung eines ökonomischen Laufstils	10.10.17	ÜL 2.1.26
15	Mentales Training	14.10.17	ÜL 2.1.27
16	Zielorientiert Training gestalten	11.11.17	ÜL 2.1.28



Impressum

Herausgeber: Hamburger Sportbund e.V.
 Schäferkampallee 1, 20357 Hamburg
 www.hamburger-sportbund.de
 hsb@hamburger-sportbund.de

Konzept, Text und Redaktion:
 Jana Jaeger, Kerstin Klante, Dr. Stephan Klaus,
 Andrea Marunde, Andreas Ohligge

Fotos: Fotolia, Witters,
 LSB NRW | Foto: Andrea Bowinkelmann (S. 19)

Gestaltung: Agentur PART:M

Auflage: 3.000 · Hamburg, im Dezember 2016



ARAG
 Die ARAG-Sportversicherung garantiert als
 unbeschränkte Nummer eins Sicherheit im
 Breiten- und Spitzensport. Beim Versiche-
 rungsbüro online der ARAG (ARAG-Sport-
 versicherung), finden Sie alles zum Thema
 Sportversicherung, Schadenanzeigen,
 Versicherungsanträge und Merkblätter,
 und das rund um die Uhr.
 www.arag-sport.de

Inhalt

4	Veranstaltungsübersicht
7	Lizenzausbildungssystem
9	1. HSB-Lizenzausbildungen und Qualifikationen
10	2. HSB-Fortbildungen Sportpraxis für UL und Trainer/innen
11	2.1 Anregungen und Hilfen für die Trainingspraxis
18	2.2 Neue Ideen und Trends im Breitensport
24	2.3 Vielseitige Methoden und Ansätze im Gesundheitssport
30	Verbands- und Verbandsentwicklung im HSB
32	3. HSB-Aus- und Fortbildungen Vereinsmanagement
33	3.1 VM-Lizenzausbildungen
34	3.2 Finanzen und Steuern
36	3.3 Recht und Versicherungen
38	3.4 Öffentlichkeitsarbeit und Marketing
41	3.5 Management und persönliche Kompetenzentwicklung
44	3.6 Fachforen Vereins- und Verbandsentwicklung
46	3.7 Fachforen Ehrenamtliches Engagement
48	4. Aus- und Fortbildungen der HSB-Fachverbände
50	Unsere Referentinnen und Referenten
52	Allgemeine Geschäfts- und Teilnahmebedingungen
53	Anmeldeformular



Wir laden ein!

Das vorliegende Bildungsprogramm beinhaltet Aus- und Fortbildungen aus den Bereichen Sportpraxis und Vereinsmanagement, die sowohl UL und Trainer/innen als auch ehren- und hauptamtlich Tätige in Vereinstätigkeit und -management ansprechen. Die VM-Angebote finden Sie ab Seite 32. Erstmals sind die Bildungsprogramme von HSB und Sportjugend in einem Heft zusammengefasst.



Der HSB ist in der Bereitstellung sportartübergreifender der Bildungsangebote für Mitarbeiter/innen in den Sportvereinen und -verbänden in Hamburg führender Anbieter. Mit diesen Angeboten unterstützt der HSB die Vereine und Verbände durch die Qualitätisierung ihrer Mitarbeiter/innen. Zudem berät und unterstützt der HSB die Landeschapterverbände bei der Planung und Durchführung von verbandlichen Aus- und Fortbildungen.

In 2017 wird der HSB wieder eine **Übungsleiter/innen-C-Ausbildung (1. Lizenzstufe)** sowie vier **überfachliche Grundlehrgänge** durchführen. Ebenso wird eine **Vereinsmanager/innen-C- (1. Lizenzstufe)** sowie eine **Vereinsmanager/innen-B-Ausbildung** (2. Lizenzstufe) angeboten. Diese Ausbildungen sind mit dem offiziellen Button „DOSB“ ist. Außerdem bietet das HSB-Bildungsprogramm viele interessante **Fortbildungsangebote**.



Fortgesetzt wird die Reihe der Fachforen Vereins- und Verbandsentwicklung (S. 44). In diesen kurzen, kompakten Workshops werden aktuelle Themen aus dem Bereich Vereinsorganisation/-entwicklung behandelt. Einige Seminare werden in einer Zusammenarbeit mit der Führungs-Akademie des DOSB angeboten.

Sportartspezifische Lizenzausbildungen (Trainer/innen) werden von den Sportfachverbänden durchgeführt. Bezüglich der Verlängerung Ihrer sportartspezifischen Trainer-Lizenz sollten Sie mit dem Ihnen ausgewählte Fortbildungsmaßnahmen aus dem HSB-Bildungsprogramm zur Verlängerung Ihrer Lizenz anerkannt wird (in der Regel ist das der Fall)!

Prävention sexualisierter Gewalt
Der HSB hat sich – gemeinsam mit den anderen Mitgliedsorganisationen des DOSB – verpflichtet, Maßnahmen zur Prävention sexualisierter Gewalt im Sport in die Aus- und Fortbildungen aufzunehmen und die

Das BG Klinikum Hamburg ist mit seinem Sport-Kompetenzzentrum der Partner des Sports. Wenn Sie den Sport für sich entdeckt haben und aus gesundheitlichen Gründen als Freizeit-sportlich aktiv sind, werden Sie bei uns innovativ, kompetent und umfassend betreut und beraten. Wir sind Ihr medizinischer Sportpartner.
www.bg-klinikum-hamburg.de



Hamburger Fußball-Verband
Das Lehrreferat des HFV erreichen Sie wie folgt:
Tel. 040/675 870-22
n.queisler@hfv.de
www.hfv.de



VTF – Verband für Turnen und Freizeit e.V.
Das Lehrreferat des VTF erreichen Sie wie folgt:
Tel. 040/419 08-236
reiter@vtf-hamburg.de
www.gym-akademie.de



Landessportverband Schleswig-Holstein e.V.
Das Bildungswerk erreichen Sie wie folgt:
Tel. 0431/64 86 114
bildungswerk@lsv-sh.de
www.lsv-sh.de



Führungs-Akademie des DOSB
Die Führungs-Akademie des DOSB erreichen Sie wie folgt:
Tel. 02221/221 220 13
info@fuehrungs-akademie.de
www.fuehrungs-akademie.de

Sie haben Fragen? Wir sind für Sie da!



Lizenzstellung sowie Lizenzverlängerung an die Un-terzeichnung eines Ehrenkodex zum Schutz von Kindern und Jugendlichen im Sport zu koppeln (s. auch Seite 7). Sie finden alle unsere Angebote auch auf unserer Homepage unter: www.hamburg-sportbund.de. **Hier können Sie sich auch bequem und schnell online anmelden!**
Alle Angebote des vorliegenden Programms tragen das Gütesiegel des Vereins "Weiterbildung Hamburg e.V."

Kerstin Klante
Lizenzverwaltung und Seminarorganisation HSB
Tel: 040/41908-226
Fax: 040/41908-230
k.klante@hamburg-sportbund.de

Andreas Ohrigge
Bildungsreferent HSB
Tel: 040/41908-285
a.ohrigge@hamburg-sportbund.de

Birgit Lab
Lehrgangsorganisation Sportjugend
Tel: 040/41908-289
b.laass@hamburg-sportjugend.de

Jana Jaeger
Bildungsreferentin Sportjugend
Tel: 040/41908-255
j.jaeger@hamburg-sportjugend.de

Bildungsprogramm 2017

Sportpraxis und Vereinsmanagement



Bildung im Doppelpack!
Jetzt mit dem Bildungsprogramm der Hamburger Sportjugend



Hamburger Sportbund